

Durchführungs- bericht 2021

zum EFRE- und ESF-Multifondsprogramm



Jährlicher Durchführungsbericht im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"
TEIL A

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT

CCI-Nr.	2014DE16M2OP001
Titel	OP Niedersachsen EFRE-ESF 2014-2020
Version	2021.1
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	19.05.2022

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT1

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)6

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.....6

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)...9

3.1. Überblick über die Durchführung.....9

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) 18

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 1 / 1a18

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 1 / 1b23

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 11 / 13i.....32

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 12 / 13i38

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU40

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 12 / 13i.....41

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1243

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 2 / 3a44

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 2 / 3d52

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4b65

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4c71

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4e76

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6c83

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6d87

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6e91

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 8iv 95

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU97

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 8iv	99
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6	102
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 8v	103
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	105
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 8v	106
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6	109
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 7 / 8v	110
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	112
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7 / 8v	113
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7	116
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 7 / 9iv	117
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	119
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7 / 9iv	120
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7	123
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 8 / 9i	124
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	126
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 8 / 9i	128
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 8	131
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10i	132
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	134
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10i	135
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9	138
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10iii	139

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	141
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10iii.....	142
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9	145
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10iv	146
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	148
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10iv.....	150
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9	153
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 10	154
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 10	155
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 13	156
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 14	158
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 14	159
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 5	160
Tabelle 3B: Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung.....	163
Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	164
3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	171
Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms.....	171
Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	173
Tabelle 9: Kosten der Vorhaben, die außerhalb des Programmgebiets durchgeführt werden (EFRE, EFRE REACT-EU und Kohäsionsfonds im Rahmen des Ziels "Wachstum und Beschäftigung")	176
Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU).....	177
4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN	178
6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	183
7. BÜRGERINFO	186
8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE	187
Beteiligungsfonds (NBeteiligung III).....	187
<i>Beteiligungen</i>	190
MikroSTARTer	193
<i>Darlehen MikroSTARTer</i>	195
Seedfonds (NSeed).....	200
<i>Beteiligungen</i>	202
9. Optional für den 2016 einzureichenden Bericht, gilt nicht für andere Kurzberichte: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN	206
10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	208
10.1. Großprojekte	208
10.2. Gemeinsame Aktionspläne	211

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	214
11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	214
11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	215
11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	215
11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	215
11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms	216
12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN a UND b DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013.....	217
12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen	217
12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds	219
13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) (Kann im 2016 einzureichenden Bericht enthalten sein (siehe vorstehend Punkt 9). Muss im 2017 einzureichenden Bericht enthalten sein) Option: Fortschrittsbericht	220
14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstaben a, b, c, d, g und h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	221
14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms	221
14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.	221
14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen	221
14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete	221
14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation	222
14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.	222
15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (Artikel 21 Absatz 2 und Artikel 22 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	223
16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (Option Fortschrittsbericht)	224
17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	225
Dokumente	226
Letzte Validierungsergebnisse	227

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.

Auch im Jahr 2021 war die Umsetzung des Multifondsprogramms von der Corona-Pandemie und ihren Auswirkungen, aber auch den Gegenmaßnahmen geprägt. Diese Einflüsse führten zu Verzögerungen in der Umsetzung, beeinflussten aber die Ergebnisse und Wirkungen der Förderung grundsätzlich nicht (s.a. Kapitel 6).

Im Laufe des Jahres 2021 wurde das Programm um die Mittel aus REACT-EU ergänzt. Die Änderung wurde am 6. August 2021 von der EU-KOM genehmigt. Mit REACT-EU wurden insgesamt 307,792 Mio. € zusätzliche Finanzmittel in das Programm aufgenommen, so dass sich das Gesamtvolumen auf 2.515,310 Mio. € erhöht. Der größte Teil der REACT-EU-Finanzmittel entfällt auf den EFRE (297,920 Mio. €), für den ESF sind 9,871 Mio. € eingeplant. Im Jahr 2022 wird eine weitere, kleinere Tranche an REACT-EU-Mitteln zur Verfügung gestellt.

Aus den REACT-EU-Mitteln wird im EFRE mit dem Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ ein neues Förderprogramm umgesetzt. Daneben wird zur Umsetzung der REACT-EU-Mittel in EFRE und ESF auf bekannte Einzelmaßnahmen zurückgegriffen.

Entwicklung des Operationellen Programms

Das Multifondsprogramm hat Ende 2021 einen Bewilligungsstand von 118,9% erreicht. Bis Ende 2021 wurden Gesamtausgaben in Höhe von 2.976,245 Mio. Euro und 16.919 Projekte (ohne TH) bewilligt.

Bei den meisten Maßnahmen sind inzwischen die Budgets gemäß OP-Finanzplan weitgehend oder vollständig bewilligt. Das OP zeigt daher einen gegenüber dem Vorjahr geringeren Zuwachs der förderfähigen Gesamtausgaben der neu bewilligten Vorhaben: Es wurden Vorhaben mit einem Finanzvolumen von 401,142 Mio. € bewilligt (2020: 489,625 Mio. €).

Die Zahl der neu bewilligten Vorhaben ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen: Da gleichzeitig auch Vorhaben aus den Vorjahren durch Verzichte oder Widerrufe wegfielen, stieg die Zahl der tatsächlich umgesetzten Vorhaben im Jahr 2021 im Saldo um 2.269 (2020: 2.028). Der Anstieg kommt im Wesentlichen durch besonders hohe Neubewilligungszahlen im Programm „Weiterbildung in Niedersachsen (WiN)“ (PA 6) zustande.

Für die vollständige Umsetzung des OP wird es immer wichtiger, die noch freien Budgets zu binden. Angesichts der teils längeren Projektlaufzeiten liegt hierauf der Fokus der VB. Durch die Effekte der Pandemie erfordert dies besondere Aufmerksamkeit.

Bis Ende 2021 erreichte das Volumen der als ausgezahlt gemeldeten Mittel 1.709,338 Mio. €. Das

Auszahlungsvolumen des Vorjahres konnte auch aufgrund der Corona-Einflüsse nicht ganz erreicht werden (377,533 Mio. €, (2020: 390,985 Mio. €). Der Auszahlungsstand liegt zum Ende 2021 bei 67,96 %.

Obwohl die Änderung erst im Verlauf des Jahres 2021 erfolgte, konnten bereits 143,789 Mio.€ förderfähige Gesamtkosten in 112 REACT-EU-Vorhaben gebunden werden.

Der Bewilligungsstand des EFRE liegt weiterhin höher als im ESF. Der EFRE erreicht – inklusive REACT-EU - 2021 einen Stand von 121,6% Der ESF erreicht 106,5 % und überschreitet damit erstmals die 100%-Marke. Der Auszahlungsstand liegt aber nach wie vor beim EFRE mit 64,1% niedriger als im ESF mit 82,1%. Die Projekte des EFRE haben häufig längere Laufzeiten und weniger stetige Zahlungsverläufe als die ESF-Projekte, was zu vergleichsweise späten Auszahlungen führte.

Vor allem durch die letzten Programmänderungen hat sich der bisher deutliche Unterschied im Umsetzungsstand zwischen SER und UER inzwischen weitgehend aufgelöst. Die UER liegt ohne REACT-EU, das in der Planung nicht auf die Regionenkategorien verteilt wird, bei einem höheren Bewilligungsstand (132,5%) als die SER Region (126,7%). Die Auszahlungsstände liegen nah beieinander (UER: 76,6%, SER: 77,8%).

Finanzinstrumente

Für das OP waren drei Finanzinstrumente (FI) geplant. Der ursprünglich geplante Innovationsfonds wurde nicht umgesetzt, stattdessen wurde mit dem Seedkapitalfonds ein neues FI eingerichtet.

- Im Seedfonds (PA 1) wurden weitere 4,000 Mio. € eingezahlt, so dass der Fonds jetzt mit 12,100 Mio. € ausgestattet ist. Das vereinbarte Finanzvolumen beträgt 25,000 Mio. €. Es wurden insgesamt 10,593 Mio. € an SeedKapital an 21 Unternehmen ausgezahlt.
- Im MikroSTARTer (PA 2) wurden 2021 weitere 4,554 Mio. € eingezahlt, so dass der Fonds inzwischen mit 35,500 Mio. € voll eingezahlt. Bis zum Jahresende wurden 29,522 Mio. € an Endbegünstigte gezahlt. Mehr als 1.380 Unternehmen wurden insgesamt bisher unterstützt.
- Im Beteiligungsfonds (PA 2) wurden 2021 weitere 1,648 Mio. € eingezahlt. Damit ist der Fonds mit 38,718 Mio. € ausgestattet (vereinbart sind 50 Mio. €). An die insgesamt 41 Endbegünstigten wurden 31,758 Mio. € an Beteiligungen ausgereicht.

Ergebnisse

Bis Ende 2021 wurden im EFRE insgesamt 2.361 Vorhaben bewilligt. Die Prioritätsachse 1 hat mit 800 Vorhaben den größten Anteil und fördert Innovationen in Unternehmen, daneben werden Maßnahmen zur Stärkung der Forschungseinrichtungen sowie Transfermaßnahmen unterstützt. Finanziell hat die PA 2 mit 902 Vorhaben das größte Gewicht. Hier werden direkte Unternehmensinvestitionen, Gründungen und Maßnahmen zur Verbesserung der Standortqualität unterstützt. Mit 360 Vorhaben wird in der Prioritätsachse 3 der Klimaschutz gestärkt, Schwerpunkt ist die Sanierung von Gebäuden. Die PA 4 stärkt mit 249 Vorhaben die Erhaltung des Kultur- und Naturerbes sowie den Tourismus.

Bis Ende 2020 wurden im ESF insgesamt 14.558 Vorhaben bewilligt. Dieser hohe Wert ist insbesondere auf „Weiterbildung in Niedersachsen“ (PA 6) zurückzuführen, in dem eine Vielzahl von Bewilligungen für Weiterbildungen einzelner Beschäftigter in Unternehmen ausgesprochen werden. WiN trägt mit 12.931 Vorhaben wesentlich zur Vorhabenzahl im ESF bei.

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 135.250 Teilnehmende in den ESF-Vorhaben gefördert, davon traten 105.278 Teilnehmende in Projekte in der SER und 29.905 in der UER ein. Die übrigen TN-Eintritte (67) erfolgten in REACT-EU-Maßnahmen, welche nicht nach SER und ÜR aufgeteilt werden. Die meisten Eintritte erfolgten in Maßnahmen der PA 8 (64.567), hier vor allem in die Programme „Pro-Aktiv-Centren“ (36.297) und „Jugendwerkstätten“ (21.889) sowie in Maßnahmen der PA 9 (44.232), weit überwiegend in das Programm „Lehrgänge der überbetrieblichen Berufsausbildung (ÜLU)“ (36.886). Der Frauenanteil aller ESF-geförderten Teilnehmenden liegt bei 40,8%, variiert aber deutlich zwischen den Programmen.

Hinweis: Berichtet werden die Maßnahmen, wenn nicht anders angegeben, ohne TH-Vorhaben. Die für den ESF berichteten Indikatorenwerte beziehen sich auf laufende **und** abgeschlossene Vorhaben. Die Summe der ISCED Nennungen bei den gemeinsamen Indikatoren weist eine Differenz zu den Gesamteintritten auf, was auf eine Nicht-Berücksichtigung von ISCED 0 (TN haben Grundschule nicht besucht) zurückzuführen ist.

Ausblick

Die anhaltende Corona-Pandemie und die dagegen ergriffenen Maßnahmen werden weiterhin vielfältige Wirkungen auf die Umsetzung und die Ergebnisse der Förderung haben. Im Vordergrund steht für die VB angesichts des absehbaren Endes der Förderperiode für eine vollständige Auszahlung der Mittel zu sorgen.

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

3.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
1	Förderung der Innovation	<p>Im Rahmen der Prioritätsachse 1 werden Maßnahmen zur Stärkung der Forschung, der technologischen Entwicklung und Innovation gefördert. Der finanzielle Schwerpunkt liegt dabei auf der Steigerung der FuE-Investitionen in der regionalen Wirtschaft innerhalb der RIS3-Strategie.</p> <p>Zum Ende des Jahres 2021 waren innerhalb der PA 1 insgesamt förderfähige Gesamtausgaben in Höhe von 372,548 Mio. € bewilligt, was einem Bewilligungsstand von 89,1% entspricht. 306,027 Mio. € wurden in den SER bewilligt (Bewilligungsstand 89,7%), 66,522 Mio. € in der UER (86,1%). Insgesamt wurden in der PA bisher 800 Projekte bewilligt, davon waren zum Berichtszeitpunkt 420 Projekte abgeschlossen.</p> <p>Den höchsten Umsetzungsstand weisen die Maßnahmen „Niedrigschwellige Innovationsförderung für KMU und Handwerk“ (1.2.1.1) mit einem Bindungsstand von 120,4% in 400 Projekten sowie die Maßnahme „Innovation durch Hochschulen – Kooperation und Vernetzung“ (1.3.2.1) mit einem Bewilligungsstand von 98,6% und 196 bewilligten Projekten auf.</p> <p>Der Auszahlungsstand der Achse liegt bei 52,6% (219,885 Mio. €). Der Auszahlungsstand auf Maßnahmenebene liegt zwischen 22,8% (1.1.2.1 – Innovation durch Hochschulen - Infrastruktur) und 67,3 % (1.3.2.1).</p> <p>Innerhalb des SZ 3 wurden 280,19 (SER) bzw. 59,30 (UER) Wissenschaftler/innen (in VZÄ, S-Wert) unterstützt, die aufgrund der geförderten Projekte eingestellt wurden und unmittelbar FuE-Tätigkeiten ausüben (CO24). Zudem partizipierten an den unterstützten Innovationsverbänden in den SER 2.619,00 und in der UER 729 Unternehmen (OI06, S-Wert). Bei beiden Indikatoren sind die OP-Zielwerte bereits erreicht.</p>
10	Technische Hilfe - ESF	<p>Im Bereich der Technischen Hilfe für den ESF waren zum Berichtszeitpunkt Ende 2021 mit insgesamt 15,747 Mio. € an förderfähigen Gesamtausgaben 68,5% der vorgesehenen Finanzmittel gebunden. Davon entfielen auf SER 10,301 Mio. € (67,7%) und auf UER 5,446 Mio. € (69,9%).</p> <p>Die TH ist u.a. zur Schaffung der Voraussetzungen für die effiziente und effektive Verwaltung, Begleitung und Bewertung der EU-Förderung im Multifondsprogramm vorgesehen. Die Mittel der TH werden neben der Finanzierung der notwendigen technischen Ausstattung und der Umsetzung</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>von Interventionen sowie deren Begleitung und Kontrolle insbesondere für die Durchführung von Informations- und Publicitätsmaßnahmen verwendet. Zur Verstärkung von Synergieeffekten werden die Mittel überwiegend fondsübergreifend eingesetzt.</p> <p>Bis zum Jahr 2021 wurden trotz der fortbestehenden Einschränkungen durch Corona insgesamt 182 Informations- bzw. Fachveranstaltungen mit Schwerpunkt ESF durchgeführt, die die Umsetzung bzw. die Information auch zum Verlauf des Multifondsprogramms zum Ziel hatten. Insgesamt 34.415 Personen nahmen an diesen Veranstaltungen teil. Von der Landesregierung wurden bis Ende 2021 zudem 104 Presseinformationen veröffentlicht, die einen Bezug zum Multifondsprogramm aufwiesen sowie 77 fondspezifische Broschüren und Flyer und 234 fondspezifische best-practice-Projekte veröffentlicht. 2,00 Stellen (Vollzeitäquivalente) konnten im Berichtsjahr direkt aus dem Multifondsprogramm gefördert werden. Zudem wurden bis Ende 2021 insgesamt vier ESF-spezifische Evaluierungsstudien durchgeführt und abgeschlossen.</p>
11	REACT EU - EFRE	<p>In der PA 11 werden im Rahmen von REACT-EU förderfähige Gesamtkosten in Höhe von 285,591 Mio. € zur Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft bereitgestellt. Der finanzielle Schwerpunkt der PA liegt auf der Maßnahme „Produktive Investitionen in KMU“ (11.30.2.1), auf die 47,7% der PA-Mittel entfallen.</p> <p>Obwohl die PA 11 erst im August 2021 neu eingeführt wurde, sind bis Ende 2021 bereits förderfähige Gesamtkosten in Höhe von 136,812 Mio. € gebunden und 50 Vorhaben bewilligt. Damit beläuft sich der Bewilligungsstand auf 47,9%. Es liegen noch keine Auszahlungen vor.</p> <p>Das Volumen der Maßnahme „Krisenresiliente Rahmenbedingungen für Innovationen durch Hochschulen und Forschungseinrichtungen“ (11.30.1.1) ist bereits vollständig gebunden und 24 Vorhaben sind in der Maßnahme bewilligt. In der Maßnahme „Erschließung, Ausstattung und Anbindung hochwertiger wirtschaftsnaher Infrastrukturen“ (11.30.3.1) sind 5 Vorhaben und 86,3% der vorhergesehenen Mittel bewilligt. Die Maßnahme „Produktive Investitionen in KMU“ (11.30.2.1) weist einen Bewilligungsstand von 67,5%. Für die neue Maßnahme "Sofortprogramm: Perspektive Innenstadt" gab es ein zweistufiges Verfahren. In der ersten Stufe wurde 2021 den Städten, die ihnen zu Verfügung stehenden Budgets zugeteilt. Auf dieser Grundlage werden bis Mitte 2022 die einzelnen Projekte des Innenstadtprogramms bewilligt.</p>
12	REACT EU - ESF	<p>PA 12 zielt auf die Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft. Sie wird</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>über REACT-EU-Mittel finanziert.</p> <p>Durch die REACT-EU-Mittel werden 3 bereits im Rahmen der FP14-20 umgesetzte Programme (Weiterbildung in Niedersachsen (WiN), Qualifizierung und Arbeit (QuA), Fachkräftebündnisse (FKB-Strukturmaßnahmen) unterstützt. Bis Ende 2021 wurden insgesamt, 62 Vorhaben – die allesamt in 2021 gestartet sind - bewilligt, davon 36 WiN-, 10 FKB- und 16 QuA-Maßnahmen.</p> <p>Bis Ende 2021 wurden 6,977 Mio. € an förderfähigen Gesamtausgaben gebunden, was einem Bewilligungsstand von 74,6% der für diese PA vorgesehenen Gesamtmittel entspricht. Der Bewilligungsstand bei WiN ist noch vergleichsweise gering (14,6%), bei FKB hingegen hoch (72,7%). Bei QuA wurden die Gesamtausgaben bereits vollständig gebunden.</p> <p>Bislang sind 67 arbeitslose, überwiegend männliche TN in PA 12 eingetreten, ausschließlich in QuA-Maßnahmen. Somit wurden rd. 30 % des für diese Förderung anvisierten Output-Ziels erreicht. Die Zielerreichung liegt noch auf niedrigem Niveau: nur vereinzelt hatten Teilnehmende nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz.</p> <p>Bei WiN sind bislang noch keine Maßnahmen abgerechnet, so dass sowohl die TN-Outputs als auch die TN-Ergebnisse noch nicht beurteilt werden können.</p> <p>Die FKB-Strukturmaßnahmen haben keinen Teilnehmendenbezug. Auch zu den FKB-Strukturmaßnahmen lagen bis Ende 2021 noch keinerlei Monitoringdaten vor, um über bis dahin erreichte Ziele berichten zu können.</p>
13	Technische Hilfe - EFRE - REACT-EU	<p>Im Bereich der Technischen Hilfe im Rahmen von REACT-EU für den EFRE waren zum Berichtszeitpunkt Ende 2021 bislang noch keine förderfähigen Gesamtausgaben der vorgesehenen Finanzmittel (12,330 Mio. €) gebunden.</p> <p>Die TH ist zur Durchführung einer effizienten und effektiven Verwaltung, Begleitung und Bewertung der REACT-EU Förderung vorgesehen. Die Mittel der TH werden neben der Finanzierung der notwendigen technischen Ausstattung und der Umsetzung von Interventionen sowie deren Begleitung und Kontrolle insbesondere für die Durchführung von Informations- und Publicitätsmaßnahmen verwendet. Das Ziel der geplanten veröffentlichten Presseinformationen wurde bereits erreicht, während in Bezug auf Best-Practice-Beispiele noch keine Ergebnisse vorliegen.</p>
14	Technische Hilfe - ESF - REACT-EU	Im Bereich der Technischen Hilfe im Rahmen von REACT-EU für den ESF waren zum

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>Berichtszeitpunkt Ende 2021 bislang noch keine förderfähigen Gesamtausgaben der vorgesehenen Finanzmittel (0,522 Mio. €) gebunden.</p> <p>Der Einsatz von ESF-Mitteln für die Technische Hilfe verfolgt das spezifische Ziel, eine effiziente und effektive Verwaltung, Begleitung und Bewertung der ESF-Förderung im Rahmen des REACT-EU-Programms sicherzustellen. Zur Erreichung der Sicherstellung einer effektiven Programmverwaltung müssen die bestehenden Strukturen eine Anpassung an die Gegebenheiten von REACT-EU erhalten.</p> <p>Auch in diesem Kontext werden die TH-Mittel neben der Finanzierung der notwendigen technischen Ausstattung und der Umsetzung von Interventionen sowie deren Begleitung und Kontrolle insbesondere für die Durchführung von Informations- und Publicitätsmaßnahmen verwendet.</p> <p>Bis Ende 2021 wurde bislang eine Presseinformation der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm veröffentlicht. Fondsspezifische best-practice-Beispiele wurden in 2021 noch nicht definiert.</p>
2	Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU	<p>Die Förderung der PA 2 zielt auf die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU. Zum Ende 2021 waren insgesamt 1.350,818 Mio. € an förderfähigen Gesamtausgaben bewilligt, davon 892,193 Mio. in den SER und 458,625 Mio. € in der UER. Der Bewilligungsstand beträgt damit 185,5%. In den SER ist er mit 185,4 % fast gleich wie in der UER (185,8%). 666 der bewilligten Projekte entfallen auf die SER, 236 auf die UER. Von 902 bewilligten Vorhaben waren Ende 2020 324 abgeschlossen.</p> <p>Neben der Maßnahme der Einzelbetrieblichen Investitionsförderung (2.5.2.1) sind auch die Maßnahmen „Technologie- und Gründerzentren“ (2.4.3.1), „Gründungsprämie Handwerk“ (2.4.4.1) und „Förderung touristischer Infrastrukturen“ (2.7.1.1) mit Bewilligungsständen über 100% weit fortgeschritten.</p> <p>Der Auszahlungsstand der PA 2 liegt bei 111,0%. Auf Maßnahmenebene variiert er zwischen 3,3 % (2.61.2.2) und 147,9% (2.5.2.1).</p> <p>Im Rahmen des MikroSTARTer sowie des neuen Instrumentes Gründungsprämie im Handwerk konnten bis Ende 2021 bereits 1.208 Unternehmen in den SER und 386 in der UER (S-Werte) unterstützt werden. Bei 928 (SER) und 287 (UER) Unternehmen ist die Förderung abgeschlossen (F-Werte).</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>Innerhalb der Investitionspriorität 3d (SZ 5, 6 und 7) wurden insgesamt 507 Unternehmen (366 in den SER und 141 in der UER) unterstützt (CO01, S-Werte), bei 273 (SER) und 91 (UER) Unternehmen ist die Förderung abgeschlossen (F-Werte).</p> <p>Im Rahmen der Förderung des Breitbandkompetenzzentrums konnten bislang 283 (SER) bzw. 124 (UER) kreisweite Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte gefördert werden (OI31, S- Werte). Zudem wurden 297 (SER) und 112 (UER) Fördermittelberatungen durchgeführt (OI32, S-Werte).</p>
3	Reduzierung der CO2-Emissionen	<p>Im Rahmen der PA 3 werden Maßnahmen gefördert, die auf eine Reduzierung der CO2-Emissionen u.a. durch eine Verbesserung der Energieeffizienz, Reduzierung des Energieverbrauchs und der Treibhausgasemissionen aus Mooren abzielen. Schwerpunktmäßig werden dabei Maßnahmen zur „Energieeinsparung und Energieeffizienz bei öffentlichen Trägern“ (3.9.1.1) gefördert, auf die 38% des für die PA eingeplanten Budgets entfallen.</p> <p>Zum Ende 2021 waren förderfähige Gesamtausgaben in Höhe von 338,112 Mio. € bewilligt, was einem Bindungsstand von 106,9% entspricht. 260,022 Mio. € entfallen davon auf die SER (Bewilligungsstand 109,0%) und 78,090 Mio. € auf die UER (100,5%). Von den bislang bewilligten 360 Vorhaben, waren 171 Ende 2021 abgeschlossen.</p> <p>Am weitesten umgesetzt sind dabei die Maßnahmen „Versorgung mit alternativen Treibstoffen – Straße, Schiene“ (3.11.3.1) mit 171,1% und „Betriebliche Ressourcen- und Energieeffizienz“ (SZ 8) mit einem Bindungsstand von 149,3%. Den geringsten Umsetzungsstand weist die „Verbesserung CO2-sparender Mobilitätsangebote“ (SZ 11) mit 97,9% auf.</p> <p>Der Auszahlungsstand der PA liegt bei 36,6% (115,836 Mio. €). Er variiert auf Maßnahmenebene zwischen 0,0% (3.11.3.2) und 45,3% (3.9.1.1)</p> <p>Im Rahmen des SZ 8 wurden bislang 59 Unternehmen in der SER und 11 Unternehmen in der UER unterstützt (CO01, S-Werte). Auch die Umsetzung der Einsparung von Primärenergieverbrauch in öffentlichen Einrichtungen (OI37) sowie die Verringerung von Treibhausgasemissionen (CO34) sind bereits sehr weit vorangeschritten. Bei Realisierung der Planwerte der laufenden Projekte können die OP-Zielwerte aller Voraussicht nach deutlich überschritten werden. Damit kann eine Reduzierung der CO2-Emissionen um mehr als 31.000 t/a erreicht werden.</p>
4	Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung	In der PA 4 wird eine nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
	von Flächen und Landschaften	<p>gefördert. Die PA wird über drei Spezifische Ziele umgesetzt. Der finanzielle Schwerpunkt der PA liegt auf der „Nachhaltigen Aufwertung des niedersächsischen Kultur- und Naturerbes“ (SZ 13), auf welche etwa 47% der vorgesehenen PA-Mittel entfallen.</p> <p>Ende 2021 waren 160,443 Mio. € an förderfähigen Gesamtausgaben gebunden, davon 106,604 Mio. € in den SER und 53,839 Mio. € in der UER. Die Bewilligungsstände liegen damit bei 100,2% (SER) bzw. 109,1% (ÜR) - insgesamt bei 103,0%. 143 der 249 bewilligten Projekte waren zum Berichtszeitpunkt bereits abgeschlossen.</p> <p>Der Auszahlungsstand der Achse liegt Ende 2021 bei 51,9% (80,847 Mio. €). Die Auszahlungsstände auf Maßnahmenebene variieren zwischen 34,1% (4.14.1.1 – „Biodiversität und grüne Infrastrukturen“) und 83,3% (4.15.1.1 – „Sanierung von verschmutzten Flächen“).</p> <p>Der CO23 erfasst die Größe der Habitate, die mit dem Ziel der Verbesserung des Schutzstatus bedrohter Arten wiederhergestellt oder geschaffen wird. Die Planwerte der bislang geförderten Projekte – insgesamt mehr als 457.000 ha - überschreiten bereits deutlich den OP-Zielwert und deuten auf eine gute Umsetzung hin. Gleiches gilt für den CO22, der die Fläche bemisst, die durch entsprechende Projekte saniert oder von Altlasten bereinigt wird (insgesamt mehr als 52 ha) und damit für wirtschaftliche oder öffentliche Zwecke zugänglich gemacht wird.</p> <p>Im Rahmen der nachhaltigen Aufwertung des niedersächsischen Kultur- und Naturerbes werden bereits 34 Vorhaben in den SER und 9 in der UER gefördert, die im urbanen Bereich angesiedelt sind (OI85, S-Werte).</p>
5	Technische Hilfe - EFRE	<p>Für die Technische Hilfe im EFRE wurden bis Ende 2021 insgesamt förderfähige Gesamtausgaben in Höhe von 38,597Mio. € bewilligt. Damit liegt der Bindungsstand bei 69,8%. 26,714 Mio. € entfallen davon auf die SER (Bewilligungsstand: 72,1%) und 11,883 Mio. € auf die UER (65,3%).</p> <p>Die TH ist u.a. zur Schaffung der Voraussetzungen für die effiziente und effektive Verwaltung, Begleitung und Bewertung der EU-Förderung im Multifondsprogramm vorgesehen. Die Mittel der TH werden neben der Finanzierung der notwendigen technischen Ausstattung und der Umsetzung von Interventionen sowie deren Begleitung und Kontrolle insbesondere für die Durchführung von Informations- und Publicitätsmaßnahmen verwendet. Zur Verstärkung von Synergieeffekten werden die Mittel überwiegend fondsübergreifend eingesetzt.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>Im Jahr 2021 konnten aus der Förderung der TH insgesamt 35 Informationsveranstaltungen und Workshops zur Implementierung bzw. Information über das Multifondsprogramm umgesetzt werden. Die Teilnehmerzahl an diesen Veranstaltungen belief sich auf 1.315 Personen. Es wurden in 2021 10 best-practice-Projekte veröffentlicht. Es laufen derzeit vier EFRE-bezogene Prioritätsachsenevaluierungen, eine ist abgeschlossen.</p>
6	Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung	<p>PA 6 vereint zwei Ziele: Im SZ17 verbessern „FIFA“ und „KO-Stellen“ die Arbeitsmarktteilhabe von Frauen. „WiN“ und Projekte zur „Unterstützung der Fachkräftebündnisse (FKB)“ verbessern im SZ18 die Fachkräftesituation im Land. In der PA wurden 13.384 Projekte gefördert. Der Bewilligungsstand bei dieser PA lag bis Ende 2021 bei 98,6% (159,094 Mio. €) der geplanten 161,433 Mio. € Gesamtausgaben. Bei den Bewilligungen entfielen 108,483 Mio. € auf SER (99,3%), 50,611 Mio. € auf UER (97,1%).</p> <p>Kumuliert traten bis Ende 2021 26.384 TN in die Förderung ein (UER:9.192, SER:17.190), davon 3.424 TN in 2021. 58,3% der Eintritte erfolgte in Projekte des SZ 17. Der Frauenanteil bei allen Eintritten lag bei 79,9%, er ging v.a. auf SZ17 zurück.</p> <p>Bei der Gleichstellungsförderung wurden gemessen an den Zielen (2023) in hohem Maße Projekte gefördert, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen u. ihr berufliches Fortkommen verbessern, durch FIFA qualifizierte arbeitslose/nichterwerbstätige TN sowie Beratungen zur Berufswegeplanung der KO-Stellen. Der Anteil arbeitsloser/nichterwerbstätiger FIFA-TN, die nach Teilnahme einen Arbeitsplatz hatten, war gemessen am Zielwert in SER/UER hoch. Der Anteil von TN, die nach der KO-Stellen-Beratung einen Arbeitsplatz haben, lag hingegen in beiden Regionen auf niedrigem Niveau.</p> <p>Bei der Fachkräfteförd. konnten in SER/UER sehr viele Beschäftigte erreicht werden. Der Anteil von TN, die nach Teilnahme eine Qualifizierung erlangten, lag in beiden Regionen über dem Ziel. Bei FKB wurden Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung umgesetzt, die Ziele wurden in UER/SER bereits erfüllt. Die Quote bei den Ergebnissen lag in UER moderaten, in SER auf hohem Niveau.</p>
7	Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen	<p>Gegenstand der PA 7 ist die Förderung von Innovationen im Bereich der Beschäftigung und regionalen Sozialdienstleistungen. Eine direkte Förderung von TN ist nicht vorgesehen. Die Förderung sozialer Innovationen wird über zwei Schwerpunkte umgesetzt. Ein Schwerpunkt („Arbeitswelt im Wandel“) zielt auf Lösungsansätze zur Förderung der Beschäftigung und Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den gesellschaftlichen Wandel. Der</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>andere Schwerpunkt („Soziale Daseinsvorsorge“) zielt auf Lösungsansätze zur Verbesserung des Zugangs zu erschwinglichen, nachhaltigen und hochwertigen Gesundheits-/Sozialdienstleistungen. Bis Ende 2021 wurden insgesamt 23,596 Mio. € Gesamtausgaben bewilligt. Dies entspricht einem Bewilligungsstand von 98,6% der für diese PA vorgesehenen Gesamtmittel. Auf die SER entfielen 13,638 Mio. € (95,0%) und auf die UER 9,958 Mio. € (104,0%).</p> <p>Fokus der Förderung ist die Erprobung und Verbreitung sozial-innovativer Projekte. Bereits Ende 2020 wurden 53 Projekte bewilligt, davon 29 (SER:15, UER:14) im Bereich „Arbeitswelt im Wandel“ und 24 (SER:16, UER:8) im Bereich „Daseinsvorsorge“. Neue Projekte kamen in 2021 nicht hinzu. Etwas mehr als die Hälfte der Projekte wird teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder NGO durchgeführt (CO20). In UER liegt die Zielerreichung auf hohem Niveau, in SER wurde das Ziel erreicht. Die Förderung wird seit 2016 von drei Stellen begleitet, die jeweils für beide Förderregionen zuständig sind. Die Steuerungsgruppe der Förderung empfiehlt seit Ende 2019 jährlich abgeschlossene Projekte für ein Mainstreaming (EI19/20). Die Ziele bei diesem Ergebnisindikator wurden bereits deutlich erfüllt, ausgenommen ist die Projektförderung in der „Daseinsvorsorge“ in UER.</p>
8	Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung	<p>Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung ist Aufgabe der Förderung in PA 8. Umgesetzt wird die PA durch 4 Förderprogramme, in denen bis Ende 2021 insgesamt 656 Vorhaben bewilligt wurden, davon 515 in SER und 141 in UER.</p> <p>Der finanzielle Umsetzungsstand der PA belief sich Ende 2021 auf 130,1% (271,542 Mio. €) der geplanten 208,750 Mio. € Gesamtmittel. Hiervon entfielen auf SER 210,980 Mio. € (128,8%) und auf UER 60,562 Mio. € (134,7%).</p> <p>Bis Ende 2021 sind kumuliert 64.567 TN (SER: 53.094, UER: 11.473) in die PA eingetreten, davon 9.731 TN in 2021. Maßgeblich getragen wird die Förderung von den Pro-Aktiv-Centren (PACE) und Jugendwerkstätten (JWS) und: 56,2% aller Eintritte erfolgten in PACE und 33,9% in JWS. Der Frauenanteil bei den Eintritten lag PA-weit bei 37,5%.</p> <p>Im Programm „Qualifizierung und Arbeit“ wurden in beide Zielregionen bereits mehr Arbeitslose und Nichterwerbstätige (OI109) erreicht als geplant, auch bei den über 54-Jährigen (CO08). Der Anteil von TN, die nach Teilnahme an QuA-Projekten einen Arbeitsplatz hatten (CR04), lag in UER und SER auf hohem Niveau.</p> <p>Bei JWS/PACE wurden gemessen an den Zielen (2023) in SER bereits mehr U25-Jährige erreicht als geplant, in UER liegt die Quote auf hohem Niveau. Auch der Anteil junger TN mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wurde (EI22)</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		liegt in diesen Programmen auf einem hohen Niveau in beiden Regionen. Strafgefangene /Haftentlassene (OI117) wurden im entsprechenden Programm in SER in höherem Maße als geplant erreicht, in UER liegt die Quote auf einem moderaten Niveau. Die Zielerreichung bei den programmspezifischen Ergebnissen liegt in SER auf einem hohen, in UER auf einem niedrigeren Niveau (EI23a/b).
9	Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung	<p>PA 9 zielt auf Investitionen in Bildung und Ausbildung. Umgesetzt werden 6 Programme, in denen bis Ende 2021 391 Vorhaben bewilligt wurden, davon 287 in SER und 104 in UER.</p> <p>Der Bewilligungsstand der PA lag Ende 2021 bei 87,4% (101,960 Mio. €) der geplanten 116,668 Mio. € Gesamtmittel. In SER bewilligt wurden 67,724 Mio. € (91,5%), in UER 34,236 Mio. € (80,2%)</p> <p>Bis Ende 2021 sind 44.232TN (UER: 9.240, SER: 34.992) in die PA eingetreten, davon 4.257 TN in 2021. Überwiegend (83,1%) erfolgten die Eintritte in „Lehrgänge der überbetriebl. Berufsausbildung (ÜLU)“. PA-weit liegt der Frauenanteil bei den Eintritten bei 23,8%, differiert aber deutlich zwischen den Programmen.</p> <p>Bei „Inklusion und Enkulturation“ wurden 7.190 Schulungs-/Lerneinheiten durchgeführt. In beiden Regionen liegt die Zielerreichungsquote auf hohem Niveau. Ergebnisse zu diesem Programm (EI24a/EI24c) können nur für SER berichtet werden, da in UER weiterhin kein neu geschaffenes Bildungsnetzwerk gefördert wurde. In SER wurde das Ziel bei EI24a bereits erreicht. Bei EI26c liegt die Quote auf einem hohen Niveau.</p> <p>Bei „Öffnung von Hochschulen“ wurden die Ziele bei den programmspezifische Outputindikatoren in SER erreicht - ausgenommen OI130 u. OI133. In UER gilt dies nur für OI132. Für beide Regionen gibt es keine Ergebnisse zu Angeboten für nicht-traditionell Studierende/Studienabbrecher.</p> <p>In IP10iv wurden 30.168 Kurse (OI145) durchgeführt, die Zielerreichung liegt in UER/SER auf mittlerem Niveau. Ergebnisse zu TN an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben (EI26c) sind in UER weiter nicht berichtbar, in SER wurde das Ziel hingegen erreicht. Auch bei TN an der 1. Schwelle (EI26b) wurde das Ziel in UER erreicht.</p>

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuI-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 1 / 1a

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	10,00			0,00			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	10,00			12,50			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	120,00			21,89			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	120,00			158,00			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	25,00			0,00			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	25,00			40,50			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	900,00			145,48			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	900,00			2.193,16			
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	Übergangsregionen	5,00			0,00			Korrektur der Daten 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt wurde.
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	Übergangsregionen	5,00			4,00			
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	Stärker entwickelte Regionen	33,00			9,00			
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	Stärker entwickelte Regionen	33,00			18,00			
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Übergangsregionen	15,00			0,00			
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Übergangsregionen	15,00			14,00			
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.050,00			1.327,00			
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.050,00			1.299,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten		Regionen							
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	Übergangsregionen	35,00			0,00			
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	Übergangsregionen	35,00			35,00			
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	Stärker entwickelte Regionen	220,00			108,00			
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	Stärker entwickelte Regionen	220,00			301,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	9,50			8,50			2,50		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	16,59			7,28			7,28		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	138,00			122,00			90,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	24,50			20,50			5,50		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	102,88			54,48			54,48		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	2.069,83			796,33			629,83		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	2,00			1,00			1,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	7,00			3,00			1,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	16,00			16,00			18,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	14,00			14,00			6,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	704,00			53,00			53,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	1.236,00			1.040,00			983,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	35,00			35,00			15,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	60,00			10,00			10,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	271,00			216,00			187,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	64,50			17,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	376,83			61,00			0,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	12,00			6,00			0,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	877,00			37,00			0,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	158,00			11,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten			
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen			
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen			
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen			
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen			
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuE-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse
Spezifisches Ziel	SZ 1 - Ausbau der regionalen FuE-Kapazitäten für die intelligente Spezialisierung in Niedersachsen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 1b	Drittmittel­einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (von der Europäischen Union)	Mio. Euro		46,30	2011	80,00			
EI1a	FuE-Personal im Staats- und im Hochschulsektor (Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck sowie Hochschulen)	Vollzeitäquivalent		18.727,00	2012	21.000,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 1b	Drittmittel­einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (von der Europäischen Union)			56,20		50,10		44,20	
EI1a	FuE-Personal im Staats- und im Hochschulsektor (Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck sowie Hochschulen)					21.296,00		20.717,00	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 1b	Drittmittel­einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (von der Europäischen Union)	43,40		64,40		72,90	
EI1a	FuE-Personal im Staats- und im Hochschulsektor (Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck sowie Hochschulen)	20.429,00		19.634,00		19.565,00	

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 1 / 1b

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	68,00			41,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	68,00			59,00			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	391,00			250,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	391,00			369,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	53,00			41,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	53,00			55,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	537,00			250,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	537,00			356,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	15,00			4,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	15,00			5,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	34,00			9,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	34,00			16,00			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	48,00			3,00			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	48,00			59,30			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	275,00			58,00			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	275,00			280,19			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		unterstützten Einrichtungen		Regionen							
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Übergangsregionen	18.800.000,00			2.749.697,21			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Übergangsregionen	18.800.000,00			13.808.554,48			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	92.600.000,00			22.303.797,78			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	92.600.000,00			83.169.272,46			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Übergangsregionen	44,00			25,00			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Übergangsregionen	44,00			38,00			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	256,00			130,00			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	256,00			226,00			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	41,00			31,00			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	41,00			54,00			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	341,00			207,00			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	341,00			359,00			
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	EUR	Übergangsregionen	1.200.000,00			0,00			
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	EUR	Übergangsregionen	1.200.000,00			0,00			
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	EUR	Stärker entwickelte Regionen	3.600.000,00			0,00			
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	EUR	Stärker entwickelte Regionen	3.600.000,00			0,00			
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	EUR	Übergangsregionen	130.000,00			0,00			
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	EUR	Übergangsregionen	130.000,00			0,00			
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	290.000,00			0,00			
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	290.000,00			0,00			
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	EUR	Übergangsregionen	130.000,00			0,00			
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	EUR	Übergangsregionen	130.000,00			0,00			
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	EUR	Stärker entwickelte Regionen	290.000,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	EUR	Stärker entwickelte Regionen	290.000,00			0,00			
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	Unternehmen	Übergangsregionen	540,00			35,00			
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	Unternehmen	Übergangsregionen	540,00			729,00			
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	2.230,00			921,00			
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	2.230,00			2.619,00			
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	Unternehmen	Übergangsregionen	4.000,00			873,00			
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	Unternehmen	Übergangsregionen	4.000,00			2.172,00			
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	6.000,00			3.866,00			
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	6.000,00			4.870,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	32,00			27,00			23,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	54,00			50,00			35,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	210,00			147,00			101,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	330,00			271,00			211,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	32,00			27,00			23,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	51,00			47,00			35,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	210,00			147,00			101,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	320,00			268,00			211,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	4,00			0,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	4,00			4,00			0,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	3,00			0,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	12,00			5,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	59,30			38,30			27,30		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	17,50			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	257,99			256,99			242,29		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	2.647.398,07			2.227.401,74			1.285.676,53		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	13.249.706,19			13.796.386,50			7.113.309,03		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	20.301.859,98			15.435.233,56			12.173.933,54		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	74.140.804,90			58.992.200,94			44.579.283,94		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	22,00			16,00			8,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	36,00			36,00			25,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	101,00			70,00			48,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	197,00			174,00			157,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	28,00			20,00			8,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	53,00			46,00			19,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	160,00			103,00			42,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	338,00			267,00			128,00		
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	5,00			5,00			0,00		
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	729,00			687,00			376,00		
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	233,00			91,00			0,00		
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	2.590,00			2.255,00			2.013,00		
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	873,00			609,00			0,00		
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	2.172,00			2.104,00			940,00		
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	2.145,00			146,00			146,00		
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	4.870,00			3.470,00			3.270,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	6,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	30,00			22,00			2,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	25,00			1,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	164,00			95,00			29,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	6,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	30,00			22,00			2,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	25,00			1,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	164,00			95,00			29,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	0,00			0,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	0,00			0,00			0,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	0,00			0,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	0,00			0,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	12,50			6,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	157,21			57,90			0,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	393.103,78			0,00			0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	6.025.749,00			4.709.362,34			218.963,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	3.679.509,09			0,00			0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	31.224.709,18			17.422.981,27			4.779.345,13		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	4,00			0,00			0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	18,00			18,00			0,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	29,00			0,00			0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	108,00			72,00			0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	3,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	14,00			12,00			2,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	14,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	95,00			69,00			29,00		
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte	0,00			0,00			0,00		
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen	0,00			0,00			0,00		
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit	0,00			0,00			0,00		
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	0,00			0,00			0,00		
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	234,00			125,00			0,00		
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	0,00			0,00			0,00		
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren	1.832,00			655,00			0,00		
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	940,00			940,00			750,00		
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	146,00			44,00			0,00		
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)	3.270,00			2.718,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte			
F	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte			
S	CV2	Wert der gekauften medizinischen Geräte			
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen			
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen			
F	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen			
S	CV4	Wert der finanzierten IT-Ausrüstung und Software / Lizenzen			
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit			
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit			
F	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit			
S	CV4b	Wert der COVID-19-bezogenen IT für die Gesundheit			
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren			
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren			
F	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren			
S	OI06	Zahl der Unternehmen, die an den unterstützten Innovationsverbänden patizipieren			
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)			
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)			
F	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)			
S	OI14	Zahl der Wissens- und Technologietransferberatungen für Unternehmen (umfasst Aufschluss- und Expertenberatungen)			

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ 2 - Steigerung der Investitionen der regionalen Wirtschaft in Forschung und Entwicklung in den Spezialisierungsfeldern der RIS 3-Strategie

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI2a	FuE-Personal im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)	Vollzeitäquivalente		28.059,00	2012	32.000,00			
EI2b	FuE-Ausgabenintensität im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)	%		1,99	2012	2,30			Wert für 2015 korrigiert, da die Datengrundlage neu berechnet wurde.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI2a	FuE-Personal im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)			36.382,00				33.222,00	
EI2b	FuE-Ausgabenintensität im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)			2,24				2,20	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI2a	FuE-Personal im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)			32.254,00			
EI2b	FuE-Ausgabenintensität im Unternehmenssektor (Privatwirtschaft)			2,51		0,00	

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ 3 - Ausbau des Wissens- und Technologietransfers sowie der Vernetzung von Unternehmen und Wissenstransfer

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 3	Drittmittel-einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (aus der gewerblichen Wirtschaft)	Mio. Euro		129,90	2011	200,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 3	Drittmittel-einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (aus der gewerblichen Wirtschaft)			146,90		135,30		129,80	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 3	Drittmittel-einnahmen der niedersächsischen Hochschulen (aus der gewerblichen Wirtschaft)	137,50		128,20		131,80	

Prioritätsachse	11 - REACT EU - EFRE
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 11 / 13i

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen		79,00			1,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen		79,00			29,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen		79,00			1,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen		79,00			29,00			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR		109.005.867,00			0,00			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR		109.005.867,00			0,00			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente		393,00			0,00			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente		393,00			0,00			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente		8,00			0,00			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente		8,00			0,00			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente		20,00			0,00			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente		20,00			0,00			
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen		309.598,00			0,00			
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen		309.598,00			0,00			
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	Quadratmeter		393.050,00			0,00			
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	Quadratmeter		393.050,00			0,00			
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter		1.965,00			0,00			
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter		1.965,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung		8,00			0,00			
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung		8,00			0,00			
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen		35,00			0,00			
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen		35,00			0,00			
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	/	16,00			0,00			
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Akteure / Einrichtungen	/	16,00			0,00			
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl		3,00			0,00			
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl		3,00			0,00			
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar		22,00			0,00			
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar		22,00			0,00			
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl		1,00			0,00			
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl		1,00			0,00			
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar		6,00			0,00			
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar		6,00			0,00			
F	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	Anzahl		786,00			0,00			
S	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	Anzahl		786,00			0,00			
F	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	Anzahl		47,00			0,00			
S	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	Anzahl		47,00			0,00			
F	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	Anzahl		236,00			0,00			
S	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	Anzahl		236,00			0,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00			0,00			0,00		
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00			0,00			0,00		
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00			0,00			0,00		
S	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00			0,00			0,00		
F	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
S	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
F	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
S	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00			0,00			0,00		
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00			0,00			0,00		
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00			0,00			0,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00			0,00			0,00		
S	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00			0,00			0,00		
F	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
S	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
F	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		
S	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		

(I)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00		
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
F	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00		
S	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	0,00		
F	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
S	OI04	Zahl der Unternehmen, die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
F	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
S	OI05	Zahl der Akteure / Einrichtungen (nicht Unternehmen), die mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00		
F	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00		
S	OI90	Zahl der Unternehmen, die von der Förderung profitieren	0,00		
F	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00		
S	OI91	Konzepte, Strategien und Gutachten zur Zukunftssicherung von Innenstädten	0,00		
F	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00		
S	OI92	Anzahl der Vorhaben zur Aufwertung oder Stärkung der Krisenresilienz von Innenstädten	0,00		

Prioritätsachse	11 - REACT EU - EFRE
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Spezifisches Ziel	30 - Unterstützung der Krisenbewältigung und der grünen und digitalen Transformation der Wirtschaft

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI30a	Anteil neu geschaffener oder sanierter Freiflächen in Innenstädten	Prozent		0,00	2020	3,00			
EI30b	Anteil der Unternehmen, die sechs Monate nach Erhalt der Zuwendung noch aktiv sind	Prozent		0,00	2020	95,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI30a	Anteil neu geschaffener oder sanierter Freiflächen in Innenstädten								
EI30b	Anteil der Unternehmen, die sechs Monate nach Erhalt der Zuwendung noch aktiv sind								

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI30a	Anteil neu geschaffener oder sanierter Freiflächen in Innenstädten						
EI30b	Anteil der Unternehmen, die sechs Monate nach Erhalt der Zuwendung noch aktiv sind						

Prioritätsachse	12 - REACT EU - ESF
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 12 / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		CO05 Erwerbstätige, auch Selbständige	Verhältnis	85,00%	%	%	0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							2,00	2,00	0,00				2,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		CO01 Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Verhältnis	25,00%	%	%	2,00	2,00	0,00	0,12			2,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		CO05 Erwerbstätige, auch Selbständige	Verhältnis	85,00%	%	%	0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00

Prioritätsachse	12 - REACT EU - ESF
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung Basis-Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
						%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%		
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird		Verhältnis (Anzahl)	OI108 geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Verhältnis	65,00%						%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%			

Prioritätsachse	12 - REACT EU - ESF
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 12 / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		230,00			67,00	50,00	17,00	0,29			67,00	50,00	17,00
CO02	Langzeitarbeitslose					52,00	37,00	15,00				52,00	37,00	15,00
CO03	Nichterwerbstätige					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		317,00			0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige					1,00	1,00	0,00				1,00	1,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige					8,00	7,00	1,00				8,00	7,00	1,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					8,00	7,00	1,00				8,00	7,00	1,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)					42,00	31,00	11,00				42,00	31,00	11,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)					8,00	3,00	5,00				8,00	3,00	5,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)					2,00	2,00	0,00				2,00	2,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)					26,00	17,00	9,00				26,00	17,00	9,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen					4,00	3,00	1,00				4,00	3,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen					9,00	9,00	0,00				9,00	9,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene					2,00	2,00	0,00				2,00	2,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben					4,00	3,00	1,00				4,00	3,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden					0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern					0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind					0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)					0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					67,00						67,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO06	Unter 25-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden			0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern			0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind			0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)			0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	12 - REACT EU - ESF
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 12

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021					
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			
O1108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung		Anzahl	12,00			0,00	0,00	0,00	0,00			0,00			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016			
			Insgesamt	Männer	Frauen													
O1108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
O1108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3a - Förderung des Unternehmergeists, insbesondere durch Erleichterung der wirtschaftlichen Nutzung neuer Ideen und Förderung von Unternehmensgründungen, einschließlich durch Gründerzentren

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 2 / 3a

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	466,00			287,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	466,00			386,00			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.203,00			928,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.203,00			1.208,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	418,00			268,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	418,00			332,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.051,00			853,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.051,00			1.017,00			
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Übergangsregionen	415,00			252,00			
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Übergangsregionen	415,00			315,00			
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.068,00			793,00			
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	1.068,00			947,00			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	1.673.466,00			945.051,00			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	1.673.466,00			791.746,10			Rückgang aufgrund Planwertanpassung bei einem Projekt.
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	4.204.409,00			1.784.664,00			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	4.204.409,00			1.946.738,38			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	582,00			577,00			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	582,00			479,00			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	1.601,00			1.759,00			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	1.601,00			2.034,00			
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	Beratungen	Übergangsregionen	1.848,00			1.785,00			
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	Beratungen	Übergangsregionen	1.848,00			1.923,00			
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	Beratungen	Stärker entwickelte Regionen	4.700,00			3.989,00			Rückgang aufgrund einer Datenkorrektur bei einem Projekt.
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	Beratungen	Stärker entwickelte Regionen	4.700,00			4.780,00			
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	Anzahl	Übergangsregionen	320,00			189,00			
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	Anzahl	Übergangsregionen	320,00			252,00			
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	805,00			568,00			
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	805,00			764,00			
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	Euro	Übergangsregionen	1.242.083,00			1.479.342,00			
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	Euro	Übergangsregionen	1.242.083,00			1.289.317,44			
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	Euro	Stärker entwickelte Regionen	3.136.076,00			3.966.679,01			
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	Euro	Stärker entwickelte Regionen	3.136.076,00			4.375.395,24			
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	%	Übergangsregionen	0,00			0,00			
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	%	Übergangsregionen	0,00			0,00			
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	%	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	%	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			1,00			
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			2,00			
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	4,00			1,00			
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	4,00			3,00			
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	Quadratmeter	Übergangsregionen	2.700,00			3.200,00			
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	Quadratmeter	Übergangsregionen	2.700,00			3.200,00			
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	20.000,00			10.850,00			
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	20.000,00			16.100,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	245,00			197,00			145,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	329,00			238,00			193,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	752,00			527,00			392,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	980,00			692,00			512,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	240,00			197,00			145,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	300,00			238,00			193,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	731,00			527,00			392,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	885,00			688,00			512,00		
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	222,00			188,00			138,00		
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	283,00			227,00			184,00		
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	685,00			495,00			366,00		
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	844,00			640,00			479,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	945.051,00			725.951,00			288.151,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	807.246,10			772.551,00			464.451,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	1.626.664,00			850.014,00			297.635,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für	1.699.668,00			870.864,00			342.514,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
		Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)									
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	501,00			384,00			209,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	389,00			330,00			246,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	1.421,00			1.006,00			587,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	1.633,00			1.010,00			654,00		
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	944,00			412,00			412,00		
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	1.923,00			1.073,00			1.073,00		
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	4.042,00			2.267,00			2.267,00		
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	4.780,00			4.280,00			4.280,00		
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	155,00			121,00			78,00		
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	216,00			172,00			142,00		
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	439,00			300,00			188,00		
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	652,00			506,00			372,00		
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	1.255.842,00			926.518,00			524.360,00		
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	1.131.216,44			948.118,00			674.530,00		
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	3.428.423,01			2.216.260,78			1.256.310,78		
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	3.643.429,10			2.360.970,99			1.592.746,86		
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			1,00			1,00		
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	2,00			1,00			1,00		
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			1,00			1,00		
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			1,00			1,00		
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	3.200,00			2.200,00			2.200,00		
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	3.200,00			2.200,00			2.200,00		
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	10.850,00			10.850,00			10.850,00		
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	10.850,00			10.850,00			10.850,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	43,00			2,00			19,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	158,00			75,00			20,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	120,00			2,00			16,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	382,00			186,00			23,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	42,00			2,00			19,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	157,00			75,00			20,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	119,00			2,00			16,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	381,00			186,00			23,00		
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	41,00			2,00			14,00		
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	151,00			74,00			15,00		
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	109,00			1,00			10,00		
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	356,00			171,00			16,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	5.550,00			14.551,00			37.000,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	46.851,00			14.551,00			37.000,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	55.135,00			21.135,00			21.500,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	258.035,00			21.135,00			33.500,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	90,00			88,00			21,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	236,00			93,00			22,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	285,00			261,00			27,50		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	677,00			274,00			39,50		
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	412,00			0,00			0,00		
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	1.073,00			0,00			1.000,00		
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	2.267,00			0,00			0,00		
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen	3.985,00			0,00			1.000,00		
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	41,00			38,00			14,00		
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	120,00			41,00			15,00		
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	96,00			96,00			11,00		
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten	278,00			100,00			17,00		
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	142.160,00			129.445,00			37.000,00		
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	368.459,00			129.445,00			37.000,00		
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)	343.221,00			340.726,00			21.500,00		
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer	929.220,78			383.726,00			33.500,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
		Zuschüsse)									
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind	0,00			0,00			0,00		
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			0,00			0,00		
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			1,00			0,00		
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			0,00			0,00		
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren	1,00			1,00			0,00		
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	2.200,00			0,00			0,00		
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	2.200,00			2.200,00			0,00		
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	10.850,00			0,00			0,00		
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren	10.850,00			10.850,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen			
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen			
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen			
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen			
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen			
F	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen			
S	OI18	Zahl der Erst- und Aufschlussberatungen für Unternehmen, die einen Unternehmensnachfolger suchen			
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten			
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten			
F	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten			
S	OI20	Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten			
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)			
F	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)			
S	OI21	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)			
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind			
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind			
F	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind			
S	OI22	Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind			
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren			
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren			
F	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren			
S	OI23	Zahl der neu geschaffenen/modernisierten Technologie- und Gründerzentren			
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren			
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren			
F	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren			
S	OI24	Neu vermietbare/ modernisierte Fläche in Technologie- und Gründerzentren			

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3a - Förderung des Unternehmergeists, insbesondere durch Erleichterung der wirtschaftlichen Nutzung neuer Ideen und Förderung von Unternehmensgründungen, einschließlich durch Gründerzentren
Spezifisches Ziel	SZ 4 - Stärkung des Gründungsklimas in Niedersachsen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 4	Gründungsintensität (gewerbliche Gründungen und freie Berufe)	Existenzgründungen je Erwerbstätigen		10.000	68,00	2012	68,00		

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 4	Gründungsintensität (gewerbliche Gründungen und freie Berufe)	61,20		64,10		63,50		66,40	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 4	Gründungsintensität (gewerbliche Gründungen und freie Berufe)	63,50		66,10		67,30	

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 2 / 3d

(I)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	233,00			91,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	233,00			141,00			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	445,00			273,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	445,00			366,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	208,00			91,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	208,00			131,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	410,00			273,00			Korrektur der Daten 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	410,00			343,00			Korrektur der Daten 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	25,00			10,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	25,00			15,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	35,00			19,00			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	35,00			29,00			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	457.051.667,00			9.406.150,68			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	457.051.667,00			297.348.466,70			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für	EUR	Stärker entwickelte Regionen	724.702.713,00			55.486.888,12			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)									
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	724.702.713,00			557.498.819,60			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	5.877.000,00			6.130.015,00			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	5.877.000,00			6.130.015,00			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	17.330.000,00			15.860.439,08			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	17.330.000,00			15.860.439,08			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	1.339,00			63,55			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	1.339,00			979,52			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	2.476,00			285,16			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	2.476,00			1.992,48			
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			5,00			
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			7,00			
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	40,00			22,00			
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	40,00			32,00			Rückgang aufgrund Projektumfinanzierungen bei zwei Projekten.
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Übergangsregionen	7,00			4,00			
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Übergangsregionen	7,00			11,00			
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	12,00			5,00			
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	12,00			14,00			
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar	Übergangsregionen	65,00			34,65			
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar	Übergangsregionen	65,00			111,05			
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	120,00			36,15			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	120,00			110,16			
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Übergangsregionen	18,00			14,00			
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Übergangsregionen	18,00			18,00			
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	28,00			5,00			
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	28,00			15,00			
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar	Übergangsregionen	409,00			0,00			
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar	Übergangsregionen	409,00			119,00			
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	469,00			100,80			
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	469,00			381,80			
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	Anzahl	Übergangsregionen	391,00			291,00			
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	Anzahl	Übergangsregionen	391,00			124,00			
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	507,00			276,00			
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	507,00			283,00			
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	Anzahl	Übergangsregionen	174,00			128,00			
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	Anzahl	Übergangsregionen	174,00			112,00			
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	232,00			129,00			
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	232,00			297,00			
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	Hektar	Übergangsregionen	0,00			0,00			
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	Hektar	Übergangsregionen	0,00			0,00			
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
				Regionen							
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Anzahl	Übergangsregionen	1,00			0,00			
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Anzahl	Übergangsregionen	1,00			0,00			
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	1,00			0,00			
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	1,00			0,00			
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Hektar	Übergangsregionen	6,00			0,00			
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Hektar	Übergangsregionen	6,00			0,00			
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	7,00			0,00			
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	7,00			0,00			
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/Vernetzungsprojekte	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			0,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/Vernetzungsprojekte	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			0,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/Vernetzungsprojekte	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	3,00			0,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/Vernetzungsprojekte	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	3,00			0,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	75,00			60,00			42,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	126,00			116,00			94,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	216,00			162,00			104,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	334,00			275,00			243,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	75,00			53,00			35,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	117,00			107,00			86,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	216,00			150,00			94,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	310,00			256,00			226,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	10,00			7,00			7,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	11,00			11,00			9,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	16,00			13,00			10,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	27,00			22,00			18,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
		erhalten als Zuschüsse									
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	3.419.906,92			3.419.906,92			1.546.330,86		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	288.030.236,41			235.125.736,57			205.098.076,80		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	43.427.024,57			37.194.737,30			23.809.979,98		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	527.164.571,94			452.997.509,99			417.864.619,10		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	6.130.015,00			3.485.007,00			4.050.000,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	6.130.015,00			5.578.489,00			4.435.000,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	14.520.439,08			4.476.330,58			4.631.430,58		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	14.520.439,08			9.253.396,58			9.981.853,08		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	20,80			20,80			5,30		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	882,05			688,68			554,33		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	203,56			190,87			113,81		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	1.876,53			1.547,53			1.443,67		
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	4,00			4,00			4,00		
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	6,00			6,00			4,00		
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	19,00			15,00			14,00		
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	33,00			27,00			22,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			2,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	2,00			2,00			5,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	1,00			1,00			1,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	5,00			5,00			8,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			5,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	7,10			7,10			33,90		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	2,59			2,59			0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	34,93			34,93			51,99		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	14,00			14,00			14,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	14,00			15,00			15,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	1,00			1,00			1,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	10,00			4,00			4,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			11,00			11,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	19,60			19,60			19,60		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	250,63			88,20			88,20		
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	291,00			291,00			24,00		
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	124,00			24,00			24,00		
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	276,00			52,00			52,00		
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	283,00			52,00			52,00		
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	128,00			128,00			66,00		
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	112,00			66,00			66,00		
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	129,00			194,00			194,00		
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	297,00			194,00			194,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI62	Zahl der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI62	Zahl der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI62	Zahl der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI62	Zahl der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI63	Größe der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI63	Größe der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI63	Größe der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI63	Größe der qualitative aufwerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	7,00			1,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	66,00			24,00			0,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	16,00			5,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	145,00			58,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	4,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	61,00			23,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	9,00			1,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	134,00			51,00			0,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	3,00			1,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	5,00			1,00			0,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	7,00			4,00			0,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	12,00			7,00			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	46.792,50			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	144.501.399,28			45.428.320,25			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	12.077.445,69			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	243.850.831,88			93.187.080,00			0,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	1.210.000,00			150.000,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	1.272.962,00			150.000,00			0,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	3.441.430,58			683.178,48			0,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	4.017.784,58			2.128.191,83			0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	1,30			0,00			0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	404,64			154,46			0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	60,81			0,00			0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	806,56			332,82			0,00		
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	2,00			1,00			0,00		
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	8,00			4,00			1,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	2,00			1,00			0,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	4,00			2,00			0,00		
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	1,00			1,00			0,00		
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	4,00			2,00			0,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	5,00			0,00			0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	26,80			14,50			0,00		
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen	19,56			9,06			0,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	14,00			0,00			0,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	15,00			2,00			0,00		
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	0,00			0,00			0,00		
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)	3,00			2,00			0,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	11,00			11,00			0,00		
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen	68,60			55,00			0,00		
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	24,00			0,00			0,00		
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	24,00			12,00			12,00		
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	52,00			0,00			0,00		
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte	52,00			26,00			26,00		
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	66,00			0,00			0,00		
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	66,00			34,00			34,00		
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	194,00			0,00			0,00		
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen	194,00			78,00			78,00		
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafentflächen	0,00			0,00			0,00		
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			0,00			0,00		
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte	0,00			3,00			1,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen			
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen			
F	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen			
S	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen			
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
F	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
S	OI27	Zahl der neu geschaffenen wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen			
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen			
F	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen			
S	OI28	Größe der neu geschaffenen Gewerbeflächen			
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			

(I)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
F	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
S	OI29	Zahl der qualitativ aufgewerteten wirtschaftsnahen Infrastrukturen (Gewerbeflächen)			
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen			
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen			
F	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen			
S	OI30	Größe der qualitativ aufgewerteten Gewerbeflächen			
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte			
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte			
F	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte			
S	OI31	Zahl der durch das b z n betreuten kreisweiten Netzstrukturplanungs- und Ausbauprojekte			
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen			
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen			
F	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen			
S	OI32	Zahl der durch das b z n wahrgenommenen Fördermittelberatungen			
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafенflächen			
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafенflächen			
F	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafенflächen			
S	OI60	Zahl der neu geschaffenen Hafенflächen			
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafенflächen			
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafенflächen			
F	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafенflächen			
S	OI61	Größe der neu geschaffenen Hafенflächen			
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
F	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
S	OI62	Zahl der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
F	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
S	OI63	Größe der qualitative aufgewerteten Hafенflächen			
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte			
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte			
F	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte			
S	OI65	Zahl der touristischen Kooperations-/ Vernetzungsprojekte			

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen
Spezifisches Ziel	SZ 5 - Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von niedersächsischen KMU

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 5	Bruttowertschöpfung in strukturschwachen Gebieten (definiert als Landkreise und kreisfrei Städte, die als GRW-Fördergebiete festgehalten sind sowie Phasing-out-Gebiete)	Mio. Euro		105.340,00	2012	122.000,00			Wert für 2016 korrigiert, da die datengrundlage neu berechnet wurde.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 5	Bruttowertschöpfung in strukturschwachen Gebieten (definiert als Landkreise und kreisfrei Städte, die als GRW-Fördergebiete festgehalten sind sowie Phasing-out-Gebiete)			134.703,00		130.900,00		127.856,00	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 5	Bruttowertschöpfung in strukturschwachen Gebieten (definiert als Landkreise und kreisfrei Städte, die als GRW-Fördergebiete festgehalten sind sowie Phasing-out-Gebiete)	120.315,00		114.882,00		111.525,00	

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen
Spezifisches Ziel	SZ 6A - Verbesserung der Investitionsrahmenbedingungen für KMU

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI6a	Investitionsquote des verarbeitenden Gewerbes (gemessen in Anlageinvestitionen in Relation zum BIP in jeweiligen Preisen)	%		4,10	2011	4,70			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI6a	Investitionsquote des verarbeitenden Gewerbes (gemessen in Anlageinvestitionen in Relation zum BIP in jeweiligen Preisen)			4,79		4,43		4,11	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI6a	Investitionsquote des verarbeitenden Gewerbes (gemessen in Anlageinvestitionen in Relation zum BIP in jeweiligen Preisen)	4,32		4,22		4,51	

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen
Spezifisches Ziel	SZ 6B - Steigerung der Leistungsfähigkeit der maritimen Verbundwirtschaft

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI6b	Leistung Offshore-Windenergieanlagen in der Nordsee	MW		577,50	2014	8.000,00	6.698,00		

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI6b	Leistung Offshore-Windenergieanlagen in der Nordsee	6.698,00		6.440,00		5.306,00		4.695,10	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI6b	Leistung Offshore-Windenergieanlagen in der Nordsee	3.769,50		2.956,10		577,50	

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen
Spezifisches Ziel	SZ 7 - Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der tourismusnahen KMU

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E17	Zahl der Übernachtungen (im Vierjahresdurchschnitt)	Übernachtungen		39.500.000,00	2013	41.600.000,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E17	Zahl der Übernachtungen (im Vierjahresdurchschnitt)	41.178.469,00		44.361.027,50		43.131.430,00		41.998.824,00	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E17	Zahl der Übernachtungen (im Vierjahresdurchschnitt)	41.100.390,00		40.409.590,00		39.911.874,00	

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4b

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	7,00			9,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	7,00			11,00			Rückgang, da ein Projekt aus der Förderung herausgenommen wurde.
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	50,00			53,00			Korrektur der Daten 2020, aufgrund von Übertragungs- und Auswertungsfehler.
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	50,00			59,00			Korrektur der Daten 2020, aufgrund von Übertragungs- und Auswertungsfehler.
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	7,00			9,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	7,00			11,00			Rückgang, da ein Projekt aus der Förderung herausgenommen wurde.
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	50,00			53,00			Korrektur der Daten 2020, aufgrund von Übertragungs- und Auswertungsfehler.
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	50,00			59,00			Korrektur der Daten 2020, aufgrund von Übertragungs- und Auswertungsfehler.
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	1.500.000,00			299.377,62			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	1.500.000,00			7.518.302,76			Rückgang, da ein Projekt aus der Förderung herausgenommen wurde.
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	10.152.747,00			6.781.361,46			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Stärker entwickelte Regionen	10.152.747,00			12.638.027,97			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	2,00			2,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	2,00			4,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	22,00			26,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	22,00			30,00			Korrektur der Daten 2019 + 2020, weil ein falscher Auswertungsfilter gesetzt war.
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	667,00			752,13			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	667,00			2.584,78			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	14.000,00			7.731,08			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	14.000,00			21.559,42			
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	60,00			0,00			
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	60,00			58,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	7,00			6,00			4,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	12,00			7,00			7,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	48,00			32,00			24,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	60,00			49,00			45,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	7,00			6,00			4,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	12,00			7,00			7,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	48,00			32,00			24,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	60,00			49,00			45,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	8.243.302,76			773.947,60			773.947,60		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für	870.338,62			379.339,02			63.139,02		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
		Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)									
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	12.118.315,97			10.506.716,31			7.917.958,79		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	2,00			1,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	4,00			2,00			0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	8,00			5,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	14,00			22,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	2.584,78			1.009,75			519,19		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	670,80			208,01			61,01		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	21.414,95			20.678,58			25.419,32		
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	58,00			58,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	1,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	4,00			0,00			0,00		
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	21,00			1,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	1,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	4,00			0,00			0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	21,00			1,00			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00			0,00			0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
		Unternehmen neue Produkte zu entwickeln									
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	386,37			0,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	12.138,08			1.300,00			0,00		
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz			
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz			
F	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz			
S	OI66	Zahl der durch die Netzwerke in den beteiligten Betrieben berufenen Verantwortlichen / Beauftragten für Energieeffizienz			

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen
Spezifisches Ziel	SZ 8 - Verbesserung der Energie- und Rohstoffproduktivität in der niedersächsischen Wirtschaft

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI8a	Rohstoffproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Rohstoffverbrauch)	1000 Euro je Tonne		1,55	2012	2,00			Wert für 2016 korrigiert, da die Datengrundlage neu berechnet wurde.
EI8b	Energieproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Direkter Energieverbrauch)	Euro je Gigajoule		169,62	2011	240,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI8a	Rohstoffproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Rohstoffverbrauch)			2,43		2,40			
EI8b	Energieproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Direkter Energieverbrauch)					219,98		216,38	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI8a	Rohstoffproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Rohstoffverbrauch)	1,93		1,81		1,80	
EI8b	Energieproduktivität in jeweiligen Preisen (BIP/Direkter Energieverbrauch)	212,15		196,51		190,66	

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4c - Förderung der Energieeffizienz, des intelligenten Energiemanagements und der Nutzung erneuerbarer Energien in der öffentlichen Infrastruktur, einschließlich öffentlicher Gebäude, und im Wohnungsbau

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4c

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Übergangsregionen	9.150.000,00			396.866,39			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Übergangsregionen	9.150.000,00			7.784.565,48			
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	40.530.000,00			7.416.397,45			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	40.530.000,00			65.118.523,98			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	4.430,00			192,01			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	4.430,00			5.531,65			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	12.119,00			3.960,43			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	12.119,00			32.957,28			Rückgang aufgrund dynamischen Bewilligungsgeschehens mit Herausnahme von Projekten und Reduktion innerhalb von Projekten.
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			0,00			
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			2,00			
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	6,00			0,00			
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	6,00			5,00			
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung									
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			10,00			
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	26,00			3,00			
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	26,00			38,00			
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	kWh/Jahr	Übergangsregionen	7.000.000,00			67.218,00			
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	kWh/Jahr	Übergangsregionen	7.000.000,00			6.958.008,40			
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	24.000.000,00			566.323,00			
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	24.000.000,00			29.494.772,39			Rückgang, da zwei Projekte aus der Förderung herausgenommen wurden.

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	6.403.995,72			3.672.551,07			5.545.366,26		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	779.775,00			86.900,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	59.274.604,01			53.121.407,09			48.140.524,75		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	5.159,43			4.307,71			3.979,28		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	514,92			330,38			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	34.198,17			31.224,47			27.263,38		
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	0,00			0,00			0,00		
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	2,00			2,00			2,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	0,00			0,00			0,00		
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	4,00			4,00			2,00		
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	0,00			0,00			0,00		
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	8,00			6,00			4,00		
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	1,00			0,00			0,00		
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	35,00			31,00			20,00		
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	0,00			0,00			0,00		
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	6.812.942,80			6.721.672,80			6.721.672,80		
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	0,00			0,00			0,00		
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	34.479.825,10			33.059.142,30			33.059.142,30		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	4.911.252,97			223.480,00			0,00		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	38.678.741,55			4.952.090,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	3.933,74			641,05			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	25.656,36			4.151,27			0,00		
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	0,00			0,00			0,00		
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	1,00			1,00			0,00		
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	0,00			0,00			0,00		
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude	2,00			0,00			0,00		
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	2,00			1,00			0,00		
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	0,00			0,00			0,00		
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung	17,00			7,00			0,00		
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	0,00			0,00			0,00		
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	6.653.452,78			1.565.750,00			0,00		
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	0,00			0,00			0,00		
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)	33.059.142,13			7.102.376,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude			
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude			
F	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude			
S	OI34	Zahl der als Modellprojekt dienenden energetisch sanierten Infrastrukturen bzw. Gebäude			
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung			
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung			
F	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung			
S	OI35	Zahl der Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- bzw. Kälteerzeugung			
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)			
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)			
F	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)			
S	OI37	Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in sonstigen öffentlichen Einrichtungen (nicht Gebäude)			

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4c - Förderung der Energieeffizienz, des intelligenten Energiemanagements und der Nutzung erneuerbarer Energien in der öffentlichen Infrastruktur, einschließlich öffentlicher Gebäude, und im Wohnungsbau
Spezifisches Ziel	SZ 9 - Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO2-Emissionen in öffentlichen Infrastrukturen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI9	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Dienstleistungsbereiche (G bis T))	1000 Tonnen CO2		9.059,00	2010	7.500,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI9	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Dienstleistungsbereiche (G bis T))					7.196,26			

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI9	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Dienstleistungsbereiche (G bis T))	8.149,34				8.832,59	

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 3 / 4e

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	188,00			0,00			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	188,00			2.121,00			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	403,00			135,00			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	403,00			11.736,40			
F	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	Übergangsregionen	1.800,00			33,00			
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	Übergangsregionen	1.800,00			11.130,20			
F	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	4.100,00			1.254,50			
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	4.100,00			7.060,90			
F	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	Hektar	Übergangsregionen	750,00			0,00			
S	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	Hektar	Übergangsregionen	750,00			601,00			
F	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	250,00			54,00			
S	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	250,00			140,00			
F	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
S	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	Anzahl	Übergangsregionen	0,00			0,00			
F	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	10,00			2,00			
S	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	10,00			9,00			
F	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	t CO2-Äquivalent	Übergangsregionen	50.869,00			0,00			
S	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	t CO2-Äquivalent	Übergangsregionen	50.869,00			1.568,00			
F	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution	t CO2-	Stärker entwickelte	113.000,00			135,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	Äquivalent	Regionen							
S	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	t CO2-Äquivalent	Stärker entwickelte Regionen	113.000,00			12.116,00			
F	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	Anzahl	Übergangsregionen	1,00			0,00			
S	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	Anzahl	Übergangsregionen	1,00			1,00			
F	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			1,00			
S	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			3,00			
F	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			0,00			
S	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	Anzahl	Übergangsregionen	2,00			3,00			
F	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	8,00			0,00			
S	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	8,00			11,00			
F	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	Anzahl	Übergangsregionen	24,00			0,00			
S	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	Anzahl	Übergangsregionen	24,00			7,00			
F	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	40,00			0,00			
S	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	40,00			22,00			
F	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			0,00			
S	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			1,00			
F	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			0,00			
S	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			0,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	804,00			804,00			22.064,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			14.426,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	1.660,00			1.660,40			16.086,40		
F	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	33,00			33,00			27,00		
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	11.130,20			11.121,20			9.404,20		
F	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	624,50			594,50			1.008,00		
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	7.060,90			8.904,90			8.309,90		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	0,00			0,00			0,00		
S	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	601,00			227,00			227,00		
F	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	54,00			12,00			0,00		
S	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	140,00			110,00			110,00		
F	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	0,00			0,00			0,00		
S	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	0,00			0,00			0,00		
F	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	2,00			2,00			0,00		
S	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	9,00			8,00			6,00		
F	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	0,00			0,00			0,00		
S	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	696,00			696,00			22.296,00		
F	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	135,00			135,00			135,00		
S	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	2.825,00			2.825,00			206,40		
F	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
S	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	1,00			1,00			0,00		
F	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
S	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	2,00			1,00			0,00		
F	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
S	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
F	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
S	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	7,00			6,00			6,00		
F	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
S	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
F	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
S	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
F	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
S	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
F	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
S	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	22.064,00			0,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	14.426,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	14.656,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O138	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	27,00			0,00			0,00		
S	O138	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	9.404,20			7.164,20			0,00		
F	O138	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	1.008,00			0,00			0,00		
S	O138	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	6.309,90			3.588,00			0,00		
F	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	0,00			0,00			0,00		
S	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	227,00			0,00			0,00		
F	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	0,00			0,00			0,00		
S	O139	Flächenerwerb für die Moorentwicklung	100,00			25,00			0,00		
F	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	0,00			0,00			0,00		
S	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	0,00			0,00			0,00		
F	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	0,00			0,00			0,00		
S	O140	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landwirtschaft bzw. Verfahren zum Torfersatz	6,00			0,00			0,00		
F	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	0,00			0,00			0,00		
S	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	22.296,00			0,00			0,00		
F	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	0,00			0,00			0,00		
S	O143	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe	71,40			0,00			0,00		
F	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
S	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
F	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
S	O175	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten	0,00			0,00			0,00		
F	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
S	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
F	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
S	O176	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen	0,00			0,00			0,00		
F	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
S	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
F	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
S	O177	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge	0,00			0,00			0,00		
F	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
S	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
F	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		
S	O179	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	O138	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung			
F	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung			
S	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung			
F	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung			
S	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung			
F	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung			
S	OI39	Flächenerwerb für die Moorentwicklung			
F	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landbewirtschaftung bzw. Verfahren zum Torfersatz			
S	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landbewirtschaftung bzw. Verfahren zum Torfersatz			
F	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landbewirtschaftung bzw. Verfahren zum Torfersatz			
S	OI40	Zahl der Pilotprojekte zur Erprobung von Paludikulturen bei "nasser" Landbewirtschaftung bzw. Verfahren zum Torfersatz			
F	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe			
S	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe			
F	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe			
S	OI43	Vermiedene Treibhausgasemissionen aufgrund der Substitution fossiler Kraftstoffe durch alternative Antriebe			
F	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten			
S	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten			
F	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten			
S	OI75	Zahl der weiterentwickelten intermodalen Knoten			
F	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen			
S	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen			
F	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen			
S	OI76	Zahl der geförderten Mobilitätszentralen und ergänzende Dienstleistungen			
F	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge			
S	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge			
F	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge			
S	OI77	Zahl der neu beschafften, mit alternativen Antriebssystem ausgerüsteten Fahrzeuge			
F	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote			
S	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote			
F	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote			
S	OI79	Zahl der geförderten flexiblen Bedienangebote			

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ 10 - Reduzierung von Treibhausgasemissionen aus Mooren

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI10	Treibhausgasemissionen aus Moornutzung	Mio. Tonnen CO2-Äquivalent pro Jahr		10,60	2013	10,50	10,57		

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI10	Treibhausgasemissionen aus Moornutzung								

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI10	Treibhausgasemissionen aus Moornutzung			10,60			

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ 11 - Verbesserung CO2-sparender Mobilitätsangebote

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI11a	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Straßen- und Schienenverkehr)	1.000 Tonnen CO2		15.704,00	2011	13.500,00			
EI11b	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Schifffahrt)	1.000 Tonnen CO2		68,00	2011	50,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI11a	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Straßen- und Schienenverkehr)			16.299,00		16.131,00		16.673,68	
EI11b	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Schifffahrt)			70,00		69,00		68,46	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI11a	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Straßen- und Schienenverkehr)	16.446,00		16.239,00		16.252,00	
EI11b	Energiebedingte CO2-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Schifffahrt)	66,00		60,00		57,00	

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6c - Bewahrung, Schutz, Förderung und Entwicklung des Natur- und Kulturerbes

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6c

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	Übergangsregionen	28,00			4,00			
S	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	Übergangsregionen	28,00			25,00			
F	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	16,00			0,00			
S	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	16,00			16,00			
F	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			10,00			
S	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			27,00			
F	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	55,00			16,00			
S	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	55,00			55,00			
F	O182	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			4,00			
S	O182	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			7,00			
F	O182	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			2,00			
S	O182	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	7,00			7,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	4,00			2,00			2,00		
S	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	21,00			9,00			7,00		
F	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	0,00			0,00			0,00		
S	O152	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	16,00			3,00			3,00		
F	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	9,00			7,00			3,00		
S	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	20,00			21,00			11,00		
F	O181	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	14,00			13,00			9,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
S	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	52,00			49,00			41,00		
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	4,00			2,00			0,00		
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	6,00			6,00			4,00		
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	2,00			2,00			1,00		
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	7,00			6,00			4,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	1,00			0,00			0,00		
S	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	3,00			1,00			0,00		
F	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	0,00			0,00			0,00		
S	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	2,00			1,00			0,00		
F	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	1,00			0,00			0,00		
S	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	9,00			5,00			0,00		
F	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	2,00			0,00			0,00		
S	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)	32,00			13,00			0,00		
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	0,00			0,00			0,00		
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	4,00			2,00			0,00		
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	0,00			0,00			0,00		
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)	4,00			3,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe			
S	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe			
F	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe			
S	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe			
F	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)			
S	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)			
F	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)			
S	OI81	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (infrastrukturell/Investiv)			
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)			
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)			
F	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)			
S	OI82	Anzahl der Vorhaben, die im Rahmen der Aufwertung der zu fördernden Landschaften erfolgen (konzeptionell/nicht-investiv)			

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6c - Bewahrung, Schutz, Förderung und Entwicklung des Natur- und Kulturerbes
Spezifisches Ziel	SZ 13 - Nachhaltige Aufwertung des niedersächsischen Kultur- und Naturerbes

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 13	Frequentierung der zu fördernden Landschaften	Median der Besucherzählung		119,00	2015	149,00			

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 13	Frequentierung der zu fördernden Landschaften			114,00		86,00			

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 13	Frequentierung der zu fördernden Landschaften			100,00		0,00	

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6d - Erhaltung und Wiederherstellung der Biodiversität und des Bodens und Förderung von Ökosystemdienstleistungen, einschließlich über Natura 2000, und grüne Infrastruktur

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6d

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hektar	Übergangsregionen	8.779,00			3.493,65			
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hektar	Übergangsregionen	8.779,00			6.158,33			
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	10.941,00			4.679,69			
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	10.941,00			451.809,92			
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	Anzahl	Übergangsregionen	16,00			7,00			
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	Anzahl	Übergangsregionen	16,00			17,00			
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	22,00			9,00			
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	22,00			24,00			
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			2,00			
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	Anzahl	Übergangsregionen	9,00			9,00			
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	34,00			12,00			
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	34,00			34,00			
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			1,00			
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			10,00			
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	19,00			7,00			
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	Anzahl	Stärker entwickelte Regionen	19,00			23,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	3.203,65			3.099,03			11,08		
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren	5.678,29			5.181,29			5.165,23		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
		Erhaltungszustands unterstützt werden									
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	2.014,69			1.827,59			348,94		
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	451.636,13			9.198,74			8.154,13		
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	7,00			6,00			2,00		
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	13,00			11,00			9,00		
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	9,00			7,00			2,00		
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	23,00			20,00			17,00		
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	2,00			2,00			0,00		
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	7,00			7,00			5,00		
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	11,00			10,00			4,00		
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	32,00			30,00			23,00		
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	1,00			0,00			0,00		
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	7,00			6,00			3,00		
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	7,00			5,00			2,00		
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	21,00			17,00			14,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	11,08			0,00			0,00		
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	27,08			5.000,00			0,00		
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	1,00			1,00			0,00		
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	136,45			98,00			0,00		
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	1,00			0,00			0,00		
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	5,00			1,00			0,00		
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	0,00			0,00			0,00		
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen	10,00			2,00			0,00		
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	0,00			0,00			0,00		
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	2,00			0,00			0,00		
F	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	0,00			0,00			0,00		
S	OI85	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich	13,00			1,00			0,00		
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	0,00			0,00			0,00		
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	1,00			0,00			0,00		
F	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	0,00			0,00			0,00		
S	OI86	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung	10,00			2,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden			
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden			
F	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden			
S	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden			
F	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen			
S	OI84	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	O184	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen			
S	O184	Anzahl der Vorhaben zur Sanierung und Aufwertung von Ökosystemen			
F	O185	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich			
S	O185	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich			
F	O185	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich			
S	O185	Anzahl der Vorhaben im urbanen Bereich			
F	O186	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung			
S	O186	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung			
F	O186	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung			
S	O186	Anzahl der Vorhaben zur Biotopvernetzung			

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6d - Erhaltung und Wiederherstellung der Biodiversität und des Bodens und Förderung von Ökosystemdienstleistungen, einschließlich über Natura 2000, und grüne Infrastruktur
Spezifisches Ziel	SZ 14 - Sicherung der Biologischen Vielfalt

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 14	HNV-(High nature value)-Indikator	%		10,80	2012	12,00	8,50		

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 14	HNV-(High nature value)-Indikator	8,60		8,50				8,70	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 14	HNV-(High nature value)-Indikator			9,20		0,00	

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6e - Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Industriebrachen (einschließlich Umwandlungsgebieten), zur Verringerung der Luftverschmutzung und zur Förderung von Lärminderungsmaßnahmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 4 / 6e

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	14,00			2,38			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	14,00			14,40			
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	43,00			14,92			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Stärker entwickelte Regionen	43,00			38,30			
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	Quadratmeter	Übergangsregionen	126.600,00			14.809,00			
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	Quadratmeter	Übergangsregionen	126.600,00			126.600,00			
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	363.092,00			95.549,00			
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	363.092,00			333.949,00			
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	Quadratmeter	Übergangsregionen	45.941,00			9.272,00			
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	Quadratmeter	Übergangsregionen	45.941,00			45.941,00			
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	440.519,00			65.967,00			
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	Quadratmeter	Stärker entwickelte Regionen	440.519,00			413.363,00			
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	Tonnen	Übergangsregionen	74.415,00			35.924,00			
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	Tonnen	Übergangsregionen	74.415,00			66.865,00			
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	Tonnen	Stärker entwickelte Regionen	373.418,00			228.601,00			
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	Tonnen	Stärker entwickelte Regionen	373.418,00			324.382,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	2,38			2,30			1,60		
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	13,00			8,28			4,96		
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	10,91			8,57			1,26		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	38,30			38,35			34,22		
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	14.809,00			14.039,00			14.039,00		
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	99.024,00			54.154,00			20.988,00		
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	94.849,00			74.442,00			7.895,00		
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	333.949,00			331.155,00			294.050,00		
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	9.272,00			9.272,00			2.305,00		
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	36.152,00			33.792,00			33.792,00		
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	27.164,00			17.760,00			4.178,00		
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	413.363,00			416.659,00			413.008,00		
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	35.924,00			35.311,00			11.920,00		
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	58.615,00			58.515,00			36.270,00		
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	214.009,00			156.652,00			34.666,00		
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	324.382,00			323.382,00			296.939,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	1,60			0,00			0,00		
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	1,60			1,60			0,00		
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	1,01			0,00			0,00		
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	34,03			10,13			6,18		
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	14.039,00			0,00			0,00		
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	14.039,00			14.039,00			0,00		
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	5.376,00			0,00			0,00		
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen	268.535,00			60.240,00			17.038,00		
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	2.305,00			0,00			0,00		
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	2.305,00			2.305,00			0,00		
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	4.178,00			0,00			0,00		
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur	401.538,00			66.365,00			44.217,00		
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	11.920,00			0,00			0,00		
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	4.370,00			4.370,00			0,00		
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	28.799,00			0,00			0,00		
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)	303.232,00			85.511,00			57.500,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes			
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes			
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen			
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen			
S	OI49	Revitalisierte und einer erneuten Bebauung bzw. Nutzung zugeführte Flächen			
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur			
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur			
F	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur			
S	OI88	Geschaffene Freiräume und grüne Infrastruktur			
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)			
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)			
F	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)			
S	OI89	Entsorgung belasteten Materials (Belastung \geq Z2)			

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
Investitionspriorität	6e - Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Industriebrachen (einschließlich Umwandlungsgebieten), zur Verringerung der Luftverschmutzung und zur Förderung von Lärminderungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ 15 - Erhöhung der nachhaltigen Nutzung von Brachflächen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
EI 15	Flächenverbrauch (Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche)	ha/Tag		9,85	2012	5,50			Mit den Zahlen für 2016 erfolgte eine Umstellung der Datengrundlage der amtlichen Statistik. Die Daten sind mit den Vorjahren mehr vergleichbar und liegen noch nicht in einer Zeitreihe vor. Die Datengrundlage wird geprüft, was ggf. auch eine Zielwertanpassung erfordern kann.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
EI 15	Flächenverbrauch (Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche)	6,09		4,25		4,08		4,78	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
EI 15	Flächenverbrauch (Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche)			9,32		10,34	

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					114,00	0,00	114,00				0,00	3,00	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					40,00	0,00	40,00				0,00	1,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					99,00	0,00	99,00				0,00	5,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					16,00	0,00	16,00				0,00	1,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					4.064,00	3,00	4.061,00				0,00	242,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					1.981,00	16,00	1.965,00				0,00	49,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					1.582,00	2,00	1.580,00				0,00	97,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					618,00	1,00	617,00				0,00	5,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					1.300,00	1,00	1.299,00				0,00	120,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					540,00	1,00	539,00				0,00	13,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					1.892,00	2,00	1.890,00				0,00	46,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					762,00	1,00	761,00				0,00	6,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					1.566,00	1,00	1.565,00				0,00	26,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					1.100,00	0,00	1.100,00				0,00	24,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					178,00	0,00	178,00				0,00	8,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					83,00	0,00	83,00				0,00	1,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					485,00	1,00	484,00				0,00	21,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					156,00	0,00	156,00				0,00	4,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	26,00	0,00	19,00	0,00	27,00	0,00	38,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	11,00	0,00	9,00	0,00	7,00	0,00	7,00	0,00	5,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	31,00	0,00	12,00	0,00	46,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	8,00	0,00	2,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1.272,00	2,00	640,00	0,00	1.152,00	0,00	683,00	0,00	72,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
		Regionen												
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	14,00	390,00	1,00	366,00	1,00	649,00	0,00	441,00	0,00	69,00	0,00	1,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	265,00	2,00	670,00	0,00	187,00	0,00	341,00	0,00	20,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	98,00	0,00	279,00	0,00	52,00	0,00	156,00	1,00	27,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	417,00	1,00	343,00	0,00	305,00	0,00	104,00	0,00	10,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	1,00	158,00	0,00	110,00	0,00	182,00	0,00	60,00	0,00	15,00	0,00	1,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	230,00	2,00	688,00	0,00	361,00	0,00	536,00	0,00	29,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	140,00	0,00	269,00	0,00	141,00	0,00	179,00	1,00	26,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	1,00	288,00	0,00	513,00	0,00	458,00	0,00	266,00	0,00	14,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	311,00	0,00	148,00	0,00	339,00	0,00	233,00	0,00	45,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	29,00	0,00	52,00	0,00	36,00	0,00	50,00	0,00	3,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	15,00	0,00	32,00	0,00	16,00	0,00	17,00	0,00	2,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	80,00	1,00	188,00	0,00	115,00	0,00	74,00	0,00	6,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	48,00	0,00	40,00	0,00	37,00	0,00	26,00	0,00	1,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung des Indikators	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	Anzahl (Teilnehmende)	OI143 Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Verhältnis	50,00%			0,85			434,00	0,00	434,00	0,00	0,00	0,00	
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Teilnehmende)	OI143 Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Verhältnis	50,00%		0,74			1.088,00	2,00	1.086,00	71,00	0,00	71,00		
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	Anzahl (Teilnehmende)	OI144 Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Verhältnis	50,00%		0,79			1.154,00	2,00	1.152,00	49,00	0,00	49,00		
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Teilnehmende)	OI144 Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Verhältnis	50,00%		0,76			2.369,00	1,00	2.368,00	23,00	0,00	23,00		
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI144 Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Verhältnis	30,00%		0,21			184,00	1,00	183,00	5,00	0,00	5,00		
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI144 Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Verhältnis	30,00%		0,26			494,00	0,00	494,00	26,00	0,00	26,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	434,00	0,00	434,00	8,00	0,00	8,00		426,00	0,00	426,00	275,00	0,00	275,00	
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	1.017,00	2,00	1.015,00	36,00	0,00	36,00		981,00	2,00	979,00	597,00	2,00	595,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	1.105,00	2,00	1.103,00	295,00	0,00	295,00		810,00	2,00	808,00	83,00	1,00	82,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	2.346,00	1,00	2.345,00	1.150,00	1,00	1.149,00		1.196,00	0,00	1.196,00	118,00	0,00	118,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	179,00	1,00	178,00	90,00	0,00	90,00		89,00	1,00	88,00	4,00	0,00	4,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	468,00	0,00	468,00	229,00	0,00	229,00		239,00	0,00	239,00	75,00	0,00	75,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	151,00	0,00	151,00	7,00	0,00	7,00		144,00	0,00	144,00	131,00	0,00	131,00	
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	384,00	0,00	384,00	55,00	0,00	55,00		329,00	0,00	329,00	313,00	0,00	313,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	727,00	1,00	726,00	554,00	1,00	553,00		173,00	0,00	173,00	117,00	0,00	117,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1.078,00	0,00	1.078,00	973,00	0,00	973,00		105,00	0,00	105,00	57,00	0,00	57,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	85,00	1,00	84,00	45,00	0,00	45,00		40,00	1,00	39,00	25,00	0,00	25,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	164,00	0,00	164,00	132,00	0,00	132,00		32,00	0,00	32,00	28,00	0,00	28,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	13,00	0,00	13,00	13,00	0,00	13,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	16,00	0,00	16,00	16,00	0,00	16,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	56,00	0,00	56,00	55,00	0,00	55,00		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	48,00	0,00	48,00	48,00	0,00	48,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	15,00	1,00	14,00	15,00	1,00	14,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117a	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer FIFA-Maßnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117b	Teilnehmende, die nach ihrer Beratung durch die Ko-Stellen eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
E117c	Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an einer Beratung durch eine Ko-Stelle einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				1.363,00	1,00	1.362,00				163,00	0,00	163,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				605,00	0,00	605,00				68,00	0,00	68,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				1.077,00	0,00	1.077,00				167,00	0,00	167,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				942,00	0,00	942,00				151,00	0,00	151,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				2.260,00	16,00	2.244,00				396,00	0,00	396,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				144,00	1,00	143,00				22,00	0,00	22,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	444,00	0,00	0,00	639,00	9,00	630,00	1,44			123,00	0,00	123,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				295,00	0,00	295,00				59,00	0,00	59,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				678,00	1,00	677,00				47,00	0,00	47,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				2.319,00	5,00	2.314,00				368,00	0,00	368,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				1.631,00	11,00	1.620,00				306,00	0,00	306,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				936,00	1,00	935,00				136,00	0,00	136,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				156,00	0,00	156,00				28,00	0,00	28,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				105,00	0,00	105,00				10,00	0,00	10,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				28,00	0,00	28,00				3,00	0,00	3,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				817,00	3,00	814,00				135,00	0,00	135,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	58,00	0,00	0,00	55,00			0,95			10,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				3.943,00	0,00	3.943,00				560,00	0,00	560,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				1.506,00	0,00	1.506,00				202,00	0,00	202,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				2.193,00	4,00	2.189,00				332,00	2,00	330,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				1.782,00	4,00	1.778,00				270,00	2,00	268,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				4.556,00	3,00	4.553,00				909,00	2,00	907,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				454,00	0,00	454,00				70,00	0,00	70,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	898,00	0,00	0,00	1.247,00	0,00	1.247,00	1,39			257,00	0,00	257,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				612,00	0,00	612,00				115,00	0,00	115,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				1.463,00	0,00	1.463,00				175,00	0,00	175,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				5.048,00	3,00	5.045,00				815,00	2,00	813,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				4.025,00	4,00	4.021,00				788,00	2,00	786,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				2.382,00	2,00	2.380,00				452,00	1,00	451,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				312,00	0,00	312,00				70,00	0,00	70,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				107,00	0,00	107,00				9,00	0,00	9,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				62,00	1,00	61,00				9,00	1,00	8,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				739,00	0,00	739,00				116,00	0,00	116,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	118,00	0,00	0,00	104,00			0,88			20,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					15.392,00						2.527,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	202,00	0,00	202,00	336,00	0,00	336,00	325,00	0,00	325,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	71,00	0,00	71,00	143,00	0,00	143,00	160,00	0,00	160,00
CO03	Nichterberbstätige	Übergangsregionen	174,00	0,00	174,00	275,00	0,00	275,00	227,00	0,00	227,00
CO04	Nichterberbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	150,00	0,00	150,00	237,00	0,00	237,00	208,00	0,00	208,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	431,00	14,00	417,00	527,00	1,00	526,00	391,00	1,00	390,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	16,00	0,00	16,00	33,00	0,00	33,00	24,00	1,00	23,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	152,00	8,00	144,00	133,00	1,00	132,00	113,00	0,00	113,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	61,00	0,00	61,00	56,00	0,00	56,00	65,00	0,00	65,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	76,00	1,00	75,00	175,00	0,00	175,00	205,00	0,00	205,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	392,00	3,00	389,00	548,00	0,00	548,00	429,00	1,00	428,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	332,00	10,00	322,00	397,00	1,00	396,00	283,00	0,00	283,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	158,00	1,00	157,00	275,00	0,00	275,00	199,00	0,00	199,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	31,00	0,00	31,00	34,00	0,00	34,00	30,00	0,00	30,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	14,00	0,00	14,00	27,00	0,00	27,00	33,00	0,00	33,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	4,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	7,00	0,00	7,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	151,00	3,00	148,00	184,00	0,00	184,00	162,00	0,00	162,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	5,00			12,00			4,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	556,00	0,00	556,00	850,00	0,00	850,00	841,00	0,00	841,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	198,00	0,00	198,00	355,00	0,00	355,00	326,00	0,00	326,00
CO03	Nichterberbstätige	Stärker entwickelte Regionen	316,00	0,00	316,00	605,00	1,00	604,00	524,00	1,00	523,00
CO04	Nichterberbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	253,00	0,00	253,00	498,00	1,00	497,00	406,00	1,00	405,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	829,00	1,00	828,00	1.090,00	0,00	1.090,00	916,00	0,00	916,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	59,00	0,00	59,00	91,00	0,00	91,00	105,00	0,00	105,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	204,00	0,00	204,00	309,00	0,00	309,00	247,00	0,00	247,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	85,00	0,00	85,00	146,00	0,00	146,00	126,00	0,00	126,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	163,00	0,00	163,00	342,00	0,00	342,00	346,00	0,00	346,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	755,00	0,00	755,00	1.225,00	1,00	1.224,00	1.126,00	0,00	1.126,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	763,00	1,00	762,00	944,00	0,00	944,00	763,00	1,00	762,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	392,00	0,00	392,00	609,00	1,00	608,00	506,00	0,00	506,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	50,00	0,00	50,00	73,00	0,00	73,00	64,00	0,00	64,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	14,00	0,00	14,00	29,00	0,00	29,00	14,00	0,00	14,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	8,00	0,00	8,00	18,00	0,00	18,00	12,00	0,00	12,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	109,00	0,00	109,00	179,00	0,00	179,00	171,00	0,00	171,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	7,00			23,00			10,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		2.508,00			3.683,00			3.224,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	215,00	0,00	215,00	118,00	1,00	117,00	4,00	0,00	4,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	93,00	0,00	93,00	69,00	0,00	69,00	1,00	0,00	1,00
CO03	Nichterberbstätige	Übergangsregionen	184,00	0,00	184,00	48,00	0,00	48,00	2,00	0,00	2,00
CO04	Nichterberbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	155,00	0,00	155,00	40,00	0,00	40,00	1,00	0,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	310,00	0,00	310,00	197,00	0,00	197,00	8,00	0,00	8,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	28,00	0,00	28,00	21,00	0,00	21,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	89,00	0,00	89,00	27,00	0,00	27,00	2,00	0,00	2,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	44,00	0,00	44,00	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	115,00	0,00	115,00	57,00	0,00	57,00	3,00	0,00	3,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	363,00	0,00	363,00	211,00	1,00	210,00	8,00	0,00	8,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	220,00	0,00	220,00	90,00	0,00	90,00	3,00	0,00	3,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	135,00	0,00	135,00	31,00	0,00	31,00	2,00	0,00	2,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	24,00	0,00	24,00	8,00	0,00	8,00	1,00	0,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	17,00	0,00	17,00	4,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	9,00	0,00	9,00	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	133,00	0,00	133,00	52,00	0,00	52,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	13,00			11,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		

CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	775,00	0,00	775,00	361,00	0,00	361,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	295,00	0,00	295,00	130,00	0,00	130,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	364,00	0,00	364,00	52,00	0,00	52,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	314,00	0,00	314,00	41,00	0,00	41,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	691,00	0,00	691,00	121,00	0,00	121,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	94,00	0,00	94,00	35,00	0,00	35,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	178,00	0,00	178,00	52,00	0,00	52,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	102,00	0,00	102,00	38,00	0,00	38,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	304,00	0,00	304,00	133,00	0,00	133,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	897,00	0,00	897,00	230,00	0,00	230,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	599,00	0,00	599,00	168,00	0,00	168,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	372,00	0,00	372,00	51,00	0,00	51,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	46,00	0,00	46,00	9,00	0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	35,00	0,00	35,00	6,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	13,00	0,00	13,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	149,00	0,00	149,00	15,00	0,00	15,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00					
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	25,00			19,00					
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00					
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00					
	Gesamtteilnehmerzahl		2.539,00			897,00					14,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Übergangsregionen	Anzahl	1.400,00			1.237,00	0,00	1.237,00	0,88			207,00	0,00	207,00
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	3.300,00			3.792,00	2,00	3.790,00	1,15			580,00	0,00	580,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Übergangsregionen	Anzahl	940,00	0,00	0,00	1.022,00	0,00	1.022,00	1,09			113,00	0,00	113,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	2.300,00	0,00	0,00	2.960,00	2,00	2.958,00	1,29			364,00	0,00	364,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Übergangsregionen	Anzahl	2.100,00	0,00	0,00	2.939,00	3,00	2.936,00	1,40			498,00	0,00	498,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5.000,00	0,00	0,00	6.223,00	5,00	6.218,00	1,24			1.154,00	4,00	1.150,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Übergangsregionen	257,00	0,00	257,00	285,00	0,00	285,00	263,00	0,00	263,00	160,00	0,00	160,00	65,00	0,00	65,00
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Stärker entwickelte Regionen	681,00	0,00	681,00	750,00	1,00	749,00	890,00	1,00	889,00	569,00	0,00	569,00	322,00	0,00	322,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Übergangsregionen	159,00	0,00	159,00	235,00	0,00	235,00	254,00	0,00	254,00	161,00	0,00	161,00	100,00	0,00	100,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Stärker entwickelte Regionen	417,00	0,00	417,00	561,00	1,00	560,00	684,00	1,00	683,00	595,00	0,00	595,00	339,00	0,00	339,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Übergangsregionen	512,00	0,00	512,00	749,00	1,00	748,00	592,00	1,00	591,00	445,00	0,00	445,00	129,00	1,00	128,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Stärker entwickelte Regionen	982,00	1,00	981,00	1.673,00	0,00	1.673,00	1.271,00	0,00	1.271,00	1.034,00	0,00	1.034,00	109,00	0,00	109,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI141	FIFA-Teilnehmenden mit dem Ziel Existenzgründung	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Übergangsregionen	14,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00
OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						6,00	2,00	4,00				0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					5.940,00	3.048,00	2.892,00				411,00	423,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	CO05 Erwerbstätige, auch Selbständige	Verhältnis	85,00%	%	%	5.519,00	2.906,00	2.613,00	1,11			391,00	387,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						4.195,00	1.827,00	2.368,00				236,00	339,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	CO05 Erwerbstätige, auch Selbständige	Verhältnis	85,00%	%	%	4.147,00	1.802,00	2.345,00	1,11			236,00	339,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						268,00	104,00	164,00				20,00	27,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	CO01 Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Verhältnis	40,00%	%	%	196,00	57,00	139,00	0,96			15,00	21,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						19,00	13,00	6,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	CO01 Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Verhältnis	40,00%	%	%	19,00	13,00	6,00	0,61			0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						961,00	477,00	484,00				55,00	79,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						483,00	227,00	256,00				27,00	39,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						208,00	73,00	135,00				0,00	7,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						22,00	12,00	10,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						1.700,00	899,00	801,00				167,00	117,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						1.143,00	356,00	787,00				56,00	105,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1,00	0,00	1,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						126,00	53,00	73,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						15,00	12,00	3,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	288,00	211,00	342,00	325,00	761,00	712,00	928,00	839,00	277,00	339,00	41,00	43,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	256,00	181,00	318,00	284,00	699,00	587,00	924,00	797,00	277,00	334,00	41,00	43,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	278,00	375,00	513,00	514,00	406,00	465,00	296,00	445,00	91,00	220,00	7,00	10,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	278,00	357,00	513,00	514,00	381,00	460,00	296,00	445,00	91,00	220,00	7,00	10,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	19,00	17,00	24,00	30,00	35,00	56,00	6,00	29,00	0,00	5,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	14,00	17,00	17,00	22,00	9,00	50,00	2,00	25,00	0,00	4,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	6,00	0,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	6,00	0,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	55,00	36,00	48,00	64,00	181,00	139,00	106,00	121,00	27,00	43,00	5,00	2,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	37,00	41,00	48,00	53,00	78,00	52,00	30,00	49,00	7,00	22,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	23,00	21,00	16,00	30,00	26,00	41,00	8,00	31,00	0,00	5,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	7,00	0,00	0,00	12,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	92,00	53,00	78,00	74,00	251,00	225,00	213,00	191,00	87,00	123,00	11,00	18,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	42,00	148,00	63,00	190,00	94,00	197,00	69,00	83,00	31,00	64,00	1,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	10,00	9,00	13,00	25,00	22,00	17,00	8,00	18,00	0,00	4,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Übergangsregionen	Verhältnis (Anzahl)	OI108 geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Verhältnis	65,00%			1,42			0,92%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Anzahl)	OI108 geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Verhältnis	65,00%			7,88			5,12%	%	%	4,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Übergangsregionen	1,15%			2,00%	0,00%	0,00%				0,73%			1,00%	0,00%	0,00%	
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Stärker entwickelte Regionen	5,40%	%	%	7,00%	0,00%	0,00%				4,61%	%	%	5,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Übergangsregionen	0,53%			1,00%	0,00%	0,00%				0,44%			0,00%	0,00%	0,00%	
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Stärker entwickelte Regionen	4,31%	%	%	6,00%	0,00%	0,00%				4,00%	%	%	4,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Übergangsregionen	1,00%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%				%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Stärker entwickelte Regionen	4,00%	%	%	4,00%	0,00%	0,00%				%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Übergangsregionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
EI18c	Anteil erfolgreich durchgeführter Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung mit mindestens einem Förderschwerpunkt, der nach Förderung durch eine Anschlussfinanzierung um weitere zwei Jahre in der Region fortgeführt wird	Stärker entwickelte Regionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	100,00	0,00	0,00	78,00	36,00	42,00	0,78			0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				73,00	35,00	38,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	4.470,00	0,00	0,00	4.414,00	1.902,00	2.512,00	0,99			214,00	93,00	121,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				535,00	229,00	306,00				22,00	15,00	7,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	291,00	0,00	0,00	412,00	159,00	253,00	1,42			24,00	8,00	16,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				763,00	305,00	458,00				24,00	11,00	13,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				2.608,00	1.016,00	1.592,00				155,00	62,00	93,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				1.108,00	613,00	495,00				35,00	20,00	15,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				376,00	192,00	184,00				18,00	11,00	7,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				68,00	25,00	43,00				1,00	0,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				12,00	7,00	5,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				55,00	25,00	30,00				1,00	0,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				792,00	295,00	497,00				36,00	16,00	20,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	350,00	0,00	0,00	512,00	174,00	338,00	1,46			124,00	57,00	67,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				241,00	43,00	198,00				16,00	1,00	15,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				137,00	93,00	44,00				1,00	1,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				34,00	13,00	21,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	5.686,00	0,00	0,00	5.851,00	3.071,00	2.780,00	1,03			558,00	281,00	277,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				1.028,00	566,00	462,00				133,00	70,00	63,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	387,00	0,00	0,00	382,00	179,00	203,00	0,99			53,00	19,00	34,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				4,00	1,00	3,00				1,00	1,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				1.228,00	618,00	610,00				147,00	86,00	61,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				3.452,00	1.634,00	1.818,00				401,00	176,00	225,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				1.776,00	1.059,00	717,00				134,00	76,00	58,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				863,00	445,00	418,00				110,00	55,00	55,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				73,00	34,00	39,00				8,00	4,00	4,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				58,00	39,00	19,00				1,00	0,00	1,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				126,00	70,00	56,00				25,00	21,00	4,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				465,00	249,00	216,00				60,00	29,00	31,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					10.992,00						897,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	5,00	56,00	20,00	36,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	5,00	51,00	19,00	32,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	578,00	292,00	286,00	878,00	417,00	461,00	944,00	384,00	560,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	69,00	30,00	39,00	87,00	40,00	47,00	141,00	55,00	86,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	68,00	33,00	35,00	78,00	34,00	44,00	78,00	28,00	50,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	71,00	38,00	33,00	122,00	58,00	64,00	210,00	79,00	131,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	353,00	153,00	200,00	558,00	252,00	306,00	519,00	188,00	331,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	153,00	100,00	53,00	200,00	106,00	94,00	263,00	136,00	127,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	41,00	28,00	13,00	54,00	29,00	25,00	121,00	57,00	64,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	5,00	2,00	3,00	6,00	1,00	5,00	22,00	9,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	3,00	2,00	1,00	1,00	0,00	1,00	5,00	3,00	2,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	10,00	5,00	5,00	10,00	5,00	5,00	8,00	3,00	5,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	144,00	60,00	84,00	155,00	58,00	97,00	205,00	68,00	137,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	64,00	26,00	38,00	53,00	28,00	25,00	79,00	22,00	57,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	22,00	2,00	20,00	17,00	5,00	12,00	55,00	17,00	38,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	16,00	7,00	9,00	27,00	24,00	3,00	21,00	12,00	9,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	10,00	8,00	2,00	12,00	5,00	7,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	475,00	283,00	192,00	233,00	131,00	102,00	832,00	480,00	352,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	108,00	65,00	43,00	74,00	49,00	25,00	116,00	69,00	47,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	36,00	20,00	16,00	14,00	9,00	5,00	70,00	38,00	32,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	103,00	56,00	47,00	53,00	31,00	22,00	176,00	102,00	74,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	292,00	148,00	144,00	182,00	102,00	80,00	487,00	244,00	243,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	159,00	111,00	48,00	74,00	49,00	25,00	260,00	160,00	100,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	60,00	34,00	26,00	58,00	38,00	20,00	154,00	82,00	72,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	2,00	4,00	4,00	2,00	2,00	8,00	4,00	4,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	4,00	3,00	1,00	12,00	8,00	4,00	31,00	23,00	8,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	6,00	3,00	3,00	6,00	3,00	3,00	14,00	5,00	9,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	44,00	23,00	21,00	28,00	17,00	11,00	97,00	50,00	47,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		1.133,00				1.196,00		1.932,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	17,00	16,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	17,00	16,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	879,00	403,00	476,00	821,00	271,00	550,00	100,00	42,00	58,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	91,00	42,00	49,00	116,00	41,00	75,00	9,00	6,00	3,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	89,00	35,00	54,00	66,00	16,00	50,00	9,00	5,00	4,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	128,00	52,00	76,00	187,00	59,00	128,00	21,00	8,00	13,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	503,00	208,00	295,00	468,00	137,00	331,00	52,00	16,00	36,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	264,00	158,00	106,00	166,00	75,00	91,00	27,00	18,00	9,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	70,00	44,00	26,00	70,00	21,00	49,00	2,00	2,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	19,00	7,00	12,00	13,00	6,00	7,00	2,00	0,00	2,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	3,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	13,00	5,00	8,00	11,00	7,00	4,00	2,00	0,00	2,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	174,00	68,00	106,00	74,00	24,00	50,00	4,00	1,00	3,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	176,00	41,00	135,00	16,00	0,00	16,00	0,00	0,00	0,00

CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	123,00	18,00	105,00	8,00	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	66,00	49,00	17,00	6,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	6,00	0,00	6,00	6,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.971,00	1.044,00	927,00	1.462,00	714,00	748,00	320,00	138,00	182,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	356,00	199,00	157,00	198,00	93,00	105,00	43,00	21,00	22,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	131,00	65,00	66,00	62,00	23,00	39,00	16,00	5,00	11,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	459,00	214,00	245,00	222,00	99,00	123,00	68,00	30,00	38,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	1.167,00	569,00	598,00	766,00	332,00	434,00	157,00	63,00	94,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	559,00	336,00	223,00	495,00	282,00	213,00	95,00	45,00	50,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	339,00	182,00	157,00	122,00	47,00	75,00	20,00	7,00	13,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	23,00	14,00	9,00	21,00	7,00	14,00	3,00	1,00	2,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	10,00	5,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	46,00	26,00	20,00	23,00	9,00	14,00	6,00	3,00	3,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	162,00	91,00	71,00	64,00	32,00	32,00	10,00	7,00	3,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		3.109,00			2.305,00			420,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Übergangsregionen	Anzahl	25,00			40,00			1,60			9,00		
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	77,00			105,00			1,36			21,00		
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	Anzahl	100,00	0,00	0,00	78,00	36,00	42,00	0,78			0,00	0,00	0,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	540,00	0,00	0,00	649,00	267,00	382,00	1,20			125,00	58,00	67,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Übergangsregionen	13,00			11,00			1,00			3,00			3,00		
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Stärker entwickelte Regionen	28,00			24,00			5,00			15,00			12,00		
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	5,00	56,00	20,00	36,00	17,00	16,00	1,00	0,00	0,00	0,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	80,00	33,00	47,00	80,00	52,00	28,00	100,00	34,00	66,00	242,00	90,00	152,00	22,00	0,00	22,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI108	geförderte Projekte zur Verbesserung regionaler Strukturen der Fachkräftesicherung	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 7 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Verhältnis (Anzahl)	CO20 Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Verhältnis	33,00%			6,58			2,17%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Anzahl)	CO20 Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Verhältnis	33,00%			3,55			1,17%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	2,17%	%	%	3,00%	0,00%	0,00%		2,17%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%	
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	1,17%	%	%	2,00%	0,00%	0,00%		1,17%	%	%	3,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	2,40%	%	%	3,00%	0,00%	0,00%		0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	0,80%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%		0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Qualitativ
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E119	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	8,00			6,00			0,75			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	5,00			7,00			1,40			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	sind													
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00				1,00			4,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	3,00				1,00			0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
	Gesamteilnehmerzahl		0,00				0,00			0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00				1,00			0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00				0,00			0,00	
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	2,00			1,00				0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
	Gesamteilnehmerzahl		0,00			0,00				0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	Anzahl	7,00			9,00			1,29			0,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	7,00			7,00			1,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	4,00			0,00			2,00			1,00			2,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	2,00			1,00			1,00			3,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	9iv - Verbesserung des Zugangs zu erschwinglichen, nachhaltigen und qualitativ hochwertigen Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitsversorgung und Sozialdienstleistungen von allgemeinem Interesse

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 7 / 9iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
		Regionen												
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	9iv - Verbesserung des Zugangs zu erschwinglichen, nachhaltigen und qualitativ hochwertigen Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitsversorgung und Sozialdienstleistungen von allgemeinem Interesse

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	Verhältnis (Anzahl)	CO20 Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Verhältnis	33,00%			0,00			0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Anzahl)	CO20 Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Verhältnis	33,00%			3,79			1,25%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	1,25%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%		1,50%	%	%	3,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	3,00%	0,00%	0,00%		0,00%	%	%	1,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%		%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Übergangsregionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	
E120	Projekte, die nach erfolgter Evaluierung von der Steuerungsgruppe für ein Mainstreaming empfohlen werden	Stärker entwickelte Regionen	%	%	%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	9iv - Verbesserung des Zugangs zu erschwinglichen, nachhaltigen und qualitativ hochwertigen Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitsversorgung und Sozialdienstleistungen von allgemeinem Interesse

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7 / 9iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	6,00			4,00			0,67			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	12,00			11,00			0,92			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00			1,00					
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00					
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00					
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00					
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	2,00			3,00			1,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			1,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	5,00				0,00			0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00				0,00			0,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00				0,00			0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
Investitionspriorität	9iv - Verbesserung des Zugangs zu erschwinglichen, nachhaltigen und qualitativ hochwertigen Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitsversorgung und Sozialdienstleistungen von allgemeinem Interesse

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 7

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	Anzahl	5,00			3,00			0,60			0,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	7,00			6,00			0,86			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00			0,00			1,00			0,00			0,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	2,00			1,00			0,00			1,00			2,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI124	Projekte, die in Kooperation mit Unternehmen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		

Prioritätsachse	8 - Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 8 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						3.338,00	2.129,00	1.209,00				119,00	69,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						557,00	378,00	179,00				30,00	21,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						1.425,00	879,00	546,00				68,00	45,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						376,00	243,00	133,00				16,00	14,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						15.282,00	9.818,00	5.464,00				1.101,00	730,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						3.769,00	2.509,00	1.260,00				222,00	171,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						10.317,00	6.843,00	3.474,00				775,00	390,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	CO01 Arbeitslose, Langzeitarbeitslose	auch	Verhältnis	25,00%	%	605,00	475,00	130,00	0,08			46,00	25,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						2.252,00	1.486,00	766,00				167,00	90,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	CO01 Arbeitslose, Langzeitarbeitslose	auch	Verhältnis	25,00%	%	397,00	303,00	94,00	0,24			37,00	18,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						14.745,00	9.764,00	4.981,00				991,00	618,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						2.908,00	2.043,00	865,00				205,00	129,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						8.879,00	5.822,00	3.057,00				259,00	155,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						1.981,00	1.282,00	699,00				64,00	47,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						910,00	500,00	410,00				32,00	14,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						212,00	130,00	82,00				8,00	6,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						46,00	33,00	13,00				1,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						9,00	3,00	6,00				0,00	3,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						5.445,00	3.686,00	1.759,00				169,00	98,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						1.096,00	774,00	322,00				49,00	27,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	338,00	217,00	665,00	445,00	332,00	148,00	351,00	184,00	284,00	111,00	40,00	35,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	66,00	37,00	70,00	37,00	71,00	25,00	87,00	35,00	41,00	22,00	13,00	2,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	143,00	122,00	163,00	109,00	158,00	82,00	157,00	95,00	143,00	68,00	47,00	25,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	36,00	21,00	27,00	26,00	39,00	21,00	59,00	26,00	38,00	16,00	28,00	9,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1.500,00	897,00	1.714,00	1.033,00	1.881,00	923,00	1.857,00	894,00	1.226,00	651,00	539,00	336,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	376,00	216,00	591,00	272,00	515,00	230,00	442,00	194,00	246,00	123,00	117,00	54,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.155,00	602,00	1.376,00	659,00	1.290,00	579,00	1.178,00	605,00	755,00	437,00	314,00	202,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	28,00	5,00	93,00	36,00	119,00	32,00	137,00	24,00	52,00	8,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	217,00	109,00	331,00	140,00	306,00	157,00	246,00	151,00	153,00	96,00	66,00	23,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	26,00	17,00	121,00	27,00	103,00	21,00	10,00	3,00	6,00	8,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.625,00	947,00	2.067,00	1.084,00	1.823,00	784,00	1.834,00	812,00	1.098,00	522,00	326,00	214,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	341,00	156,00	507,00	184,00	405,00	156,00	358,00	142,00	163,00	67,00	64,00	31,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	887,00	450,00	1.297,00	769,00	1.250,00	593,00	1.173,00	593,00	649,00	334,00	307,00	163,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	233,00	146,00	319,00	159,00	309,00	146,00	205,00	135,00	109,00	45,00	43,00	21,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	93,00	84,00	130,00	102,00	76,00	76,00	90,00	72,00	66,00	52,00	13,00	10,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	25,00	16,00	43,00	22,00	19,00	15,00	23,00	19,00	11,00	3,00	1,00	1,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	16,00	7,00	6,00	3,00	6,00	3,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	1,00	3,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	617,00	311,00	872,00	484,00	803,00	324,00	746,00	315,00	350,00	152,00	129,00	75,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	151,00	77,00	210,00	69,00	174,00	77,00	123,00	52,00	50,00	14,00	17,00	6,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	8 - Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als die Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI109 Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Verhältnis	60,00%			0,97			1.126,00	754,00	372,00	148,00	67,00	81,00	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI109 Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Verhältnis	60,00%			0,83			1.538,00	1.085,00	453,00	207,00	101,00	106,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	CO06 Unter 25-Jährige	Verhältnis	55,00%			0,83			4.318,00	2.626,00	1.692,00	417,00	267,00	150,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	CO06 Unter 25-Jährige	Verhältnis	55,00%			0,92			24.114,00	14.566,00	9.548,00	2.179,00	1.317,00	862,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI117 Teilnehmende Straftatgefangene und Haftentlassene	Verhältnis	35,00%			0,41			40,00	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI117 Teilnehmende Straftatgefangene und Haftentlassene	Verhältnis	35,00%			0,71			262,00	218,00	44,00	21,00	18,00	3,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI117 Teilnehmende Straftatgefangene und Haftentlassene	Verhältnis	55,00%			0,36			55,00	55,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI117 Teilnehmende Straftatgefangene und Haftentlassene	Verhältnis	55,00%			0,63			369,00	307,00	62,00	33,00	30,00	3,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	978,00	687,00	291,00	197,00	119,00	78,00		781,00	568,00	213,00	388,00	283,00	105,00	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Stärker entwickelte Regionen	1.331,00	984,00	347,00	135,00	82,00	53,00		1.196,00	902,00	294,00	264,00	163,00	101,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Übergangsregionen	3.901,00	2.359,00	1.542,00	658,00	408,00	250,00		3.243,00	1.951,00	1.292,00	787,00	476,00	311,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Stärker entwickelte Regionen	21.935,00	13.249,00	8.686,00	4.750,00	2.851,00	1.899,00		17.185,00	10.398,00	6.787,00	5.138,00	3.098,00	2.040,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	40,00	40,00	0,00	9,00	9,00	0,00		31,00	31,00	0,00	6,00	6,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	241,00	200,00	41,00	21,00	19,00	2,00		220,00	181,00	39,00	73,00	70,00	3,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	55,00	55,00	0,00	14,00	14,00	0,00		41,00	41,00	0,00	9,00	9,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	336,00	277,00	59,00	38,00	32,00	6,00		298,00	245,00	53,00	90,00	86,00	4,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	393,00	285,00	108,00	262,00	195,00	67,00		131,00	90,00	41,00	100,00	72,00	28,00	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Stärker entwickelte Regionen	932,00	739,00	193,00	375,00	272,00	103,00		557,00	467,00	90,00	474,00	394,00	80,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Übergangsregionen	2.456,00	1.475,00	981,00	712,00	416,00	296,00		1.744,00	1.059,00	685,00	930,00	560,00	370,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmenaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Stärker entwickelte Regionen	12.047,00	7.300,00	4.747,00	3.855,00	2.395,00	1.460,00		8.192,00	4.905,00	3.287,00	3.830,00	2.312,00	1.518,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	25,00	25,00	0,00	6,00	6,00	0,00		19,00	19,00	0,00	17,00	17,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	147,00	111,00	36,00	78,00	56,00	22,00		69,00	55,00	14,00	55,00	47,00	8,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	32,00	32,00	0,00	14,00	14,00	0,00		18,00	18,00	0,00	17,00	17,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	208,00	159,00	49,00	98,00	75,00	23,00		110,00	84,00	26,00	63,00	46,00	17,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	31,00	18,00	13,00	31,00	18,00	13,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Stärker entwickelte Regionen	83,00	73,00	10,00	83,00	73,00	10,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmeaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Übergangsregionen	814,00	499,00	315,00	573,00	344,00	229,00		241,00	155,00	86,00	241,00	155,00	86,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmeaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Stärker entwickelte Regionen	4.362,00	2.593,00	1.769,00	3.000,00	1.821,00	1.179,00		1.362,00	772,00	590,00	1.362,00	772,00	590,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	14,00	8,00	6,00	14,00	8,00	6,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	47,00	38,00	9,00	47,00	38,00	9,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI21b	Teilnehmende, die eine Qualifizierung erfolgreich mit einem berufsbezogenen Zertifikat abschließen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmeaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI22	Teilnehmende unter 25-Jährige mit Förderplan, für die beim Maßnahmeaustritt eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit festgestellt wird	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23a	Straffällige, die durch ihre Teilnahme zum Zeitpunkt ihrer Haftentlassung einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI23b	Straffällige, die bis zum Ende der Teilnahme (sechs Monate nach der Haftentlassung) einen Arbeitsplatz haben, einer selbständigen Tätigkeit nachgehen, eine Qualifizierung erlangen oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	8 - Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 8 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	1.600,00			6.565,00	4.362,00	2.203,00	4,10			871,00	583,00	288,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	842,00			3.924,00	2.538,00	1.386,00	4,66			503,00	337,00	166,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				4.374,00	2.615,00	1.759,00				624,00	344,00	280,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				1.538,00	1.066,00	472,00				205,00	124,00	81,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				534,00	336,00	198,00				122,00	81,00	41,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	8.669,00			9.502,00	5.896,00	3.606,00	1,10			1.399,00	872,00	527,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				80,00	48,00	32,00				7,00	4,00	3,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	64,00			74,00	44,00	30,00	1,16			7,00	4,00	3,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				8.789,00	5.477,00	3.312,00				1.262,00	769,00	493,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				859,00	573,00	286,00				93,00	62,00	31,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				79,00	47,00	32,00				15,00	9,00	6,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				4.707,00	3.117,00	1.590,00				748,00	464,00	284,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				312,00	204,00	108,00				43,00	27,00	16,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				2.080,00	1.513,00	567,00				265,00	177,00	88,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				585,00	423,00	162,00				64,00	49,00	15,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				1.341,00	845,00	496,00				215,00	124,00	91,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	2.152,00			29.375,00	18.851,00	10.524,00	13,65			4.274,00	2.760,00	1.514,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1.009,00			16.087,00	10.324,00	5.763,00	15,94			2.384,00	1.514,00	870,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				21.554,00	12.923,00	8.631,00				3.349,00	1.888,00	1.461,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				5.663,00	3.644,00	2.019,00				732,00	444,00	288,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				2.165,00	1.291,00	874,00				491,00	320,00	171,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	53.593,00			47.771,00	29.262,00	18.509,00	0,89			7.518,00	4.568,00	2.950,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				291,00	201,00	90,00				26,00	14,00	12,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	230,00			286,00	199,00	87,00	1,24			26,00	14,00	12,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				42.209,00	25.889,00	16.320,00				6.444,00	3.913,00	2.531,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				4.101,00	2.486,00	1.615,00				521,00	287,00	234,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				278,00	173,00	105,00				34,00	20,00	14,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				25.041,00	16.076,00	8.965,00				4.109,00	2.559,00	1.550,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				1.484,00	954,00	530,00				205,00	136,00	69,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				10.482,00	7.048,00	3.434,00				1.372,00	915,00	457,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				2.495,00	1.727,00	768,00				320,00	219,00	101,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				2.283,00	1.460,00	823,00				344,00	218,00	126,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					64.567,00						9.731,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	533,00	341,00	192,00	1.185,00	807,00	378,00	1.315,00	906,00	409,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	296,00	187,00	109,00	663,00	435,00	228,00	874,00	578,00	296,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	343,00	235,00	108,00	704,00	394,00	310,00	546,00	357,00	189,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	149,00	118,00	31,00	222,00	155,00	67,00	214,00	157,00	57,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	30,00	19,00	11,00	118,00	74,00	44,00	57,00	38,00	19,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	693,00	458,00	235,00	1.617,00	1.003,00	614,00	1.430,00	937,00	493,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	14,00	7,00	7,00	22,00	11,00	11,00	25,00	15,00	10,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	13,00	7,00	6,00	20,00	10,00	10,00	23,00	13,00	10,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	679,00	451,00	228,00	1.527,00	940,00	587,00	1.417,00	922,00	495,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	57,00	34,00	23,00	160,00	96,00	64,00	189,00	140,00	49,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	13,00	4,00	9,00	18,00	11,00	7,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	427,00	272,00	155,00	943,00	635,00	308,00	851,00	623,00	228,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	23,00	15,00	8,00	60,00	38,00	22,00	47,00	37,00	10,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	182,00	132,00	50,00	392,00	282,00	110,00	421,00	292,00	129,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	38,00	29,00	9,00	103,00	72,00	31,00	93,00	72,00	21,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	87,00	51,00	36,00	218,00	141,00	77,00	235,00	150,00	85,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	2.743,00	1.700,00	1.043,00	4.707,00	3.084,00	1.623,00	5.195,00	3.421,00	1.774,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1.334,00	805,00	529,00	2.465,00	1.614,00	851,00	2.953,00	1.922,00	1.031,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1.715,00	995,00	720,00	4.087,00	2.424,00	1.663,00	2.582,00	1.604,00	978,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	499,00	312,00	187,00	956,00	609,00	347,00	750,00	486,00	264,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	200,00	114,00	86,00	460,00	278,00	182,00	247,00	154,00	93,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	4.098,00	2.471,00	1.627,00	8.388,00	5.176,00	3.212,00	7.161,00	4.536,00	2.625,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	32,00	19,00	13,00	52,00	40,00	12,00	85,00	59,00	26,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	31,00	19,00	12,00	50,00	38,00	12,00	83,00	59,00	24,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	3.655,00	2.192,00	1.463,00	7.356,00	4.535,00	2.821,00	6.294,00	4.022,00	2.272,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	401,00	228,00	173,00	720,00	431,00	289,00	761,00	472,00	289,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	42,00	17,00	25,00	41,00	27,00	14,00	45,00	36,00	9,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	2.400,00	1.461,00	939,00	4.611,00	2.977,00	1.634,00	3.703,00	2.474,00	1.229,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	135,00	91,00	44,00	233,00	149,00	84,00	225,00	151,00	74,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	811,00	540,00	271,00	1.822,00	1.223,00	599,00	1.620,00	1.169,00	451,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	211,00	150,00	61,00	397,00	285,00	112,00	324,00	222,00	102,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	158,00	95,00	63,00	392,00	245,00	147,00	423,00	275,00	148,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		5.564,00					11.261,00			9.942,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	981,00	608,00	373,00	931,00	666,00	265,00	749,00	451,00	298,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	608,00	363,00	245,00	544,00	380,00	164,00	436,00	258,00	178,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	955,00	588,00	367,00	581,00	342,00	239,00	621,00	355,00	266,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	303,00	220,00	83,00	212,00	150,00	62,00	233,00	142,00	91,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	107,00	56,00	51,00	54,00	35,00	19,00	46,00	33,00	13,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	1.805,00	1.079,00	726,00	1.212,00	743,00	469,00	1.346,00	804,00	542,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	5,00	4,00	1,00	7,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	4,00	3,00	1,00	7,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	1.662,00	1.004,00	658,00	1.216,00	797,00	419,00	1.026,00	594,00	432,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	135,00	92,00	43,00	155,00	110,00	45,00	70,00	39,00	31,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	14,00	6,00	8,00	14,00	14,00	0,00	1,00	1,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	736,00	466,00	270,00	544,00	377,00	167,00	458,00	280,00	178,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	62,00	37,00	25,00	39,00	28,00	11,00	38,00	22,00	16,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	348,00	266,00	82,00	256,00	209,00	47,00	216,00	155,00	61,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	134,00	97,00	37,00	84,00	58,00	26,00	69,00	46,00	23,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	240,00	142,00	98,00	219,00	160,00	59,00	127,00	77,00	50,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	5.046,00	3.290,00	1.756,00	4.173,00	2.671,00	1.502,00	3.237,00	1.925,00	1.312,00

CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	2.893,00	1.948,00	945,00	2.302,00	1.469,00	833,00	1.756,00	1.052,00	704,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	4.072,00	2.483,00	1.589,00	3.059,00	1.959,00	1.100,00	2.690,00	1.570,00	1.120,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.063,00	706,00	357,00	1.003,00	686,00	317,00	660,00	401,00	259,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	369,00	209,00	160,00	176,00	91,00	85,00	222,00	125,00	97,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	8.286,00	5.059,00	3.227,00	6.417,00	3.986,00	2.431,00	5.903,00	3.466,00	2.437,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	47,00	38,00	9,00	49,00	31,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	47,00	38,00	9,00	49,00	31,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	7.569,00	4.652,00	2.917,00	5.871,00	3.670,00	2.201,00	5.020,00	2.905,00	2.115,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	832,00	557,00	275,00	565,00	357,00	208,00	301,00	154,00	147,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	64,00	40,00	24,00	50,00	32,00	18,00	2,00	1,00	1,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	4.627,00	3.056,00	1.571,00	3.334,00	2.211,00	1.123,00	2.257,00	1.338,00	919,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	269,00	172,00	97,00	198,00	118,00	80,00	219,00	137,00	82,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	1.876,00	1.277,00	599,00	1.541,00	1.064,00	477,00	1.440,00	860,00	580,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	426,00	285,00	141,00	554,00	390,00	164,00	263,00	176,00	87,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	435,00	277,00	158,00	333,00	225,00	108,00	198,00	125,00	73,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		11.530,00			8.974,00			7.565,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	8 - Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 8

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	Anzahl	1.600,00	0,00	0,00	1.940,00	1.385,00	555,00	1,21			198,00	128,00	70,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	3.218,00	0,00	0,00	3.073,00	2.201,00	872,00	0,95			263,00	178,00	85,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Übergangsregionen	Anzahl	453,00			276,00	276,00	0,00	0,61			14,00	14,00	0,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	938,00			1.061,00	882,00	179,00	1,13			80,00	69,00	11,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	Anzahl	1.569,00			1.208,00	783,00	425,00	0,77			175,00	104,00	71,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5.452,00			4.294,00	2.634,00	1.660,00	0,79			621,00	378,00	243,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Übergangsregionen	Anzahl	5.386,00			4.412,00	2.830,00	1.582,00	0,82			632,00	429,00	203,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	30.194,00			25.448,00	16.025,00	9.423,00	0,84			3.845,00	2.456,00	1.389,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	236,00	131,00	105,00	434,00	298,00	136,00	632,00	466,00	166,00	98,00	67,00	31,00	342,00	295,00	47,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	297,00	149,00	148,00	369,00	246,00	123,00	512,00	376,00	136,00	857,00	676,00	181,00	775,00	576,00	199,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Übergangsregionen	44,00	44,00	0,00	49,00	49,00	0,00	50,00	50,00	0,00	64,00	64,00	0,00	55,00	55,00	0,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Stärker entwickelte Regionen	172,00	137,00	35,00	204,00	175,00	29,00	179,00	153,00	26,00	239,00	193,00	46,00	187,00	155,00	32,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	102,00	73,00	29,00	149,00	97,00	52,00	167,00	113,00	54,00	245,00	171,00	74,00	150,00	92,00	58,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	339,00	201,00	138,00	731,00	430,00	301,00	633,00	390,00	243,00	722,00	441,00	281,00	623,00	422,00	201,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Übergangsregionen	298,00	205,00	93,00	717,00	479,00	238,00	654,00	418,00	236,00	823,00	497,00	326,00	581,00	369,00	212,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Stärker entwickelte Regionen	2.369,00	1.491,00	878,00	4.134,00	2.690,00	1.444,00	4.491,00	2.906,00	1.585,00	4.095,00	2.542,00	1.553,00	3.451,00	2.119,00	1.332,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI117	Teilnehmende Strafgefangene und Haftentlassene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	220,00	133,00	87,00	0,00	0,00	0,00
OI118	Teilnehmende unter 25-jährige Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	625,00	372,00	253,00	0,00	0,00	0,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Übergangsregionen	707,00	433,00	274,00	0,00	0,00	0,00
OI119	Teilnehmende Unter-25-Jährige, die sich in Arbeitslosigkeit (inkl. Langzeitarbeitslosigkeit) befinden	Stärker entwickelte Regionen	3.063,00	1.821,00	1.242,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						1.162,00	188,00	974,00				5,00	50,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						1.564,00	129,00	1.435,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						2,00	0,00	2,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						10,00	4,00	6,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						245,00	22,00	223,00				0,00	12,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						168,00	16,00	152,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						29,00	4,00	25,00				1,00	2,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						8,00	2,00	6,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						45,00	16,00	29,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						15,00	3,00	12,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						7,00	2,00	5,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						14,00	1,00	13,00				0,00	2,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						1,00	0,00	1,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	75,00	403,00	11,00	49,00	97,00	472,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	58,00	697,00	0,00	5,00	66,00	720,00	4,00	10,00	1,00	3,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	4,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	6,00	85,00	0,00	10,00	16,00	116,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	7,00	72,00	0,00	0,00	8,00	77,00	1,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	23,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	16,00	29,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Anzahl	20,00			0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)		Anzahl	20,00			3,36			67,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124b	Anteil der bereits existierenden Bildungsnetzwerke, die einen weiteren fachlichen Schwerpunkt ausbilden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	O1126 Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Verhältnis	90,00%			0,49			7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	60,00%						1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	60,00%						4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Stärker entwickelte Regionen	67,17	0,00	0,00	0,00	29,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124b	Anteil der bereits existierenden Bildungsnetzwerke, die einen weiteren fachlichen Schwerpunkt ausbilden	Übergangsregionen	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Stärker entwickelte Regionen	38,17	0,00	0,00	0,00	35,67	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124b	Anteil der bereits existierenden Bildungsnetzwerke, die einen weiteren fachlichen Schwerpunkt ausbilden	Übergangsregionen	6,00	0,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Stärker entwickelte Regionen	2,50	0,00	0,00	0,00	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124b	Anteil der bereits existierenden Bildungsnetzwerke, die einen weiteren fachlichen Schwerpunkt ausbilden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014														
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ								
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124a	Durchschnittliche Zahl Netzwerkpartner in neu aufgebauten Bildungsnetzwerken	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124b	Anteil der bereits existierenden Bildungsnetzwerke, die einen weiteren fachlichen Schwerpunkt ausbilden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E124c	Anteil der neuen Bildungsnetzwerke, die im Verlauf der Förderperiode mindestens drei fachliche Schwerpunkte ausbilden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				1,00	0,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				1,00	0,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				44,00	11,00	33,00				2,00	1,00	1,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				26,00	6,00	20,00				2,00	1,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				2.216,00	196,00	2.020,00				322,00	39,00	283,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				218,00	28,00	190,00				27,00	6,00	21,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				384,00	20,00	364,00				48,00	3,00	45,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				21,00	4,00	17,00				1,00	0,00	1,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				161,00	15,00	146,00				22,00	5,00	17,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				1.600,00	119,00	1.481,00				218,00	22,00	196,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				499,00	72,00	427,00				84,00	13,00	71,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				210,00	26,00	184,00				29,00	7,00	22,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				57,00	8,00	49,00				17,00	4,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				6,00	2,00	4,00				1,00	1,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				14,00	0,00	14,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				286,00	16,00	270,00				24,00	2,00	22,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				26,00	2,00	24,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				20,00	2,00	18,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				165,00	19,00	146,00				3,00	1,00	2,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				32,00	5,00	27,00				2,00	1,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				1.004,00	174,00	830,00				81,00	11,00	70,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				194,00	27,00	167,00				23,00	3,00	20,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				166,00	32,00	134,00				8,00	0,00	8,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				17,00	4,00	13,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				126,00	11,00	115,00				7,00	1,00	6,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				541,00	77,00	464,00				31,00	7,00	24,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				526,00	107,00	419,00				46,00	4,00	42,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				208,00	18,00	190,00				14,00	0,00	14,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				30,00	4,00	26,00				1,00	0,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				6,00	2,00	4,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				22,00	3,00	19,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				51,00	8,00	43,00				2,00	1,00	1,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					3.456,00						408,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	15,00	2,00	13,00	11,00	4,00	7,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	13,00	2,00	11,00	1,00	0,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	247,00	27,00	220,00	504,00	36,00	468,00	461,00	42,00	419,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	31,00	3,00	28,00	62,00	4,00	58,00	50,00	8,00	42,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	42,00	3,00	39,00	98,00	4,00	94,00	79,00	4,00	75,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	13,00	2,00	11,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	19,00	0,00	19,00	37,00	1,00	36,00	36,00	6,00	30,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	189,00	20,00	169,00	407,00	29,00	378,00	308,00	22,00	286,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	40,00	7,00	33,00	76,00	8,00	68,00	128,00	18,00	110,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	25,00	5,00	20,00	42,00	2,00	40,00	48,00	6,00	42,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	4,00	0,00	4,00	9,00	1,00	8,00	4,00	0,00	4,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	4,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	27,00	0,00	27,00	100,00	7,00	93,00	46,00	4,00	42,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00					
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	12,00	2,00	10,00	2,00	0,00	2,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	2,00	5,00	2,00	0,00	2,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	95,00	10,00	85,00	49,00	7,00	42,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,00	4,00	12,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	43,00	8,00	35,00	236,00	32,00	204,00	488,00	92,00	396,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	104,00	14,00	90,00	54,00	8,00	46,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	8,00	1,00	7,00	27,00	6,00	21,00	96,00	19,00	77,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,00	4,00	12,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	45,00	7,00	38,00	55,00	2,00	53,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	8,00	0,00	8,00	189,00	21,00	168,00	243,00	41,00	202,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	35,00	8,00	27,00	109,00	16,00	93,00	240,00	56,00	184,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	64,00	3,00	61,00	76,00	12,00	64,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	8,00	1,00	7,00	14,00	3,00	11,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00	4,00	1,00	3,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	10,00	0,00	10,00	10,00	3,00	7,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	3,00	1,00	2,00	24,00	2,00	22,00	18,00	3,00	15,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		291,00			863,00			1.011,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	13,00	3,00	10,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	10,00	3,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	535,00	39,00	496,00	147,00	13,00	134,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	43,00	6,00	37,00	5,00	1,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	99,00	6,00	93,00	18,00	0,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	7,00	2,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	36,00	2,00	34,00	11,00	1,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	388,00	20,00	368,00	90,00	6,00	84,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	123,00	19,00	104,00	48,00	7,00	41,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	46,00	3,00	43,00	20,00	3,00	17,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	16,00	3,00	13,00	7,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	2,00	0,00	2,00	6,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	79,00	2,00	77,00	10,00	1,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		

CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	12,00	0,00	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	11,00	0,00	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	18,00	1,00	17,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	14,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	119,00	17,00	102,00	37,00	14,00	23,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	12,00	2,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	18,00	2,00	16,00	9,00	4,00	5,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	19,00	1,00	18,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	67,00	6,00	61,00	3,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	62,00	11,00	51,00	34,00	12,00	22,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	50,00	3,00	47,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	5,00	0,00	5,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	4,00	1,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		697,00					186,00			0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Übergangsregionen	Anzahl	6,00			0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5,00			9,00	0,00	0,00	1,80			0,00	0,00	0,00
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Übergangsregionen	Anzahl	7,00			16,00	0,00	0,00	2,29			0,00	0,00	0,00
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	4,00			8,00	0,00	0,00	2,00			0,00	0,00	0,00
OI127	Bereits in der Förderperiode 2007–2013 existierende Bildungsnetzwerke, die zwecks Verbreiterung und/oder Vertiefung gefördert werden	Übergangsregionen	Anzahl	6,00			6,00	0,00	0,00	1,00			0,00	0,00	0,00
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Übergangsregionen	Anzahl	6.000,00			4.483,00	0,00	0,00	0,75			0,00	0,00	0,00
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	4.000,00			2.707,00	0,00	0,00	0,68			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Übergangsregionen	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	
OI127	Bereits in der Förderperiode 2007–2013 existierende Bildungsnetzwerke, die zwecks Verbreiterung und/oder Vertiefung gefördert werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	0,00	0,00	
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1.050,00	0,00	0,00	1.044,00	0,00	0,00	1.483,00	0,00	0,00	906,00	0,00	0,00
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	458,00	0,00	0,00	987,00	0,00	0,00	965,00	0,00	0,00	297,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI125	Neu entstandene Bildungsnetzwerke	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI126	Geförderte Bildungsnetzwerke, die Aktivitäten für und mit Eltern als einer der Arbeitsschwerpunkte enthalten	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI127	Bereits in der Förderperiode 2007–2013 existierende Bildungsnetzwerke, die zwecks Verbreiterung und/oder Vertiefung gefördert werden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					4,00	2,00	2,00				1,00	1,00	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					169,00	69,00	100,00				17,00	38,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					5,00	1,00	4,00				1,00	4,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					43,00	25,00	18,00				12,00	10,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					19,00	1,00	18,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	18,00	38,00	1,00	0,00	33,00	23,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	6,00	6,00	0,00	0,00	7,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	14,00	0,00	0,00	1,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	50,00%						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	50,00%						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	50,00%						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)		Verhältnis	50,00%						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25a	Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI25b	Bildungsangebote für Studienabbrecher, die nachhaltig implementiert und/oder zertifiziert wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				25,00	13,00	12,00				19,00	10,00	9,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				19,00	9,00	10,00				14,00	7,00	7,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				13,00	4,00	9,00				6,00	1,00	5,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				5,00	2,00	3,00				3,00	1,00	2,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				7,00	4,00	3,00				3,00	2,00	1,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				5,00	1,00	4,00				1,00	0,00	1,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				23,00	9,00	14,00				11,00	4,00	7,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				22,00	12,00	10,00				17,00	9,00	8,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				30,00	15,00	15,00				21,00	10,00	11,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				2,00	1,00	1,00				2,00	1,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				3,00	1,00	2,00				1,00	1,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				33,00	15,00	18,00				18,00	8,00	10,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				25,00	12,00	13,00				15,00	8,00	7,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				43,00	27,00	16,00				9,00	4,00	5,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				10,00	6,00	4,00				5,00	2,00	3,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				381,00	138,00	243,00				133,00	32,00	101,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				57,00	28,00	29,00				11,00	2,00	9,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				31,00	8,00	23,00				11,00	1,00	10,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				2,00	0,00	2,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				11,00	2,00	9,00				7,00	1,00	6,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				249,00	83,00	166,00				81,00	20,00	61,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				197,00	95,00	102,00				72,00	23,00	49,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				64,00	36,00	28,00				19,00	6,00	13,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				9,00	6,00	3,00				3,00	3,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				4,00	2,00	2,00				1,00	1,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				45,00	12,00	33,00				16,00	2,00	14,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					502,00						188,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	6,00	3,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	5,00	2,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	5,00	3,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	9,00	5,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	11,00	4,00	7,00	3,00	2,00	1,00	1,00	1,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	10,00	4,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	23,00	14,00	9,00	10,00	8,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	4,00	3,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	96,00	26,00	70,00	51,00	38,00	13,00	62,00	26,00	36,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	30,00	17,00	13,00	10,00	7,00	3,00	1,00	0,00	1,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	6,00	0,00	6,00	9,00	7,00	2,00	2,00	0,00	2,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	3,00	1,00	2,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	83,00	24,00	59,00	24,00	19,00	5,00	38,00	13,00	25,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	44,00	19,00	25,00	39,00	29,00	10,00	25,00	14,00	11,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	19,00	11,00	8,00	12,00	10,00	2,00	7,00	4,00	3,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	3,00	1,00	2,00	3,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	3,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	12,00	0,00	12,00	8,00	8,00	0,00	4,00	2,00	2,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		139,00				64,00		63,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	6,00	2,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	4,00	1,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	8,00	3,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		

CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	39,00	16,00	23,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	5,00	2,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	3,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	23,00	7,00	16,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	17,00	10,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	7,00	5,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		48,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Übergangsregionen	Anzahl	4,00			2,00			0,50			0,00		
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5,00			3,00			0,60			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	Anzahl	3,00			0,00			0,00			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5,00			6,00			1,20			0,00		
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	Anzahl	30,00			39,00	18,00	21,00	1,30			25,00	11,00	14,00
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	200,00			255,00	94,00	161,00	1,28			71,00	17,00	54,00
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	Anzahl	5,00			0,00			0,00			0,00		
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	10,00			1,00			0,10			0,00		
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	Anzahl	5,00			1,00	1,00	0,00	0,20			0,00	0,00	0,00
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	25,00			56,00	25,00	31,00	2,24			29,00	14,00	15,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Übergangsregionen	1,00			0,00			0,00			0,00			1,00		
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Stärker entwickelte Regionen	1,00			0,00			0,00			2,00			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	4,00			1,00			1,00			0,00			0,00		
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	9,00	5,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	2,00	3,00	0,00	0,00	0,00
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	70,00	18,00	52,00	41,00	29,00	12,00	46,00	20,00	26,00	27,00	10,00	17,00	0,00	0,00	0,00
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	1,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	13,00	4,00	9,00	5,00	4,00	1,00	7,00	3,00	4,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI130	Beratungsangebote in Kooperation zwischen Studienberatungsstellen der Hochschulen und Bildungsberatungsstellen der Erwachsenenbildung	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI131	Bedarfsgerechte Bildungsangebote für nicht-traditionell Studierende, die entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI133	bedarfsgerechte Bildungsangebote, die speziell für Studienabbrecher entwickelt und erprobt wurden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI134	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für Studienabbrecher erreichte Teilnehmende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 9 / 10iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						212,00	143,00	69,00				13,00	6,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen						11,00	5,00	6,00				1,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						9,00	5,00	4,00				1,00	2,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen						12,00	11,00	1,00				7,00	1,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						23.200,00	18.447,00	4.753,00				3.217,00	847,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen						3.073,00	2.441,00	632,00				33,00	21,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						105,00	61,00	44,00				29,00	23,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						55,00	48,00	7,00				29,00	6,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						5.775,00	4.533,00	1.242,00				947,00	241,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						477,00	414,00	63,00				19,00	8,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						79,00	65,00	14,00				12,00	3,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						10,00	9,00	1,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						116,00	84,00	32,00				30,00	6,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen						28,00	20,00	8,00				6,00	3,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						19,00	17,00	2,00				6,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen						4,00	4,00	0,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	117,00	61,00	5,00	2,00	4,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	3,00	3,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
		Regionen												
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	6.244,00	1.371,00	5.527,00	1.416,00	2.978,00	946,00	324,00	115,00	157,00	58,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	812,00	54,00	1.292,00	262,00	251,00	232,00	53,00	63,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	17,00	11,00	4,00	5,00	1,00	2,00	6,00	3,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	7,00	0,00	1,00	0,00	7,00	1,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.548,00	400,00	1.242,00	326,00	495,00	201,00	196,00	45,00	105,00	29,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	159,00	9,00	228,00	44,00	6,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	5,00	0,00	16,00	6,00	13,00	2,00	19,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	3,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	18,00	14,00	16,00	6,00	13,00	2,00	6,00	4,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	5,00	1,00	2,00	2,00	6,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021					
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt		
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	Verhältnis (Anzahl)		Verhältnis	93,00%						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Anzahl)		Verhältnis	93,00%						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI148 Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Verhältnis	60,00%		1,09				684,00	363,00	321,00	44,00	27,00	17,00
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI148 Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Verhältnis	60,00%		0,67				411,00	270,00	141,00	4,00	1,00	3,00
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Übergangsregionen	Anzahl (Anzahl)	OI149 Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Verhältnis	65,00%		0,00				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	OI149 Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Verhältnis	65,00%		1,16				345,00	309,00	36,00	6,00	4,00	2,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						Qualitativ	2019						
			kumuliert			Jährlich insgesamt				kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	89,80%	88,81%	91,49%	89,80%	88,81%	91,49%		90,35%	88,92%	92,69%	90,35%	88,92%	92,69%	
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	640,00	336,00	304,00	0,00	0,00	0,00		640,00	336,00	304,00	58,00	46,00	12,00	
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	407,00	269,00	138,00	8,00	4,00	4,00		399,00	265,00	134,00	5,00	2,00	3,00	
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Stärker entwickelte Regionen	339,00	305,00	34,00	100,00	94,00	6,00		239,00	211,00	28,00	57,00	52,00	5,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						Qualitativ	2017						
			kumuliert			Jährlich insgesamt				kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	90,37%	89,25%	92,14%	90,37%	89,25%	92,14%		90,99%	89,68%	93,06%	90,99%	89,68%	93,06%	
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	582,00	290,00	292,00	468,00	239,00	229,00		114,00	51,00	63,00	114,00	51,00	63,00	
EI26b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	394,00	263,00	131,00	0,00	0,00	0,00		394,00	263,00	131,00	241,00	158,00	83,00	
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EI26c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Stärker entwickelte Regionen	182,00	159,00	23,00	96,00	81,00	15,00		86,00	78,00	8,00	56,00	52,00	4,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						Qualitativ	2015						
			kumuliert			Jährlich insgesamt				kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
EI26a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	89,86%	88,93%	91,33%	89,86%	88,93%	91,33%		90,04%	88,86%	91,88%	90,04%	88,86%	91,88%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016							2015						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
E126a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	89,86%	88,93%	91,33%	89,86%	88,93%	91,33%		90,04%	88,86%	91,88%	90,04%	88,86%	91,88%	
E126b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E126b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	153,00	105,00	48,00	153,00	105,00	48,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E126c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
E126c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Stärker entwickelte Regionen	30,00	26,00	4,00	30,00	26,00	4,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			
E126a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%			
E126a	Anteil Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen eine schulische/berufliche Bildung erfolgreich absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%			
E126b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
E126b	Anteil der Teilnehmenden an der 1. Schwelle, die durch Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten eine Berufsausbildung aufnehmen oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
E126c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
E126c	Anteil der Teilnehmenden an der 2. Schwelle, die nach Teilnahme an innovativen Bildungsprojekten einen Arbeitsplatz haben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9 / 10iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				59,00	45,00	14,00				9,00	5,00	4,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				34,00	22,00	12,00				7,00	3,00	4,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				1.093,00	627,00	466,00				267,00	158,00	109,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				44,00	37,00	7,00				4,00	3,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				5.782,00	4.874,00	908,00				15,00	13,00	2,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				6.333,00	5.037,00	1.296,00				287,00	173,00	114,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				5.765,00	4.559,00	1.206,00				286,00	171,00	115,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				974,00	812,00	162,00				3,00	3,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				79,00	63,00	16,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				1.373,00	1.164,00	209,00				65,00	39,00	26,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				50,00	39,00	11,00				5,00	2,00	3,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				81,00	77,00	4,00				2,00	2,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				121,00	109,00	12,00				1,00	0,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				1.354,00	1.089,00	265,00				44,00	31,00	13,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				124,00						15,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				278,00	202,00	76,00				26,00	15,00	11,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				161,00	120,00	41,00				14,00	8,00	6,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				1.039,00	641,00	398,00				24,00	12,00	12,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				63,00	41,00	22,00				14,00	6,00	8,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				32.023,00	26.732,00	5.291,00				3.320,00	2.798,00	522,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				30.433,00	25.150,00	5.283,00				3.065,00	2.577,00	488,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				8,00	8,00	0,00				1,00	1,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				26.036,00	21.898,00	4.138,00				2.671,00	2.305,00	366,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				6.195,00	4.691,00	1.504,00				624,00	452,00	172,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				332,00	263,00	69,00				38,00	32,00	6,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				8.919,00	7.325,00	1.594,00				711,00	611,00	100,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				413,00	311,00	102,00				37,00	30,00	7,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				575,00	477,00	98,00				40,00	37,00	3,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				621,00	547,00	74,00				47,00	43,00	4,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				3.745,00	3.147,00	598,00				489,00	411,00	78,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				232,00						7,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					40.274,00						3.661,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	16,00	12,00	4,00	8,00	8,00	0,00	13,00	8,00	5,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	12,00	9,00	3,00	2,00	2,00	0,00	8,00	4,00	4,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	79,00	49,00	30,00	41,00	30,00	11,00	95,00	77,00	18,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	6,00	4,00	2,00	1,00	1,00	0,00	14,00	12,00	2,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	2.236,00	1.878,00	358,00	1.803,00	1.548,00	255,00	1.685,00	1.403,00	282,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	2.111,00	1.754,00	357,00	1.689,00	1.449,00	240,00	1.611,00	1.327,00	284,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	1.911,00	1.589,00	322,00	1.512,00	1.300,00	212,00	1.427,00	1.174,00	253,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	364,00	301,00	63,00	286,00	235,00	51,00	297,00	251,00	46,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	22,00	16,00	6,00	25,00	22,00	3,00	19,00	16,00	3,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	416,00	348,00	68,00	395,00	337,00	58,00	483,00	428,00	55,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	13,00	10,00	3,00	19,00	15,00	4,00	12,00	11,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	40,00	37,00	3,00	16,00	16,00	0,00	21,00	20,00	1,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	43,00	37,00	6,00	26,00	25,00	1,00	47,00	43,00	4,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	570,00	476,00	94,00	164,00	142,00	22,00	475,00	395,00	80,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	10,00			31,00			31,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	54,00	33,00	21,00	17,00	15,00	2,00	18,00	14,00	4,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	28,00	20,00	8,00	5,00	4,00	1,00	4,00	3,00	1,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	60,00	40,00	20,00	198,00	132,00	66,00	335,00	171,00	164,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	31,00	23,00	8,00	10,00	7,00	3,00	1,00	1,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Stärker entwickelte Regionen	6.179,00	5.184,00	995,00	7.688,00	6.401,00	1.287,00	14.599,00	12.156,00	2.443,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	5.639,00	4.714,00	925,00	7.192,00	5.944,00	1.248,00	13.800,00	11.377,00	2.423,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	4,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,00	1,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	4.859,00	4.148,00	711,00	6.141,00	5.174,00	967,00	11.856,00	9.931,00	1.925,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	1.228,00	930,00	298,00	1.514,00	1.150,00	364,00	2.723,00	2.077,00	646,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	71,00	58,00	13,00	68,00	51,00	17,00	127,00	99,00	28,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	1.347,00	1.154,00	193,00	2.037,00	1.675,00	362,00	4.465,00	3.603,00	862,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	47,00	39,00	8,00	49,00	40,00	9,00	273,00	199,00	74,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	85,00	72,00	13,00	125,00	116,00	9,00	240,00	180,00	60,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	115,00	105,00	10,00	118,00	101,00	17,00	332,00	290,00	42,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	834,00	709,00	125,00	981,00	804,00	177,00	1.426,00	1.210,00	216,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	35,00			28,00			52,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		8.624,00			9.755,00			16.745,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	7,00	6,00	1,00	6,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	3,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	311,00	172,00	139,00	300,00	141,00	159,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	18,00	16,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbstständige	Übergangsregionen	30,00	21,00	9,00	13,00	11,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	322,00	180,00	142,00	313,00	154,00	159,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	316,00	173,00	143,00	313,00	152,00	161,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	18,00	16,00	2,00	6,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	13,00	9,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	10,00	10,00	0,00	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	3,00	3,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	51,00	22,00	29,00	50,00	23,00	27,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	23,00			14,00			0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	108,00	83,00	25,00	55,00	42,00	13,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	71,00	56,00	15,00	39,00	29,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	252,00	168,00	84,00	170,00	118,00	52,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	5,00	3,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	170,00	137,00	33,00	66,00	55,00	11,00	1,00	1,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	463,00	338,00	125,00	273,00	199,00	74,00	1,00	1,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	284,00	180,00	104,00	224,00	159,00	65,00	1,00	1,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	82,00	61,00	21,00	24,00	21,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	25,00	22,00	3,00	3,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	226,00	180,00	46,00	133,00	102,00	31,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	3,00	3,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	53,00	41,00	12,00	32,00	31,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	7,00	6,00	1,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	13,00	11,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	73,00			36,00			1,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		878,00			610,00			1,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
Investitionspriorität	10iv - Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 9

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021			
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Übergangsregionen	Anzahl	10.247,00			6.510,00				0,64			58,00		
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	38.521,00			23.658,00				0,61			3.214,00		
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Übergangsregionen	Anzahl	13.950,00			5.858,00	4.941,00	917,00		0,42			15,00	15,00	0,00
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	55.400,00			31.560,00	26.328,00	5.232,00		0,57			3.292,00	2.780,00	512,00
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Übergangsregionen	Anzahl	1,00			1,00				1,00			0,00		
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	3,00			3,00				1,00			0,00		
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Übergangsregionen	Anzahl	960,00			1.046,00	586,00	460,00		1,09			265,00	156,00	109,00
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	1.450,00			1.021,00	618,00	403,00		0,70			23,00	11,00	12,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Übergangsregionen	Anzahl	0,00			3,00	3,00	0,00					2,00	2,00	0,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	360,00			456,00	383,00	73,00		1,27			35,00	26,00	9,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Übergangsregionen	2.208,00			2.173,00			2.017,00			45,00			9,00		
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	5.929,00			7.641,00			6.763,00			97,00			14,00		
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Übergangsregionen	2.234,00	1.877,00	357,00	1.814,00	1.558,00	256,00	1.716,00	1.427,00	289,00	56,00	44,00	12,00	23,00	20,00	3,00
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	5.948,00	4.988,00	960,00	7.680,00	6.393,00	1.287,00	14.476,00	12.046,00	2.430,00	102,00	71,00	31,00	61,00	49,00	12,00
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00			1,00			0,00		
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Stärker entwickelte Regionen	0,00			1,00			2,00			0,00			0,00		
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Übergangsregionen	79,00	49,00	30,00	37,00	27,00	10,00	77,00	61,00	16,00	292,00	155,00	137,00	296,00	138,00	158,00
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	58,00	39,00	19,00	220,00	142,00	78,00	324,00	162,00	162,00	241,00	158,00	83,00	155,00	106,00	49,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Übergangsregionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	162,00	129,00	33,00	59,00	54,00	5,00	106,00	90,00	16,00	60,00	54,00	6,00	34,00	30,00	4,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI146	Teilnehmende an durchgeführten Kursen, Lehrgängen und Ausbildungen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Übergangsregionen	0,00			0,00		
OI147	systemisch und konzeptionell angelegte innovative Bildungsprojekte	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI148	Teilnehmende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Schule in die Berufsausbildung unterstützt werden (1. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OI149	Auszubildende, die durch innovative Bildungsprojekte beim Übergang von der Berufsausbildung in den Beruf unterstützt werden (2. Schwelle)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachsen für technische Hilfe

Prioritätsachse	10 - Technische Hilfe - ESF
-----------------	-----------------------------

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 10

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie				2014								
						Insgesamt	Männer	Frauen						

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 10

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien		Anzahl	4,00			4,00			1,00			2,00		
OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms		Anzahl	160,00			182,00			1,14			18,00		
OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm		Anzahl	32.835,00			34.415,00			1,05			810,00		
OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen		Anzahl	49,00			77,00			1,57			1,00		
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		Anzahl	62,00			104,00			1,68			31,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		Anzahl	263,00			234,00			0,89			13,00		
OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)		Vollzeitäquivalent	1,50			8,01			5,34			2,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien		0,00			2,00			0,00			0,00			0,00		
OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms		24,00			27,00			40,00			56,00			12,00		
OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm		1.532,00			1.016,00			907,00			26.000,00			3.100,00		
OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen		29,00			2,00			22,00			5,00			18,00		
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		21,00			13,00			17,00			4,00			8,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		51,00			124,00			33,00			9,00			4,00		
OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)		1,43			0,38			1,20			1,00			1,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien		0,00			0,00		
OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms		5,00			0,00		
OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm		1.050,00			0,00		
OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen		0,00			0,00		
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		10,00			0,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		0,00			0,00		
OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)		1,00			0,00		

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 13

Prioritätsachse	13 - Technische Hile - EFRE - REACT-EU
-----------------	--

(1) ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		6,00			6,00			
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		6,00			6,00			
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		9,00			0,00			
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		9,00			0,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1) ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00			0,00			0,00	
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00			0,00			0,00	
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00			0,00			0,00	
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00			0,00			0,00	

(1) ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00			0,00			0,00	
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00			0,00			0,00	
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00			0,00			0,00	
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00			0,00			0,00	

(1) ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
--------	-----------	----------------	-------------	-------------

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00		
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	0,00		
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00		
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	0,00		

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 14

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015					
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
ID	Indikator	Regionenkategorie				2014								
						Insgesamt	Männer	Frauen						

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 14

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		Anzahl	3,00			1,00			0,33			1,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		Anzahl	3,00			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm		0,00			0,00		
OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)		0,00			0,00		

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - 5

Prioritätsachse		5 - Technische Hilfe - EFRE									
(I)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	Anzahl		4,00			1,00			
S	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	Anzahl		4,00			4,00			
F	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	Anzahl		582,00			541,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
S	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	Anzahl		582,00			541,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
F	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	Anzahl		40.026,00			42.700,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
S	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	Anzahl		40.026,00			42.700,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
F	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	Anzahl		18,00			17,00			
S	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	Anzahl		18,00			17,00			
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	Anzahl		137,00			173,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	Anzahl		137,00			173,00			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	Anzahl		371,00			296,00			
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	Anzahl		371,00			296,00			
F	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	Vollzeitäquivalent		1,50			1,50			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF
S	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	Vollzeitäquivalent		1,50			1,50			siehe auch PA 10 - Programmspezifische Indikatoren ESF

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
											Indikatoren ESF

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	0,00			0,00			0,00		
S	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	4,00			3,00			1,00		
F	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	506,00			466,00			312,00		
S	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	506,00			466,00			312,00		
F	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	41.385,00			37.794,00			34.818,00		
S	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	41.385,00			37.794,00			34.818,00		
F	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	16,00			16,00			14,00		
S	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	16,00			16,00			14,00		
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	134,00			110,00			75,00		
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	134,00			110,00			75,00		
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	286,00			281,00			161,00		
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	286,00			281,00			161,00		
F	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	1,09			1,09			1,05		
S	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	1,09			1,09			1,05		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	0,00			0,00			0,00		
S	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien	0,00			0,00			0,00		
F	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	295,00			16,00			5,00		
S	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms	295,00			16,00			5,00		
F	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	32.550,00			3.550,00			1.050,00		
S	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm	32.550,00			3.550,00			1.050,00		
F	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	12,00			4,00			0,00		
S	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen	12,00			4,00			0,00		
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	53,00			21,00			10,00		
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm	53,00			21,00			10,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	143,00			17,00			0,00		
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)	143,00			17,00			0,00		
F	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	1,00			1,00			1,00		
S	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)	1,00			1,00			1,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien			
S	OI201	Anzahl der durchgeführten fondsspezifischen Evaluierungen einschl. Studien			
F	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms			
S	OI202	Anzahl der fondsübergreifenden durchgeführten Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops zur Implementierung und Umsetzung, bzw. Information und Kommunikation des Multifondsprogramms			
F	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm			
S	OI203	Anzahl der Teilnehmenden an den durchgeführten fondsübergreifenden Informations-, Fachveranstaltungen / Workshops für das Multifondsprogramm			
F	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen			
S	OI204	Anzahl veröffentlichter fondsspezifischer Broschüren, Flyer und Handreichungen			
F	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm			
S	OI205	Anzahl der veröffentlichten Presseinformationen der Landesregierung mit Bezug zum Multifondsprogramm			
F	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)			
S	OI206	Veröffentlichte fondsspezifische best-practice-Projekte (Internet, Messen, Veranstaltungen, Durchführungsberichte, Politiker und Pressebereisungen)			
F	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)			
S	OI207	Anzahl der direkt unterstützten Vollzeitäquivalente (VB, BB, PB)			

Tabelle 3B: Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung

Indikator	Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung
CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	1.915
CO02 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	804
CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	1.119
CO05 - Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	1.066

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2021 Männer kumuliert	2021 Frauen kumuliert	2021 Jährlich insgesamt	2021 Jährlich insgesamt Männer	2021 Jährlich insgesamt Frauen
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	25,00					
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	31,00					
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	130,00					
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	207,00					
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	28.102.390,94					
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	154.848.767,62					
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Übergangsregionen	0,00					
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	9,00					
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	91,00					
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	268,00					
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	273,00					
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	851,00					
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	233.916.515,38					
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	475.692.046,01					
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	5,00					
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	22,00					
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Übergangsregionen	944,14					
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	11.826,51					
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	21.783.185,87					
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	73.764.218,59					
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Übergangsregionen	33,00					
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1.254,50					
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	2,38					
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	3.496,65					
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	33.014,62					
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	4.679,69					
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	16.631.314,01					
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	51.137.466,40					
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	4,00					
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00					
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Übergangsregionen	6.674,00	1.918,00	4.756,00	610,00	93,00	517,00
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	10.407,00	3.074,00	7.333,00	1.467,00	283,00	1.184,00
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	33.223.888,02					
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	67.790.545,08					
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	78,00	36,00	42,00	0,00	0,00	0,00
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	1.022,00	0,00	1.022,00	113,00	0,00	113,00
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	2.939,00	3,00	2.936,00	498,00	0,00	498,00
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	649,00	267,00	382,00	125,00	58,00	67,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2021 Männer kumuliert	2021 Frauen kumuliert	2021 Jährlich insgesamt	2021 Jährlich insgesamt Männer	2021 Jährlich insgesamt Frauen
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2.960,00	2,00	2.958,00	364,00	0,00	364,00
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	6.223,00	5,00	6.218,00	1.154,00	4,00	1.150,00
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Übergangsregionen	10,00			0,00		
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	18,00			0,00		
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	5.609.761,52					
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	7.404.112,78					
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	9.502,00	5.896,00	3.606,00	1.399,00	872,00	527,00
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	47.771,00	29.262,00	18.509,00	7.518,00	4.568,00	2.950,00
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	38.072.328,99					
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	126.590.147,99					
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	1.940,00	1.385,00	555,00	198,00	128,00	70,00
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	3.073,00	2.201,00	872,00	263,00	178,00	85,00
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	12.968.690,09					
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	24.889.334,27					
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	4.483,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	39,00	18,00	21,00	25,00	11,00	14,00
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	6.510,00			58,00		
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2.707,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	255,00	94,00	161,00	71,00	17,00	54,00
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	23.658,00			3.214,00		

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	2018 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	22,00	16,00	8,00	
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	28,00	20,00	8,00	
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	101,00	70,00	48,00	
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	160,00	103,00	42,00	
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	16.390.717,15	13.409.384,27	7.345.686,22	
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	102.677.175,32	78.861.983,09	38.860.759,78	
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	7,00	3,00	1,00	
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	75,00	53,00	35,00	
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	240,00	204,00	111,00	
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	291,00	150,00	94,00	
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	731,00	540,00	269,00	
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	199.675.429,35	155.836.577,27	60.479.973,02	
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	411.717.394,93	333.446.941,97	141.941.225,01	
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	4,00	4,00	4,00	
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	19,00	15,00	14,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	2018 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1.185,72	14.426,00	14.426,00	
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	17.605.110,34	10.465.476,58	1.767.647,72	
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	69.335.130,95	40.867.523,62	9.547.736,79	
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Übergangsregionen	33,00	33,00	27,00	
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	624,50	594,50	1.008,00	
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	2,38	2,30	1,60	
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	3.203,65	3.099,03	11,08	
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	10,91	8,57	1,26	
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2.014,69	1.827,59	348,94	
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	13.249.980,76	11.936.615,58	548.084,74	
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	47.797.654,99	23.722.666,84	5.551.218,22	
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Übergangsregionen	6.064,00	5.055,00	3.650,00	
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	8.940,00	7.636,00	6.313,00	
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	29.100.270,96	21.427.969,97	9.210.296,01	
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	63.311.776,75	49.697.857,71	22.891.986,44	
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	78,00	78,00	73,00	
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbständigkeit	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	909,00	750,00	515,00	
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	2.441,00	1.929,00	1.180,00	
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	524,00	444,00	364,00	
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbständigkeit	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2.596,00	2.179,00	1.618,00	
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	5.069,00	4.087,00	2.414,00	
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Übergangsregionen	10,00	8,00	6,00	
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	18,00	13,00	9,00	
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	4.201.334,97	2.803.629,97	1.578.938,62	
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	6.739.254,69	4.905.232,65	2.043.804,20	
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	8.103,00	7.410,00	5.793,00	
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	40.253,00	36.155,00	27.767,00	
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	41.504.345,21	28.836.281,10	16.871.224,14	
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	141.747.393,18	103.682.555,78	64.608.961,84	
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	1.742,00	1.506,00	1.072,00	
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2.810,00	2.513,00	2.144,00	
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	11.614.009,12	5.567.277,75	926.029,99	
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	21.648.012,94	14.954.306,75	4.071.064,00	
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	4.483,00	4.483,00	3.433,00	
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	14,00	5,00	5,00	
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	6.452,00	4.244,00	2.071,00	
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2.707,00	2.707,00	2.249,00	
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	184,00	114,00	73,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	2018 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
9	O	OI145	erreichte Teilnehmende durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	20.444,00	14.515,00	6.874,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	0,00
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	3,00	0,00	0,00	0,00
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	29,00	0,00	0,00	0,00
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	14,00	0,00	0,00	0,00
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	4,00	0,00	0,00	0,00
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	45,00	3,00	0,00	0,00
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	9,00	1,00	0,00	0,00
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	126,00	6,00	0,00	0,00
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	0,00	0,00
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	14.426,00	0,00	0,00	0,00
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Übergangsregionen	27,00	0,00	0,00	0,00
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1.008,00	0,00	0,00	0,00
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	1,60	0,00	0,00	0,00
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	11,08	0,00	0,00	0,00
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1,01	0,00	0,00	0,00
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitats, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	1,00	0,00	0,00	0,00
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Übergangsregionen	2.315,00	1.126,00	108,00	0,00
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	4.565,00	1.903,00	320,00	0,00
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	17,00	0,00	0,00	0,00
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbständigkeit	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	261,00	100,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	588,00	143,00	14,00	0,00
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	264,00	22,00	0,00	0,00
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	934,00	339,00	0,00	0,00
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1.143,00	109,00	0,00	0,00
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Übergangsregionen	2,00	2,00	0,00	0,00
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	8,00	1,00	0,00	0,00
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	4.363,00	2.558,00	1.346,00	0,00
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	20.606,00	12.320,00	5.903,00	0,00
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	440,00	342,00	0,00	0,00
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1.632,00	775,00	0,00	0,00
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	2.389,00	906,00	0,00	0,00
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	5,00	0,00	0,00	0,00
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	54,00	9,00	0,00	0,00
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1.262,00	297,00	0,00	0,00
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	27,00	0,00	0,00	0,00
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	111,00	14,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	15			44,00		
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	45			41,00		
1	O	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	42			256,00		
1	O	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	112			341,00		
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	26240000,00			77.300.165,00		
1	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	73400000			341.000.061,00		
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Übergangsregionen	2			5,00		
1	O	OI01	Zahl der unterstützten Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Institut/Einrichtung	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	8			33,00		
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	30			208,00		
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Übergangsregionen	70			443,00		
2	O	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	60			410,00		
2	O	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	160			1.086,00		
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	44000000			246.814.901,00		
2	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	90000000			481.340.476,00		
2	O	OI26	Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	3			9,00		

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
2	O	OI26	Infrastrukturen Zahl der neu geschaffenen oder qualitativ aufgewerteten touristischen Infrastrukturen	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	7			40,00		
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Übergangsregionen	1317			5.285,00		
3	O	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnes of CO2eq	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	3260			26.522,00		
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	2866666,67			77.666.667,00		
3	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	66200000,00			238.587.589,00		
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Übergangsregionen	625			1.800,00		
3	O	OI38	Fläche für die vollständige Vernässung und Nutzungsaufgabe zur Moorentwicklung	Hektar	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1750			4.100,00		
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	2			14,00		
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitate, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Übergangsregionen	250			8.779,00		
4	O	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	12			43,00		
4	O	CO23	Natur und Biodiversität: Fläche der Habitate, die für Zwecke eines besseren Erhaltungszustands unterstützt werden	Hectares	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	900			10.941,00		
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Übergangsregionen	7083333,33			49.355.835,00		
4	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	20900000,00			106.402.200,00		
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Übergangsregionen	2			13,00		
4	O	OI52	Zahl der geförderten Partnerbetriebe	Anzahl	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	6			4,00		
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Übergangsregionen	560			4.470,00		
6	O	CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1182			5.686,00		
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	8166666,67			52.133.486,00		
6	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	16400000,00			109.300.000,00		
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	60			100,00		
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	360	0	0	940,00	0,00	0,00
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	900	0	0	2.100,00	0,00	0,00
6	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	114			540,00		
6	O	OI143	Arbeitslose oder nicht erwerbstätige Teilnehmerinnen mit dem Ziel Qualifizierung inkl. Selbstständigkeit	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1200	0	0	2.300,00	0,00	0,00
6	O	OI144	Durchgeführte Beratungen zur Berufswegeplanung	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2160	0	0	5.000,00	0,00	0,00
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Übergangsregionen	6			14,00		
7	O	CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	7			17,00		
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	1714285,71			9.573.829,00		
7	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	2400000			14.360.365,00		
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Übergangsregionen	3750			8.669,00		
8	O	CO06	Unter 25-Jährige	Number	ESF	Stärker entwickelte Regionen	19200			53.593,00		
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	16083333,33			44.950.000,00		
8	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	48800000,00			163.800.000,00		
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	700	0	0	1.600,00	0,00	0,00
8	O	OI109	Arbeitslose und nichterwerbstätige Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1260	0	0	3.218,00	0,00	0,00
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Übergangsregionen	8833333,33			42.667.707,00		
9	F	FI01	Tatsächlich getätigte Gesamtausgaben	Euro	ESF	Stärker entwickelte Regionen	17200000			74.000.000,00		
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	300			6.000,00		
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	540			30,00		
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Übergangsregionen	2550			10.247,00		

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
9	O	OI128	Innerhalb der Bildungsnetzwerke bzw. durch die Netzwerkaktivitäten durchgeführte Schulungs- / Lerneinheiten	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1200			4.000,00		
9	O	OI132	In der Erprobungsphase der Bildungsangebote für den Hochschulzugang nicht-traditionell Studierender erreichte Teilnehmende	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	924			200,00		
9	O	OI145	durchgeführte Kurse, Lehrgänge und Ausbildungen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	9960			38.521,00		

3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(wie in Tabelle 1 in Anhang II in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1011/2014 der Kommission (Muster für die Übermittlung von Finanzdaten) festgelegt)

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungssatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	77.300.165,00	50,00%	66.521.693,89	86,06%	51.558.842,37	36.447.287,45	47,15%	113
1	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	341.000.061,00	40,00%	306.026.604,24	89,74%	215.919.495,78	183.437.442,85	53,79%	687
11	EFRE REACT-EU		Insgesamt	285.590.710,00	51,77%	136.811.797,84	47,90%	66.114.472,76	0,00	0,00%	50
12	ESF REACT-EU		Insgesamt	9.350.000,00	74,87%	6.977.387,63	74,62%	6.800.285,41	0,00	0,00%	62
2	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	246.814.901,00	33,33%	458.625.189,44	185,82%	159.673.913,28	263.317.909,18	106,69%	236
2	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	481.340.476,00	33,33%	892.192.860,26	185,36%	315.339.271,24	544.683.223,97	113,16%	666
3	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	77.666.667,00	60,00%	78.090.140,02	100,55%	63.749.136,03	26.686.260,27	34,36%	78
3	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	238.587.589,00	50,00%	260.021.958,34	108,98%	216.205.042,63	89.149.596,76	37,37%	282
4	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	49.355.835,00	60,00%	53.839.237,78	109,08%	43.598.091,20	19.341.156,29	39,19%	87
4	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	106.402.200,00	50,00%	106.603.657,24	100,19%	92.799.861,37	61.533.218,16	57,83%	162
6	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	52.133.486,00	60,00%	50.611.085,54	97,08%	36.903.084,97	38.446.203,45	73,75%	5.510
6	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	109.300.000,00	50,00%	108.482.871,23	99,25%	78.583.291,62	80.602.115,11	73,74%	7.874
7	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	9.573.829,00	70,00%	9.957.848,55	104,01%	6.770.977,98	6.349.181,27	66,32%	28
7	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	14.360.365,00	60,00%	13.638.264,56	94,97%	9.289.754,33	9.566.017,09	66,61%	37
8	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	44.950.000,00	60,00%	60.561.830,81	134,73%	59.478.420,37	51.255.469,69	114,03%	141
8	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	163.800.000,00	50,00%	210.979.952,50	128,80%	202.832.138,48	179.034.369,72	109,30%	515
9	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	42.667.707,00	60,00%	34.235.704,34	80,24%	29.297.604,90	20.737.638,63	48,60%	104
9	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	74.000.000,00	50,00%	67.724.001,30	91,52%	57.485.114,91	44.407.088,03	60,01%	287
10	ESF	Übergangsregionen	Insgesamt	7.795.966,00	50,00%	5.446.053,29	69,86%	5.446.053,29	5.446.053,29	69,86%	0
10	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	15.205.506,00	50,00%	10.300.565,83	67,74%	10.300.565,83	10.300.565,83	67,74%	0
13	EFRE REACT-EU		Insgesamt	12.329.640,00	50,00%	0,00	0,00%	0,00	0,00	0,00%	0
14	ESF REACT-EU		Insgesamt	521.890,00	50,00%	0,00	0,00%	0,00	0,00	0,00%	0

5	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	18.190.600,00	50,00%	11.882.581,37	65,32%	11.882.581,37	11.882.581,37	65,32%	0
5	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	37.072.580,00	50,00%	26.714.201,86	72,06%	26.714.201,86	26.714.201,86	72,06%	0
Insgesamt	EFRE	Übergangsregionen		469.328.168,00	43,94%	668.958.842,50	142,54%	330.462.564,25	357.675.194,56	76,21%	514
Insgesamt	EFRE	Stärker entwickelte Regionen		1.204.402.906,00	40,51%	1.591.559.281,94	132,15%	866.977.872,88	905.517.683,60	75,18%	1.797
Insgesamt	ESF	Übergangsregionen		157.120.988,00	60,11%	160.812.522,53	102,35%	137.896.141,51	122.234.546,33	77,80%	5.783
Insgesamt	ESF	Stärker entwickelte Regionen		376.665.871,00	50,38%	411.125.655,42	109,15%	358.490.865,17	323.910.155,78	85,99%	8.713
Insgesamt	EFRE REACT-EU			297.920.350,00	51,70%	136.811.797,84	45,92%	66.114.472,76	0,00	0,00%	50
Insgesamt	ESF REACT-EU			9.871.890,00	73,55%	6.977.387,63	70,68%	6.800.285,41	0,00	0,00%	62
Insgesamt				2.515.310.173,00	45,31%	2.976.245.487,86	118,33%	1.766.742.201,98	1.709.337.580,27	67,96%	16.919

Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

1	2	3	4	5	6
Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für eine Überkreuzfinanzierung genutzt werden soll, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 3/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)	Höhe der Unionsunterstützung, genutzt im Rahmen der Überkreuzfinanzierung, basierend auf bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 5/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	1	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	10	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF REACT-EU infrage kommen, aber aus dem EFRE REACT-EU unterstützt werden	11	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE REACT-EU infrage kommen, aber aus dem ESF REACT-EU unterstützt werden	12	0,00		0,00	

Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF REACT-EU infrage kommen, aber aus dem EFRE REACT-EU unterstützt werden	13	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE REACT-EU infrage kommen, aber aus dem ESF REACT-EU unterstützt werden	14	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	2	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	3	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	4	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	5	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen,	6	0,00		0,00	

aber aus dem ESF unterstützt werden					
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	7	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	8	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	9	0,00		0,00	

Tabelle 9: Kosten der Vorhaben, die außerhalb des Programmgebiets durchgeführt werden (EFRE, EFRE REACT-EU und Kohäsionsfonds im Rahmen des Ziels "Wachstum und Beschäftigung")

1	2	3	4	5
Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben vorgesehen ist, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms (%) (Spalte 2/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms × 100)	Höhe der Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben, basierend auf den bei der Verwaltungsbehörde durch den Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms (%) (Spalte 4/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms × 100)
1	319.139,24	0,17%	47.121,38	0,02%
11	0,00		0,00	
13	0,00		0,00	
2	0,00		0,00	
3	0,00		0,00	
4	840.669,50	1,28%	297.164,91	0,45%
5	0,00		0,00	

Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)

Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)	Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)
0,00		0,00	

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

Im Bewertungsplan sind zwei Arten von Studien vorgesehen: Prioritätsachsenevaluierungen haben das Ziel, die Ergebnisse und Wirkungen der Förderung pro Prioritätsachse zu erfassen, Sonderuntersuchungen ergänzen diese Evaluierungen mit kleineren Studien zu freierer Themensetzung zu spezifischen, insbesondere auch fondsübergreifenden Aspekten.

Vollständig abgeschlossen wurden im Berichtsjahr die Evaluierungen der Prioritätsachsen 6, 7 und 8 (alle ESF). Eine Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse folgt weiter unten. Der Bericht zur ESF-Achse 9 wird 2022 vorgelegt.

Im Bereich der EFRE-Evaluierungen wurden im Jahr 2021 die Berichtsentwürfe für die PA 2, 3 und 4 vorgelegt. Sie befinden sich derzeit noch in Abstimmung. Der Berichtsentwurf zu PA 1 wird 2022 vorgelegt.

Im Laufe des Jahres 2021 wurde außerdem mit der Abstimmung des Konzepts für die Evaluierung der neuen REACT-EU-Achsen des Programms begonnen. Die Evaluierung wird in zwei Phasen durchgeführt: im Jahr 2022 werden vor allem die Projektauswahl und bisherige Umsetzung, im Jahr 2023 Ergebnisse und Wirkungen analysiert. Es wurden darüber hinaus zwei neue Sonderuntersuchungen zu den Themen „Nachhaltigkeit“ und „Gute Arbeit“ begonnen, die im Jahr 2022 abgeschlossen werden.

Prioritätsachse 6

Die PA 6 umfasst die beiden spezifischen Ziele (SZ) „Erhöhung der Arbeitsmarktteilhabe und der Qualität der Beschäftigung von Frauen“ (SZ 17) und „Verbesserung der Fachkräftesituation“ (SZ 18).

Im SZ 17 kommt die Evaluation zu dem Ergebnis, dass mit den beiden Programmen – Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft sowie Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt – qualitative Impulse gesetzt werden konnten, um die Arbeitsmarktteilhabe von Frauen zu stärken. Die vorliegenden Daten und Informationen zeigen, dass die Projekte auf die Entwicklung von langfristigen Perspektiven für existenzsichernde Erwerbssituationen ausgerichtet sind und nicht etwa auf „schnelle“ Integration. Dies ist im Hinblick auf das Ziel der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt positiv zu werten. Im Hinblick auf das Ziel, benachteiligende Strukturen am Arbeitsmarkt abzubauen, wurde festgestellt, dass die Koordinierungsstellen über die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit auf die Sensibilisierung von KMU für Gleichstellungsthemen und familienfreundliche Personalarbeit hinwirken können.

Im SZ 18 konnten insbesondere mit der Individualförderung aus „Weiterbildung in Niedersachsen“ (WiN) wichtige quantitative und mit der Förderung aus den regionalen Fachkräftebündnissen wichtige qualitative, regionale Impulse zur Verbesserung der Fachkräftesituation gesetzt werden. Die WiN-Förderung konnte zur Stärkung der betrieblichen Fachkräftesicherung beitragen. Insgesamt hat WiN für die geförderten

Unternehmen einen wichtigen Anstoß zu betrieblichen Weiterbildungsaktivitäten gegeben. Die Fachkräftebündnisse unterstützen die regionale Wirtschaft auf vielfältige Weise und unterschiedlichen Ebenen. Konkrete Verbesserungen bestehen v.a. in der Stärkung des regionalen Netzwerkes der relevanten Arbeitsmarktakteure, in der sinnvollen Ergänzung von regionalen Angeboten, in der Erhöhung der Transparenz bestehender Aktivitäten, in der Ausweitung der Zielgruppen und in der Verbesserung der Rahmenbedingungen in den Regionen.

In einer ergänzenden Teilstudie wurden die Folgen der Corona-Pandemie auf die Förderungen analysiert. Im SZ 18 kam die Förderung im ersten Lockdown 2020 zeitweise komplett zum Erliegen. Ab Sommer 2020 entspannte sich die Lage auch durch Maßnahmen des Fachreferates und der NBank. Die Eintrittszahlen blieben aber deutlich unter den Vorjahren. Im SZ 17 konnten die Vorhaben weitgehend, insbesondere durch Umstellung auf digitale und online-gestützte Formate und Kommunikation, angepasst und das Angebot nahezu vollständig umgesetzt werden. Auch hier ging die Teilnehmerinnenzahl jedoch deutlich zurück.

Insgesamt zeigt die Förderung aus der PA 6, auch durch die in dieser Förderperiode neu vorgenommene Bündelung der fachkräftebezogenen Förderung in einer Prioritätsachse, deutliche Beiträge zur Fachkräftesicherung und -gewinnung.

Prioritätsachse 7

Der Fokus der Evaluation lag auf den Steuerungsmechanismen der Förderung, der Rolle der geförderten Stellen für soziale Innovation sowie auf der Umsetzung, den Ergebnissen und Wirkungen der sozial-innovativen Projektförderung.

Die Implementierung der Förderung sozialer Innovationen, die in dieser Form einen gänzlich neuen Fördergegenstand im niedersächsischen OP darstellt, ist in vielerlei Hinsicht gelungen. So wurden Steuerungsverfahren und Unterstützungsstrukturen entwickelt, die sich im Förderverlauf etabliert und wichtige Erfahrungs- und Lernprozesse bei den beteiligten Akteur*innen der Förderung angestoßen haben. Die Stellen für soziale Innovation haben sich zum unverzichtbaren Katalysator für die Förderung entwickelt, die ein hohes Maß an Aufklärung, Sensibilisierung und Anbahnung erforderlich macht. Die Projektförderung ist in der aktuellen Laufzeit erfolgreich angelaufen und die Nachfrage danach stieg im Förderverlauf deutlich an, zudem traten viele ESF-unerfahrene Träger in die Förderung ein. Durch die Projektförderung konnten in den beiden Förderschwerpunkten „Arbeitswelt im Wandel“ und „Soziale Daseinsvorsorge“ viele neue Impulse zu unterschiedlichen regionalen Bedarfslagen angestoßen werden, auch wenn validere Aussagen zur effektiven Verbreitung und zu langfristigen Wirkungen der Projektförderung noch ausstehen. Durch die Kombination aus Projektförderung und Stellen sind wichtige strukturelle Grundlagen geschaffen worden, soziale Innovationspotenziale zu erschließen, zu aktivieren und im Erfolgsfall auch zu Veränderungsprozessen auf gesellschaftlicher Ebene beizutragen.

Prioritätsachse 8

Die Förderprogramme der Prioritätsachse 8 zielen auf „Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung“. Die Ergebnisse der Förderung wurden entlang von drei Wirkkanälen untersucht, welche (1) die direkte Armutsreduzierung, (2) die präventive Armutsreduzierung sowie (3) die Armutsreduzierung von

Straffälligen und Haftentlassenen beschreiben.

Für den ersten Wirkkanal, der über das Förderprogramm Qualifizierung und Arbeit umgesetzt wird, konnte festgestellt werden, dass die Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmenden in Bezug auf soziale Rahmenbedingungen, die Konzessionsbereitschaft hinsichtlich des Verdiensts, die Aktivität bei der Arbeitssuche sowie die Internetkompetenz erhöht werden konnte. Gleichzeitig konnte nachgewiesen werden, dass das Förderprogramm signifikant positive Effekte auf die unmittelbare sowie nachhaltige Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hat. Das geringe Qualifikationsniveau einer Mehrheit der Teilnehmenden hat jedoch zur Folge, dass die aufgenommenen Arbeitsverhältnisse i. d. R. nicht ausreichen, um den Leistungsbezug zu beenden. Eine direkte Reduzierung von Armut über die Integration in Erwerbstätigkeit kann daher nur für einen geringeren Teil der Teilnehmenden erreicht werden.

In Bezug auf den zweiten Wirkkanal, der über die Förderschwerpunkte Jugendwerkstätten und PACE umgesetzt wird, wurde im Rahmen der Evaluation festgestellt, dass die Ausbildungsreife und Beschäftigungsfähigkeit der benachteiligten Jugendlichen hinsichtlich einer Reihe von Merkmalen in allen abgefragten Wirkungsdimensionen erhöht werden und somit das Programmziel erreicht werden konnte. Ein Beitrag zur präventiven Reduzierung des Armutsrisikos konnte über die Aufrechterhaltung des Schulbesuchs von Schüler*innen (und damit die Vermeidung von vorzeitigem Schulabgang und -abbruch) sowie die Integration in berufliche Ausbildung von weiteren Teilnehmenden geleistet werden. Ein Beitrag zur direkten Reduzierung von Armut über Erwerbsintegration kann aufgrund des geringen Qualifikationsniveaus der Teilnehmenden nur in überschaubarem Maße geleistet werden.

Für den dritten Wirkkanal, der das Förderprogramm Berufliche Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Haftentlassenen umfasst, wurde festgestellt, dass etwa ein Drittel der geförderten Teilnehmenden direkt nach Programmaustritt einer Erwerbstätigkeit nachgeht. Für diese in Erwerbstätigkeit integrierten Teilnehmenden kann angenommen werden, dass ihre gesellschaftliche Teilhabe über die erfolgreiche Erwerbsintegration verbessert wird. Aufgrund des geringen Qualifikationsniveaus der Teilnehmenden ist allerdings auch davon auszugehen, dass die erzielten Einkommen i. d. R. unterhalb der Armutsgrenze liegen werden. Entsprechend dürfte der Beitrag zum Ziel der (materiellen) Armutsreduzierung als eher gering einzuschätzen sein.

Bezogen auf die gesamte Prioritätsachse lässt sich im Hinblick auf die übergreifende Zielsetzung zusammenfassend feststellen, dass eine direkte Reduzierung der Betroffenheit von (materieller) Armut nur für einen kleinen Anteil der Teilnehmenden realistisch ist. Grund hierfür ist, dass – bezogen auf die gesamte Prioritätsachse 8– nur ein relativ geringer Anteil der Teilnehmenden in Erwerbstätigkeit integriert werden kann, auch aufgrund des vergleichsweise niedrigen Qualifikationsniveaus der Teilnehmenden. Dieser Umstand begrenzt die Beschäftigungschancen der Teilnehmenden und führt häufig nicht zur Aufnahme einer Beschäftigung, die zu einem Einkommen oberhalb der Armutsgrenze beiträgt. Eine Reduzierung des (materiellen) Armutsrisikos lässt sich darüber hinaus perspektivisch über die – insbesondere im zweiten Wirkkanal erfolgende – Integration in berufliche Bildung sowie die Aufrechterhaltung des Schulbesuchs der Teilnehmenden erzielen. Beides erhöht langfristig die Beschäftigungschancen sowie die damit verbundenen Möglichkeiten auf eine Einkommenserzielung oberhalb der Armutsschwelle. Da gesellschaftliche Teilhabe auch eng mit einer Erwerbsintegration korreliert, legen die Analyseergebnisse den Schluss nahe, dass auch die gesellschaftliche Teilhabe entsprechend der Integration in berufliche Ausbildung sowie Erwerbstätigkeit eines Teils der Teilnehmenden erreicht werden konnte. Wichtige Impulse konnte die Förderung zudem bei der

persönlichen und sozialen Stabilisierung der Teilnehmenden sowie der Erhöhung der Ausbildungsreife und Beschäftigungsfähigkeit erzielen. Inwiefern dies zu einer nachhaltigen sozialen Integration und/oder einer erfolgreichen Integration in Bildung bzw. Beschäftigung beiträgt, konnte aufgrund des begrenzten Betrachtungszeitraums der Evaluation nicht abschließend bewertet werden.

Name	Fonds	von Monat	von Jahr	bis Monat	bis Jahr	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen
------	-------	-----------	----------	-----------	----------	-------------------	-------------------	-------	----------------

6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013

a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen

Auch im Jahr 2021 wurde die Umsetzung des Multifondsprogramms durch verschiedene Corona-assoziierte Faktoren erschwert, die an verschiedenen Stellen die Programmumsetzung beeinträchtigen.

Zum einen werden auf unterschiedlichste Art und Weise die Vorhaben direkt in ihrer Vorbereitung und Umsetzung beeinflusst. Projekte, bei denen direkte Treffen eine große Rolle spielen, konnten nur unter Schwierigkeiten oder gar nicht umgesetzt werden. Generell erforderte die Umstellung auf Online-basierte Kommunikation in vielen Projekten eine gewisse Zeit. In der Folge mussten Projektzeitpläne und teils auch Finanzpläne angepasst werden. Die Projektträger waren auf unterschiedliche Weise unabhängig von den Strukturfondsvorhaben von den Corona-Auswirkungen betroffen. Das kann sich darin auswirken, dass Personal in anderen Bereichen benötigt wird, dass Krankheitsausfälle zu organisatorischen Anpassungen führten, dass die Organisation insgesamt in ihrer Tätigkeit beeinträchtigt ist (z. B. Bildungsträger, Unternehmen) und dass somit im Ergebnis auch die Umsetzung der Vorhaben beeinträchtigt wurde. Des Weiteren wurden die Projekte teilweise durch Verwerfungen beim Bezug benötigter Vorleistungen beeinträchtigt. Das betrifft insbesondere Bauleistungen, die verschärft durch die Corona-Krise nur zu höheren Preisen und angesichts ausgelasteter Kapazitäten mit Verzögerungen bezogen werden konnten.

Neben den direkten Einflüssen auf die Projekte wurden auch die Verfahren zur Umsetzung und Begleitung beeinflusst. Durch die Umsetzung von Sonderprogrammen zur Corona-Hilfe war die NBank zeitweise erheblich belastet, so dass es zu Verzögerungen in der Bearbeitung des Programms kam. Durch die Kontaktbeschränkungen waren zeitweise Prüfhandlungen, insbesondere die vor-Ort-Kontrollen beeinträchtigt. Auf Seiten der Begünstigten konnten teils Mittelabrufe nur mit Verzögerung gestellt werden.

Umfassende Gegenmaßnahmen

Zunächst wurden die Umsetzungsverfahren einer Vielzahl von Vorhaben durch Änderungsbewilligungen so angepasst, dass entweder die Finanzierungspläne an veränderte Kostenstrukturen, oder die Zeitpläne an veränderte Abläufe angepasst wurden. Bis zum Ende der Förderperiode bleibt noch ein gewisser Zeitpuffer, so dass die meisten Vorhaben noch rechtzeitig abgeschlossen werden können. Durch Erleichterungen in den Abrechnungsmodalitäten soll die Umsetzung vereinfacht werden.

Auf Ebene der einzelnen Richtlinien organisieren die zuständigen Fachreferate zusammen mit der NBank kontinuierlich die Umsetzung der Förderung. Dabei wird eine Abschätzung vorgenommen, wie hoch für die einzelnen Vorhaben das Risiko ist, nicht bis zum Ende der Förderperiode abgeschlossen werden zu können. Abhängig davon wird – auch im direkten Kontakt mit einzelnen Begünstigten – nach Möglichkeiten gesucht, wie die Umsetzung noch erfolgreich gelingen kann.

Darüber hinaus steuert die Verwaltungsbehörde kontinuierlich auf Ebene einzelner Maßnahmen, wenn dort verändernde Problemlagen oder Umsetzungsschwierigkeiten erkennbar werden. Anpassungen der Umsetzungsregeln, die Aufnahme neuer Instrumente im Rahmen des Änderungsantrages vom Frühjahr 2020 sowie im Rahmen von REACT-EU in 2021 sind Ergebnis dieser dauernden Begleitung. Hierzu steht die VB ständig in engem Austausch mit der NBank und den zuständigen Fachreferaten.

Folgen für die Programmumsetzung

Die Folgen für das Multifondsprogramm bestehen überwiegend in Verzögerungen der Umsetzung. In einzelnen Bereichen musste temporär die Umsetzung der Förderung weitgehend eingestellt werden. Teils müssen aber auch Projektinhalte geringfügig angepasst werden. Insgesamt werden aber keine gravierenden Beeinträchtigungen der Ergebnisse und Wirkungen des Programms erwartet.

Datenerfassung REACT-EU

Bei der Abbildung der REACT-EU-Förderung im Monitoringsystem fällt auf, dass die Umsetzung in den materiellen Daten noch kaum abgebildet wird. Hier führen die erforderlichen Anpassungen im EDV-System der NBank dazu, dass aussagekräftige Daten zu den REACT-EU-Vorhaben erst im Verlauf des Frühjahrs 2022 im Monitoring erscheinen.

b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen

siehe Kapitel 6a

7. BÜRGERINFO

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

I. Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
1. Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	
1.1. Prioritätsachse zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
2. Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3. Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	03 - Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, des Agrarsektors (beim ELER) und des Fischerei- und Aquakultursektors (beim EMFF)
3.1. Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	
4. Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1. CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
30. Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	28.05.2014
31. Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1. Wurde bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II. Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
5. Bezeichnung des Finanzinstruments	Beteiligungsfonds (NBeteiligung III)
6. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Niedersachsen, Hannover
7. Modalitäten des Einsatzes	
7.1. Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	
7.1.1. Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	
7.2. Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betrattung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe
7.3. Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für	

strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c)	
8. Art des Finanzinstruments	Spezifischer Fonds
8.1. Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Maßgeschneidert
9. Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.0.1. Darlehen ($\geq 25\ 000$ EUR)	Nein
9.0.2. Kleinstkredite ($< 25\ 000$ EUR, für Kleinunternehmen) gemäß SEC/2011/1134 final	Nein
9.0.3. Bürgschaften	Nein
9.0.4. Beteiligungsinvestitionen	Ja
9.0.5. beteiligungsähnlich	Ja
9.0.6. andere Finanzprodukte	Nein
9.0.7. sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1. Beschreibung des anderen Finanzprodukts	
9.2. Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
10 Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsblock innerhalb der Finanzinstitution	Separater Verwaltungsblock
III. Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11. Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1 Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts
11.1.1. Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	NBank
11.1.2. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Niedersachsen, Hannover
12. Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	In-House-Vergabe

12.1. Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	
13. Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	30.07.2015
IV. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14. Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	50.000.000,00
14.1. davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	25.000.000,00
14.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR) (optional)	25.000.000,00
14.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR) (optional)	0,00
14.1.3. davon aus dem ESF (in EUR) (optional)	0,00
14.1.4. davon aus dem ELER (in EUR) (optional)	0,00
14.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR) (optional)	0,00
15. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	38.717.500,00
15.1. davon Beträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	19.017.500,00
15.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	19.017.500,00
15.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2. davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	19.700.000,00
15.2.1. davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	15.825.000,00
15.2.2. davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	3.875.000,00
16. Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	0,00
17. Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	6.070.439,21
17.1. davon Grundvergütung (in EUR)	3.555.870,59
17.2. davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	2.514.568,62
18. Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
19. Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
20. Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
21. Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
V. Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder	

Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22. Bezeichnung des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungen
22.1. Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungsinvestitionen
24. Summe der Programmbeiträge, die in diesem Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	33.701.919,80
24.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	16.658.459,90
25. Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. – im Falle von Bürgschaften – für an Endbegünstigte ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	31.757.346,76
25.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	15.423.673,38
25.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	15.423.673,38
25.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2. davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	12.458.673,38
25.3. davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	3.875.000,00
27. Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	63
28. Zahl der mittels Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	63
29. Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten finanziellen Begünstigten	30
29.1. davon große Unternehmen	0
29.2. davon KMU	30
29.2.1. davon Kleinstunternehmen	11
29.3. davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4. davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1. Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebrachten sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	34.449.127,46
38.3.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	12.458.673,38
38.3.2. davon private Beiträge (in EUR)	21.990.454,08
38.3a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39. Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1. Erwartete Hebelwirkung für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der	1,20

Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	
39.2. Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	2,78
39.3. Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen (Darlehen/Bürgschaften/beteiligungsähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	0,00
40. Wert der Investitionen und Beteiligungen (Beteiligungsinvestitionen) (in EUR)	24.471.299,26
VI. Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32. Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1. Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	
VII. Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35. Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	-30.900,38
36. An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	2.838.545,71
36.1. davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	1.260.450,00
36.2. davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	1.578.095,71
37 Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	0,00
37.1 davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2. davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	0,00
37.3 davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	0,00
VIII. Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	

38.1. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	25.000.000,00
38.1a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	19.700.000,00
38.2.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	15.825.000,00
38.2.2. davon private Beiträge (in EUR)	3.875.000,00
38.2a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX. Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten
41.1. Zielwert des Outputindikators	60,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	30,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO07 - Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)
41.1. Zielwert des Outputindikators	23.207.000,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	21.990.454,08
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse
41.1. Zielwert des Outputindikators	60,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	30,00

I. Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

1. Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds

1.1. Prioritätsachse zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen | 2 - Förderung der

des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	Wettbewerbsfähigkeit von KMU
2. Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3. Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	03 - Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, des Agrarsektors (beim ELER) und des Fischerei- und Aquakultursektors (beim EMFF)
3.1. Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	
4. Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1. CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
30. Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	28.05.2014
31. Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1. Wurde bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II. Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
5. Bezeichnung des Finanzinstruments	MikroSTARTer
6. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Niedersachsen, Hannover
7. Modalitäten des Einsatzes	
7.1. Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	
7.1.1. Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	
7.2. Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betraung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe
7.3. Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c)	
8. Art des Finanzinstruments	Spezifischer Fonds
8.1. Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Maßgeschneidert
9. Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.0.1. Darlehen (\geq 25 000 EUR)	Nein

9.0.2. Kleinstkredite (< 25 000 EUR, für Kleinunternehmen) gemäß SEC/2011/1134 final	Ja
9.0.3. Bürgschaften	Nein
9.0.4. Beteiligungsinvestitionen	Nein
9.0.5. beteiligungsähnlich	Nein
9.0.6. andere Finanzprodukte	Nein
9.0.7. sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1. Beschreibung des anderen Finanzprodukts	
9.2. Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
10 Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsblock innerhalb der Finanzinstitution	Separater Verwaltungsblock
III. Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11. Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1 Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts
11.1.1. Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	NBank
11.1.2. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Niedersachsen, Hannover
12. Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	In-House-Vergabe
12.1. Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	
13. Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	20.08.2015
IV. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14. Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	35.500.000,00

14.1. davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	17.750.000,00
14.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR) (optional)	17.750.000,00
14.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR) (optional)	0,00
14.1.3. davon aus dem ESF (in EUR) (optional)	0,00
14.1.4. davon aus dem ELER (in EUR) (optional)	0,00
14.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR) (optional)	0,00
15. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	35.500.000,00
15.1. davon Beträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	17.750.000,00
15.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	17.750.000,00
15.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2. davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	17.750.000,00
15.2.1. davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	17.750.000,00
15.2.2. davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	0,00
16. Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	0,00
17. Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	2.025.869,36
17.1. davon Grundvergütung (in EUR)	655.978,91
17.2. davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	1.369.890,45
18. Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
19. Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
20. Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
21. Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
V. Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22. Bezeichnung des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Darlehen MikroSTARTer
22.1. Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Darlehen
24. Summe der Programmbeiträge, die in diesem Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	29.709.906,00
24.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	14.854.953,00
25. Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite	29.522.056,00

Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. – im Falle von Bürgschaften – für an Endbegünstigte ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	
25.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	14.761.028,00
25.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	14.761.028,00
25.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2. davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	14.761.028,00
25.3. davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	
27. Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	1.388
28. Zahl der mittels Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	1.388
29. Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten finanziellen Begünstigten	1.116
29.1. davon große Unternehmen	0
29.2. davon KMU	1.116
29.2.1. davon Kleinstunternehmen	1.085
29.3. davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4. davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1. Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	
33. Gesamtzahl der notleidenden ausgezahlten Darlehen bzw. Gesamtzahl der wegen Darlehensausfall gewährten und abgerufenen Bürgschaften	165
34. Summe der notleidenden ausgezahlten Darlehen (in EUR) bzw. Summe der Mittel, die für wegen Darlehensausfall gewährte und abgerufene Bürgschaften gebunden wurden (in EUR)	5.007.865,00
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebrachtsonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	14.761.028,00
38.3.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	14.761.028,00
38.3.2. davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.3a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39. Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1. Erwartete Hebelwirkung für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	1,20
39.2. Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	1,89
39.3. Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen	0,00

(Darlehen/Bürgschaften/beteiligungsähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	
VI. Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32. Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1. Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	
VII. Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35. Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	1.783.323,58
36. An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	12.883.627,19
36.1. davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	12.883.627,19
36.2. davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	0,00
37 Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	0,00
37.1 davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2. davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	0,00
37.3 davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	0,00
VIII. Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebrachtsonstigen Beiträge (in EUR)	
38.1. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	17.750.000,00
38.1a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das	17.750.000,00

Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.2.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	17.750.000,00
38.2.2. davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.2a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX. Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	OI21 - Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für die Gründung ergänzen (außer Zuschüsse)
41.1. Zielwert des Outputindikators	4.378.159,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	5.446.021,01
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO08 - Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen
41.1. Zielwert des Outputindikators	1.983,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	2.215,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO05 - Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen
41.1. Zielwert des Outputindikators	1.323,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	1.045,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO07 - Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)
41.1. Zielwert des Outputindikators	5.877.875,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	2.729.715,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	OI20 - Zahl der Existenzgründer, die abgesehen von Zuschüssen, finanzielle Unterstützung für ihre Gründung erhalten
41.1. Zielwert des Outputindikators	1.125,00

41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	757,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	OI22 - Anteil der geförderten Unternehmen/der Gründungen, die 5 Jahre nach der Förderung noch am Markt aktiv sind
41.1. Zielwert des Outputindikators	0,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	0,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten
41.1. Zielwert des Outputindikators	1.469,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	1.121,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse
41.1. Zielwert des Outputindikators	1.469,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	1.121,00

I. Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
1. Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	
1.1. Prioritätsachse zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	1 - Förderung der Innovation
2. Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3. Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	01 - Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
3.1. Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	
4. Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1. CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
30. Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	26.03.2019

31. Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1. Wurde bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II. Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
5. Bezeichnung des Finanzinstruments	Seedfonds (NSeed)
6. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Niedersachsen, Hannover
7. Modalitäten des Einsatzes	
7.1. Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	
7.1.1. Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	
7.2. Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betraung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe
7.3. Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c)	
8. Art des Finanzinstruments	Spezifischer Fonds
8.1. Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Maßgeschneidert
9. Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.0.1. Darlehen ($\geq 25\ 000$ EUR)	Nein
9.0.2. Kleinstkredite ($< 25\ 000$ EUR, für Kleinunternehmen) gemäß SEC/2011/1134 final	Nein
9.0.3. Bürgschaften	Nein
9.0.4. Beteiligungsinvestitionen	Ja
9.0.5. beteiligungsähnlich	Ja
9.0.6. andere Finanzprodukte	Nein
9.0.7. sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1. Beschreibung des anderen Finanzprodukts	
9.2. Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
10. Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsblock innerhalb der Finanzinstitution	Separater Verwaltungsblock
III. Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls	

der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11. Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1 Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts
11.1.1. Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	NBank
11.1.2. Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Niedersachsen, Hannover
12. Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	In-House-Vergabe
12.1. Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	
13. Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	29.03.2019
IV. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14. Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	25.000.000,00
14.1. davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	12.500.000,00
14.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR) (optional)	12.500.000,00
14.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR) (optional)	0,00
14.1.3. davon aus dem ESF (in EUR) (optional)	0,00
14.1.4. davon aus dem ELER (in EUR) (optional)	0,00
14.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR) (optional)	0,00
15. Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	12.100.000,00
15.1. davon Beträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	6.050.000,00
15.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	6.050.000,00
15.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2. davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	6.050.000,00
15.2.1. davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	6.050.000,00
15.2.2. davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	0,00
16. Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge	0,00

Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	
17. Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	845.548,85
17.1. davon Grundvergütung (in EUR)	546.465,26
17.2. davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	299.083,59
18. Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
19. Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
20. Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
21. Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
V. Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22. Bezeichnung des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungen
22.1. Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungsinvestitionen
24. Summe der Programmbeiträge, die in diesem Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	10.592.548,58
24.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	5.296.274,29
25. Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. – im Falle von Bürgschaften – für an Endbegünstigte ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	10.118.700,38
25.1. davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	5.059.350,19
25.1.1. davon aus dem EFRE (in EUR)	5.059.350,19
25.1.2. davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3. davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4. davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5. davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2. davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	5.059.350,19
25.3. davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	0,00
27. Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	25
28. Zahl der mittels Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	25

29. Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten finanziellen Begünstigten	13
29.1. davon große Unternehmen	0
29.2. davon KMU	13
29.2.1. davon Kleinstunternehmen	11
29.3. davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4. davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1. Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebrachtten sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	5.059.350,19
38.3.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	5.059.350,19
38.3.2. davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.3a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39. Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1. Erwartete Hebelwirkung für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	2,24
39.2. Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	1,87
39.3. Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen (Darlehen/Bürgschaften/beteiligungsähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	
40. Wert der Investitionen und Beteiligungen (Beteiligungsinvestitionen) (in EUR)	9.218.700,38
VI. Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32. Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1. Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	
VII. Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35. Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	-15.172,87
36. An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	106.519,13

36.1. davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	0,00
36.2. davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	106.519,13
37 Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	0,00
37.1 davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2. davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	0,00
37.3 davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	0,00
VIII. Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
38. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebrachtten sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.1. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	12.500.000,00
38.1a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2. Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	6.050.000,00
38.2.1. davon öffentliche Beiträge (in EUR)	6.050.000,00
38.2.2. davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.2a Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX. Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse
41.1. Zielwert des Outputindikators	49,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	13,00
41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die

	<i>Unterstützung erhalten</i>
41.1. Zielwert des Outputindikators	49,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	13,00
<i>41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt</i>	<i>CO27 - Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen</i>
41.1. Zielwert des Outputindikators	8.000.000,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	6.055.428,56
<i>41. Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt</i>	<i>CO28 - Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen</i>
41.1. Zielwert des Outputindikators	25,00
41.2. Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	13,00

9. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei	Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	-----	-----------	----------------------	--	-----------

Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	------------------	----------------------	--	-----------

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesamtinvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	stillschweigenden	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission bescheinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
---------	---------	-----------	---------------------	---------------------------	---	---	-------------------	---	---------------------	---	--	---	--------------------	--	-------------

Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.

--

Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm

--

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne

--

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI- Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der bescheinigte Gesamtausgaben	Kommission förderfähige	Anmerkungen
-------------------------------------	-------------	--	------------------------------	---	--	-----------------	------------------------------------	---	--	--------------------------	--	---------------------------------------	----------------------------	-------------

Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung

--

TEIL B
IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND
ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT

(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS

(ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	1 - Förderung der Innovation
-----------------	------------------------------

--

Prioritätsachse	10 - Technische Hilfe - ESF
-----------------	-----------------------------

--

Prioritätsachse	11 - REACT EU - EFRE
-----------------	----------------------

--

Prioritätsachse	12 - REACT EU - ESF
-----------------	---------------------

--

Prioritätsachse	13 - Technische Hilfe - EFRE - REACT-EU
-----------------	---

--

Prioritätsachse	14 - Technische Hilfe - ESF - REACT-EU
-----------------	--

--

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
-----------------	--

--

Prioritätsachse	3 - Reduzierung der CO2-Emissionen
-----------------	------------------------------------

--

Prioritätsachse	4 - Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften
-----------------	---

--

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe - EFRE
-----------------	-----------------------------

--

Prioritätsachse	6 - Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze zur Fachkräftesicherung
-----------------	--

--

Prioritätsachse	7 - Förderung von Beschäftigungs- und regionalen Sozialdienstleistungsinnovationen
-----------------	--

--

Prioritätsachse	8 - Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung
-----------------	---

--

Prioritätsachse	9 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung
-----------------	--

--

11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	Betrag der für die Klimaschutzziele vorgesehenen Unterstützung (EUR)	Anteil der Gesamtzuweisung für das operationelle Programm (%)
11	7.794.436,76	5,27%
12	3.236,47	0,05%
2	1.141.445,82	0,47%
3	142.015.494,45	85,61%
4	9.456.380,85	11,42%
6	1.303.746,85	1,52%
9	2.662.658,71	4,25%
Insgesamt	164.377.399,91	14,42%

--

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms

--

12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013

12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen

--

Status	Name	Fonds	Jahr der Fertigstellung der Bewertung	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen (bei ausgeführt)	Follow-up (bei ausgeführt)
--------	------	-------	---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------	---------------------------------	----------------------------

12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds

--

13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT

14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms

14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.

14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.

14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete

Wie in der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 in Artikel 27 Absatz 3 ("Inhalt Programme"), in Artikel 96 Absatz 3 Buchstabe e ("Inhalt, Genehmigung und Änderung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘"), in Artikel 111 Absatz 3, in Artikel 111 Absatz 4 Buchstabe d ("Durchführungsberichte im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘") und Anhang 1 Abschnitt 7.3 ("Beitrag von Mainstream-Programmen zu makroregionalen Strategien und Meeresbeckenstrategien") dargelegt, trägt dieses Programm zu einer oder mehreren makroregionalen Strategien und/oder Meeresbeckenstrategien bei:

- EU-Strategie für den Ostseeraum (EUSBSR)
- EU-Strategie für den Donaauraum (EUSDR)
- EU-Strategie für die Region Adria-Ionisches Meer (EUSAIR)
- EU-Strategie für den Alpenraum (EUSALP)
- Meeresstrategie für den Atlantik (ATLSBS)

14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation

--

14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.

--

**TEIL C – IM JAHR 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND IM
ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNGSBERICHT (Artikel 50 Absatz 5 der Verordnung (EU)
Nr. 1303/2013)**

**15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES
PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER VERORDNUNG (EU)
NR. 1303/2013)**

16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

Herausgeber

Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und
Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung
Osterstraße 40
30159 Hannover
www.mb.niedersachsen.de

www.europa-fuer-niedersachsen.de



Niedersachsen. Klar.